

Adaman

Liebe im Schatten

Veröffentlicht auf Harry Potter Xperts
www.harrypotter-xperts.de

Inhaltsangabe

Lily Evans hasst James Potter! Oder nicht?

In dieser Geschichte geht es um Harrys Eltern und die Jungen Runtreiber/Totesser

Vorwort

Auch wenn die FF inzwischen beendet ist freue ich mich immer über Kommiss.

Warscheinlich werde ich eine Folge FF zu dieser machen falls interesse besteht.

Ich danke meinen Kommischreibern die mich immer dazu gebracht haben weiter zu schreiben.

Natürlich gehören alle Figuren usw Joanne K. Rowling mit ausnahme derer Die ich im Schreibprozess selbst geschaffen habe und ich Verdiene hiermit kein Geld

Inhaltsverzeichnis

1. Unerwarteter Sommer
2. Geheimniss!
3. Ein Date?
4. Trennung?
5. Streit?
6. Überraschende Party
7. Eine Antwort und die Folgen
8. Training und Alte Geschichten
9. Trauer und Anfang
10. Animagi
11. Verluste
12. Neue Pläne
13. Zurück auf die Schulbank
14. Hinterhalt und das Geheimnis der Gruft
15. Ende des Fluchs?
16. Die Falle schnappt zu
17. Die Ruhe vor dem Sturm
18. Auftakt
19. Feuer und Eis
20. Im Zentrum der Schlacht
21. Abrechnungen
22. Tribunal
23. Das Ende der Schatten

Unerwarteter Sommer

Es war der Morgen vor der Abreise in die Sommerferien, Und zum hundertsten Mal an diesem Morgen Schrie Lily innerlich. „POTTER GAFF JEMAND ANDERS AN“ wütend stocherte Sie in ihrem Essen rum, James Potter war der Frauenschwarm der Schule zusammen mit seinem dümmlichen Freund Sirius Black. Alle Mädchen liefen ihnen nach, aber anstatt sich eins dieser dummen Püppchen anzulachen, Fragte dieser Schleimer von Potter sie Täglich zwei mal ob sie mit ihm ausgehen will. Begriff dieser Idiot denn nicht das sie ihn Verabscheute?

Und jetzt gaffte er Sie schon den ganzen Morgen beim Essen an und fuhr sich Arrogant durch die Haare. Als wäre er der schönste der Welt und Lily würde nur auf ihn warten.

„Was ist los Lily“ fragte Frank Longbottom ihr bester freund sie. „Potter gafft mich wieder an gleich fängt er an zu sabbern“ sagte sie bissig. „Ich versteh nicht was du gegen ihn hast“ „Frank er verstößt gegen jede Schulregel, er verhext grundlos andere Schüler und benutzt die Mädchen wie Wegwerftaschentücher“ gab sie gereizt zurück „Lily du bist meine beste Freundin aber manchmal echt verrückt. Seit Jahren redest du dir sowas schon ein. Na gut das mit den Regeln stimmt aber soweit ich weiß hat James seit Mitte der fünften kein Date mehr gehabt und keine gefragt außer dich. Und grundlos Verhext er auch niemanden“ „Ok das mit dem Mädchen stimmt vielleicht trotzdem nervt er mich, und erst letzte Woche hat er Severus grundlos Verhext“ „Ich enttäusche dich nur ungern aber das mit Severus hat er gemacht weil der mal wieder mit Schlamblut Gelaber ankam“ *Sollte ich mich so in Potter geirrt haben? Nein selbst wenn er einen Grund hat andere Verhexen ist gemein! Und auch wenn er keine Mädchen abschleppt so nervt er mich doch jeden Tag mit seiner Anmache als ob der Schönling und Regelbrecher wirklich etwas von mir wollen würde.* Ging es Lily durch den Kopf Als ihre Hauslehrerin Professor Mc Gonnagal zu ihnen an den Tisch kahlm. „Miss Evans melden Sie sich bitte im Büro des Schulleiters nach dem Frühstück“ sagte sie knapp und ging wieder, Lily blieb der bissen im hals stecken als Frank fragte. „Hast du jetzt auch mal ne Regel gebrochen Miss Perfekt Lily Evans“ und Frank grinste sie breit an. „Frank ich hab nichts gemacht“ sagte sie entrüstet und als sie sein grinsen sah musste Sie lachen. „Echt Lily dein Gesichtsausdruck eben war der Hammer“ „Hör auf mich zu ärgern Frank sonst“ sagte sie gespielt böse „Sonst was?“ fragte er auffordernd und nun war Lilly in Zugzwang und grinste hämisch „Sonst sag ich Alice das du ihren Namen in deinem Verwandlungsbuch hast mit lauter Herzchen!“ Frank wurde blass „Alles nur das nicht“ Lily lachte und schlug ihm auf den Rücken als sie aufstand „Nicht wenn du nett zu mir bist Frank. Ich geh dann mal zu Dumbledore, sehn wir uns nochmal“ „Ich denke nicht Lily“ antwortete Frank und stand auf um seine beste Freundin zu umarmen. „Dan nur für alle Fälle schon mal schöne Ferien Frank“ „Ja dir auch und schreib mal“ „Mach ich irgendwas was nicht drinstehen darf? Oder kontrolliert deine Mum nichtmehr deine Briefe“ „Boar Lilly das war einmal vor drei Jahren, aber zur Sicherheit lieber nichts wegen den Herzchen“ sagte er grinsend und löste sich von Lily welche die Große Halle verlies. *Frank du bist so ein Arsch du hättest es ihr sagen müssen, Sie ist deine Beste Freundin. Aber dann würde sie sich nur unnütz Sorgen machen.* Dachte Frank als er ihr nachsah.

Schüchtern stand Lily vor den Wasserspeiern die den Eingang des von Dumbledores Büro bewachten. „Ich bin Lily Evans der Schulleiter will mich sehen“ sagte Sie zögernd und der Wasserspeier grunzte zustimmend als eine Wendeltreppe erschien. Vorsichtig stieg Lily hinauf und Klopfte an der Eingangstür. Es Vergingen einige Augenblicke und als sie gerade ein weiteres mal klopfen wollte klang die Stimme von Albus Dumbledore durch die Tür. „Kommen Sie herein Miss Evans“ Langsam trat Lily ein und ging auf Dumbledores Tisch zu, bevor ihr die Worte Ihrer Mutter einfielen, „Eine Tür hat klinken zwei stück, damit man sie von beiden Seiten schließen kann“ Lilly wurde leicht rot und drehte sich unter dem Verwunderten Blick des Schulleiters um und schloss die Tür. Nun ging sie erneut Richtung Schreibtisch der voller seltsamer Silberner Instrumente war. Drei Schritte vor dem Schreibtisch blieb sie stehen. „Sie wollten mich sprechen Professor“ sagte Sie schüchtern.

„Ja setzen sie sich bitte“ sagte er freundlich doch ernst und deutete auf einen Ohrensessel, Vorsichtig lies Lily sich darauf nieder. „Miss Evans es gab in letzter Zeit wie sie wissen des Öfteren angriffe auf Muggelgeborene. Letzte Nacht wurde Ihr Haus von Totessern angegriffen“ sagte der Schulleiter und Lily schreckte zusammen und ihr kamen die Tränen.

„Keine Angst Miss Evans ihre Eltern waren nicht zuhause und auch ihre Schwester war nicht da. Allerdings kann ihre Familie nun nichtmehr dort leben, Ihre Schwester bleibt bei ihrem verlobten, einem Mann Namens Vernon Dursley“ Den Namen sprach Dumbledore aus als würde er einen negativen Nachgeschmack haben, Lilly konnte ihn da nur zu gut Verstehen.

„Ihre Eltern wurden von einer Zauberer Familie aufgenommen, mit der ich schon viele Jahre befreundet bin.“ Lily atmete erleichtert auf. „Leider muss ich ihnen mitteilen das Sie den Sommer über hier in Hogwarts bleiben müssen, Ihre Eltern sind eine Von drei Familien die bei diesen Zauberern unterkommen, daher ist der Platz sehr begrenzt“ Lily nickte verstehend

„Nun Ihre Eltern sind dort Sicher, die andern beiden Familien sind Familien von Auroren und rein magisch, jedoch sind auch ihre Häuser Zerstört. Das Haus in dem Sie sich nun alle befinden erhält umfassenden magischen Schutz“ „Ich Verstehe Professor aber was soll ich alleine hier tun?“ sagte Lily nachdenklich „Wie sie wissen ist Mr Lupin bereits seit drei Jahren Sommergast in Hogwarts und auch Vier weitere Schüler bleiben dieses Jahr hier. Sie werden alle im Griffindorturm Schlafen auch wenn eine Schülerin aus Hufflepuff stammt. Hagrid bleibt den Sommer über hier sowie Mister Filch und ich selbst. Ihnen stehen die Ländereien offen und das Schloss, Nach 22 Uhr ist es ihnen untersagt das Schloss zu verlassen und der verbotene Wald bleibt verboten ansonsten haben Sie Ferien“ sagte Dumbledore vergnügt „können wir auch in die Bibliothek“ fragte Lily sofort was Dumbledore zum Grinsen brachte. „Natürlich miss Evans die Verbotene Abteilung bleibt aber Verboten, sollten Sie daraus etwas lesen wollen fragen sie einfach mich“ Lily nickte lächelnd. „Nun das Essen wird ihnen im Gemeinschaftsraum Serviert zu den Üblichen Zeiten, die Große Halle wäre für sechs Personen übertrieben“ fügte Dumbledore hinzu und Lily nickte wieder. „Haben Sie noch fragen miss Evans“ „Dürfen wir nach Hogsmead“ „Natürlich allerdings nur wenn Sie Hagrid mir oder Mister Filch bescheid sagen und vor 22 Uhr zurück sind. Außerdem nur in Gruppen von mindestens zwei Personen.“ Lily nickte „Nun sollten sie fragen haben können Sie jederzeit zu mir oder Hagrid und Mr Filch kommen“ sagte Dumbledore und erhob sich. Auch Lily stand auf und verlies das Büro nachdem Dumbledore ihr die Tür geöffnet hatte. *Remus mit dem konnte man reden wenn Potter nicht da war, aber wer sind die andern vier hoffentlich nicht irgendwelche Potter Fanclub Tussen.* Dachte Lily auf dem Weg zum Griffindorturm.

Als sie den Gemeinschaftsraum betrat saß Remus in einem Sessel vorm Kamin und las ein Buch. Und wieder einmal fragte Sie sich, warum dieser Freundliche kluge und ruhige Junge sich mit Potter Black und Petigrew abgab. „Hi Remus“ erschrocken sah Remus auf. „Hey Lily warum bist du nicht auf dem Weg nach Hause“ „Meine Eltern mussten sich bei einer andern Familie Verstecken, unser Haus wurde angegriffen. Also leiste ich dir den Sommer über Gesellschaft“ „Tut mir leid Lily“ „Ach geht schon Remus, Ihnen ist nichts passiert und es gibt nun schlimmere Gesellschaft als dich. Wenn Potter um Black nicht umher sind kann man mit dir echt gut reden“ sagte sie und lächelte doch Remus senkte den Kopf. „Sry Remus ich weiß sie sind deine Freunde“ sagte sie entschuldigend doch Remus schüttelte den Kopf. „Das ist es nicht Lily also ich weiß nicht wie ich es sagen soll“ fing er an und Lily hatte eine schlimme Ahnung „NEIN SAG DAS NICHT sag nicht das Potter auch hier bleibt“ sagte sie aufgebracht, und wie um sie zu bestätigen ging die Tür zum Jungenschlafsaal auf und Potter und Black kamen raus. „Ich wusste doch dass ich deine liebevolle Stimme gehört habe“ sagte James und fuhr sich durchs Haar. „Potter was willst du hier hast du kein Zuhause? Bei Black wundert’s mich ja nicht dass seine Eltern ihn lieber in der Schule lassen, aber deine Eltern mögen dich dachte ich“ schrie Lilly gereizt. Kaum hatte sie es ausgesprochen rannte Black an ihr vorbei aus dem Turm. Hatte sie Tränen in seinen Augen gesehen? Das konnte nicht sein sie hatte ihm schon viel an den Kopf geworfen doch immer kahl ein dummer Spruch. „Evans das musste jetzt nicht sein“ schrie James sie an. *James Potter schreit mich an und nennt mich Evans? Das ganze Jahr schleimt er sich ein und nennt mich fast schon liebevoll Lilly und jetzt das bin ich im falschen Film.* Fragte sich Lilly und bevor sie etwas sagen konnte rannte James Sirius mit besorgtem Blick hinterher. „Was war das den“ entfuhr es ihr und Remus stöhnte leicht auf, fragend sah sie ihn an. „Das was ich dir jetzt erzähle bleibt unter uns du hast das nicht von mir ok“ sagte er „OK Remus“ „Versprich es mir Lilly“ sagte er ernst. „Sirius lebt seit der dritten klasse bei den Potters, Seine Familie ist naja du kennst ja seinen Bruder Regulus er ist ihr ganzer Stolz. Reinblüter Slytherin und durch und durch Schwarzmagier. Sirius dagegen mag Muggelsachen ist ein stolzer Griffindor und Verachtet alles was mit Schwarzer Magie und Voldemort zu tun hat. Seine Eltern haben Sirius das leben zur Hölle gemacht und in den Winterferien der dritten Klasse ist er dann abgehauen. Die Eltern von James haben den besten freund ihres Sohnes aufgenommen und die beiden sind wie Brüder“ „Ich bin so eine dumme Kuh“

sagte Lily und war den Tränen nah „Das ist aber nicht alles Lily. James Eltern haben diesen Sommer zwei Aurorenfamilien aufgenommen, Harrys Dad ist Chef der Aurorenzentrale. Und nun bleiben James und Sirius hier damit die Eltern von James ihre Zimmer zwei Muggeln geben können die Ihr Haus Verloren haben durch Totesser“ „Das kann nicht sein du meinst weil meine Eltern da sind müssen die beiden hier bleiben“ fragte sie geschockt „nicht müssen Die Eltern von James haben gefragt ob es ihnen was ausmachen würde und Sirius und James waren sofort einverstanden“ „Oh Remus ich muss mich bei den beiden entschuldigen ich bin so eine Blöde Kuh“ sagte Lilly und stand auf als gerade Zwei Personen eintraten „Frank Alice was macht ihr hier“ rief sie erschrocken „Naja Lily unsere Eltern mussten sich verstecken und wir müssen den Sommer über hier bleiben. Sry das ich dir nichts gesagt habe ich wollt nicht das du dir Sorgen machst. Aber was ist mit dir“ sagte Frank leicht errötet. „dasselbe Frank hab’s grade von Dumbledore erfahren. Ich muss aber schnell was richtigstellen, und später bist du mir eine ausführliche Erklärung schuldig“ sagte Lily und stürmte an den beiden vorbei aus dem Turm.

Seit fast einer Stunde suchte Sie die beiden nun schon. *Wo würde ich hingehen wenn ich Potter oder Black wäre. Ok also ich bin dämlich oberflächlich ein Frauenheld was würde ich tun? Das hilft mir alles nicht weiter was weis ich über die beiden? Sie brechen Regeln aber das hilft mir auch nicht. Sie spielen Quiditsch das ist es das Quiditchfeld.* Schnell rannte Sie aus dem Schloss Richtung Feld und da waren Sie hoch oben Zogen Sie ihre Runde. „Potter Black kann ich mit euch Reden“ rief sie hinauf „verschwinde Evans“ rief James zurück und Lily spürt einem Stich in ihrem Herzen. *Was ist das wieso stört es mich so wenn er will das ich weggehe und er mich verächtlich Evans nennt. Ist es nicht das was ich das ganze Jahr wollte?* „Es ist wichtig kommt bitte runter“ rief sie nun „Wenn es so wichtig ist komm doch rauf Evans“ rief Sirius und lachte. Er wusste genau das Lilly das fliegen hasste. *Lily Evans du hast Mist gebaut und musst das jetzt Regeln! Aber fliegen Mann ich kann das nicht. REI? DICH ZUSAMMEN DU SCHAFST DAS.* Ging es ihr durch den Kopf. Entschlossen nahm Sie sich einen Besen und Flog unsicher zu den Beiden hinauf wo sie schwebend blieb während die beiden sie umkreisten.

„Wow Evans auf einem Besen das ich das noch erlebe. Also was willst du Evans“ sagte Black kalt „Es tut mir leid“ sagte sie mit zusammengepressten Zähnen. „Was“ fragte James „ES TUT MIR LEID“ schrie sie nun mit tränen in den Augen und die beiden blieben schwebend stehen und sahen sie an. „Remus hat mir alles von dir und deiner Familie erzählt“ „Er hat was“ rief nun Black sauer „Bitte er kann nichts dafür, aber es tut mir echt leid Black ich wusste es nicht sonst hätte ich nie sowas blödes gesagt bitte verzeih mir“ „Ist das alles was du zu sagen hattest“ fragte Black nun „Nein Ich wollte mich auch dafür entschuldigen, das ich mich drüber lustig gemacht habe das ihr hier seit. Wenn ihr eure Zimmer nicht hergegeben hättet wären meine Eltern jetzt vielleicht nicht in Sicherheit: Ich danke euch wirklich“ sagte sie unter Tränen und Sirius flog an sie heran. „Tja Evans ich Verzeih dir, aber vielleicht merkst du dir für die Zukunft das nicht immer alles so ist wie es scheint und hörst auf Leute Oberflächlich in eine Schublade zu stecken“ sagte Sirius ruhig „Krone ich wart dann im Turm auf dich“ sagte er und Landete „geht klar Tatze“ rief ihm James hinterher „Verzeihst du mir auch“ fragte Lilly nun und sah James bittend an. „Sirius ist wie ein Bruder für mich wenn er dir verzeiht ist alles OK. Ich könnte eh nie lange wütend auf dich sein Lily“ sagte er Liebevoll und reichte ihr ein Taschentuch doch sie nahm es nicht an. „Es ist Sauber“ sagte er lächelnd. „Das ist es nicht ich kann die Hände nicht vom Besen nehmen“ sagte Sie ängstlich und erst jetzt merkte James wie sehr sie sich an den Besen krampfte. „Lass uns landen Lily“ „Ich weiß nicht wie James“ Sie hat mich James genannt pfiff es ihm durch den Kopf bevor er seinen Zauberstab nahm und auf Lily richtete. „Wingardium Leviosa“ sagte er und Lily schwebte von ihrem Besen welcher in die Tiefe Stürzte. „James was tust du“ rief sie erschrocken und da war es wieder James. „Vertrau mir Lily“ sagte er nur und Sein Herz machte einen Hüpfen als sie nickte. Langsam lies er sie auf den Besen schweben vor sich und legte seine Arme um sie als sie sicher saß. *James umarmt mich irgendwie fühlt es sich so warm an. WAS was denke ich da nur und warum James was ist hier los werde ich verdammt nochmal verrückt.* Dachte Sie bis sich der Besen in Bewegung setzte langsam senkte er sich und sie klammerte sich am stiel fest. „Lass mich nicht los James“ sagte sie und dachte sofort. *NEIN das hast du jetzt nicht gesagt.* „Niemals“ war alles was James antwortete und Lily lächelte. *WAAAH was ist nur los mit mir das ist EKEL POTTER verdammt nochmal. Aber irgendwie ist es süß oh nein was ist nur los mit mir ich kann Potter doch nicht süß finden.* Sanft setzte James auf dem Boden auf.

„hier“ sagte er und reichte Lily sein Taschentuch. „Wir sehen uns später Lily“ sagte er grinsend und lief Richtung Schloss davon.

Was ist das für ein Gefühl ich kann Potter doch nicht mögen. Aber Vielleicht hat Sirius Recht? Stecke ich Sie in Schubladen ohne mir Gedanken zu machen ob nicht mehr in ihnen steckt? Ich hätte nie gedacht das Sirius zu solchen Gedanken fähig wäre oder so einen Hintergrund hat. Und James war wirklich lieb gerade. Ich muss vielleicht doch mal versuchen nicht nur das schlechte zusehen irgendwas müssen die beiden ja haben, Remus ist ja auch Nett und einer der Besten Schüler und doch ihr bester Freund. OK LILY gehen wir den Sommer ohne Vorurteile an. Dachte Lily bevor sie sich aufmachte ins schloss.

Als sie den Gemeinschaftsraum betrat stürmte Alice auf sie zu und zog sie mit hinaus und durch die Gänge bis Lily sich schließlich losreißen konnte. „ALICE“ rief sie und blieb stehen und auch ihre Freundin blieb stehen. Alice war ihre beste Freundin obwohl sie eine Hufflepuff war. „Was soll das Alice“ „Ich hab Mist gebaut“ sagte Alice aufgebracht. „Wie wär’s wenn du mir mal sagst was los ist“ „Frank hat mich gefragt ob ich mit ihm nach Hogsmead will“ stammelte sie drauf los. „Das ist doch toll, darauf wartest du seit der vierten. Wo ist das Problem“ „Naja ich war so geschockt und überrascht das ich nur gestammel von mir geben konnte“ „Alice du hast doch sonst auch immer die große Klappe“ „Ja aber bei Frank werden meine Knie immer weich, Ich liebe ihn Lilly und was wenn er mich nicht liebt und überhaupt. AAARRRGG und als ich kein richtiges Wort zusammenbekommen hab ist Frank weggerannt er glaubt jetzt sicher ich mag ihn nicht.“ „Boar Alice langsam reicht es mir“ sagte Lilly wütend „Was“ fragte Alice geschockt „Seit zwei Jahren muss ich mir nun schon von euch anhören wie sehr ihr den andern doch mögt und liebt und wie toll ihr seit und keiner von euch bekommt es hin mal was zu tun. Und jetzt geht Frank endlich auf dich zu und du bekommst kalte Füße“ „Frank liebt mich? Warum hast du mir das nie gesagt“ fragte Alice sauer „Weil ihr beiden meine besten Freunde seit, und ich euch beiden versprochen habe nichts zu sagen. Aber langsam kann ich nicht mehr also reiße dich zusammen und sprich mit ihm“ sagte nun Lily gereizt doch Alice sprang ihr um den Hals. „Danke Lilly“ sagte sie fröhlich. „Aber wehe du verrätst Frank dass ich geredet hab“ sagte Lily und Alice nickte schnell. „Tu ich nicht versprochen“ sagte sie und rannte los. *Mein Gott sind die zwei kompliziert, wenn ich mich verlieben würde, dann würde ich nicht solange warten sondern ihn so oft fragen bis er mit mir ausgeht. Was denk ich da nur ich bin doch nicht so irre wie James. Halt nein James? Nein er kann nicht in mich verliebt sein. Wieso sollte er auch er sieht toll aus und könnte jede haben, wieso sollte er sich in eine unscheinbare Streberin wie mich verlieben. NEIN was ist nur los hab ich echt gerade gedacht dass James toll aussieht? Ich glaube ich werde langsam verrückt.*

Nachdem Lily mit wirren Gedanken eine Weile durchs Schloss gegangen war ging sie am Nachmittag wieder zurück in den Gemeinschaftsraum. Nur Remus saß noch am Kamin und las.

„Ah da bist du ja wieder Lily“ „Ja ich war spazieren wie lang dauerts noch bis zum Abendessen Remus ich hab Hunger“ sagte sie matt „Glaub ich dir aber das dauert noch drei stunden“ Lily stöhnte auf und Remus sah sie nachdenklich an. „Was hast du Remus“ „Kannst du ein Geheimnis bewahren, und diesmal wirklich“ fragte er leicht säuerlich. „Ja und tut mir leid dass ich ihnen gesagt hab das Ichs von dir weis“ „schon ok also dann Flick kannst du bitte kommen“ sagte er und Plopp stand ein Hauself da. „Das ist Flick er war der Hauself meiner Eltern und da ich wie du weisst nun hier lebe arbeitet er in der Schule“ erklärte Remus „Flick kannst du Lily bitte einen kleinen Snack besorgen sie hatte kein Mittag“ fragte er liebevoll „Sehr gern Sir“ antwortete der Elf und verschwand mit einem Plopp, kurz darauf erschien er mit einem Teller mit Sandwiches. „Bitte sehr miss“ „Oh danke sehr Flick“ antwortete Lily lächelnd. „Kann Flick sonst noch etwas tun Sir“ wand er sich an Remus „Nein danke sehr Flick“ und mit einem Plopp verschwand er. „der ist süß“ sagte Lilly lächelnd „Er ist alles was von meiner Familie übrig ist James und die andern wissen nichts von ihm. Ich glaube sie würden nicht verstehen das er für mich zur Familie gehört“ erklärte Remus „Ich denke schon dass sie es verstehen würden“ sagte Lilly und wunderte sich selbst über ihre Worte.

„Was ist los Lily normalerweise lässt du doch kein gutes Haar an Peter, James und Sirius“ fragte Remus „Ich hab James und Sirius heute von einer andern Seite gesehen und mir vorgenommen in Zukunft nichtmehr so stur das schlechte zu sehen. Obwohl Petigrew mir noch immer unheimlich ist“ Remus nickte und Lilly sah ihn fragend an. „Peter ist nicht besonders Selbstbewusst, James und Sirius haben ihn sozusagen aufgenommen und sie vertrauen ihm Blind wie all ihren freunden, doch Ich bin mir nicht sicher ob Peter uns wirklich als Freunde sieht oder nur bei uns ist weil sich so keiner an ihn ran traut. Ich hab das James und Sirius nie gesagt für Sie sind ihre Freunde über jeden Zweifel erhaben“ „Ich weiß was du meinst Remus und keine Angst ich sag’s nicht weiter“ genüsslich aß sie nun ihre Sandwiches, und kurz darauf trafen Alice und Frank ein Hand in

Hand. „Was sehen meine Augen da ich glaub eine Fata Morgana“ sagte Lily lächelnd. „Ich hab’s Frank endlich gesagt, und er fühlt genauso“ sagte Alice und wurde Rot „Wir sind jetzt ein paar“ fügte Frank schüchtern hinzu.

„Wurde auch Zeit“ sagte Remus ohne von seinem Buch aufzusehen, und die drei sahen ihn fragend an. „Na also ehrlich seit einer Ewigkeit schwärmt ihr Lily gegenüber jeweils vom andern. Und merkt dabei nicht einmal wenn andere in der Nähe sind. Ich glaube halb Hogwarts weiß das ihr euch liebt. Es laufen sogar wetten wann ihr zusammenkommt“ „Bestimmt von James und Sirius Organisiert“ sagte Lily ärgerlich und Remus schüttelte den Kopf. „Irgendein Siebtklässler hat das Organisiert ich glaub jetzt hats ein Fünftklässler übernommen. James hat dem Kerl mal einen Wammelbeinfluch verpasst, und ihm gesagt dass auf Liebe zu wetten armselig sei. Und Sirius hat ein par Fünftklässler mit dem Kitzel Fluch belegt weil Sie sich um ihre Wette zu gewinnen einmischen wollten. Und er hat ihnen klargemacht das man mit Gefühlen nicht spielt“ „ECHT“ fragte Lily ungläubig „Ich hab dir doch gesagt Sie sind nicht so übel Lily“ sagte Frank „Die beiden haben Unmengen Verehrerinnen, und ja sie hatten ein par Dates aber sie haben den Mädchen immer höflich gesagt das sie nichts für sie empfinden, das hat aber nur dazu geführt das die Mädels noch mehr hinter ihnen her sind. Doch die liebe nehmen sie sehr ernst“ erklärte Remus „Ich glaube ich bin ziemlich oberflächlich“ sagte Lilly mit gesenktem Kopf „Na du hast ja nun viel Zeit um sie Kennenzulernen wir sind ja nur zu sechst für eine ganze weile“ sagte Alice lächelnd und Lily nickte. „Hast du was dagegen wenn ich Frank mit zu uns nehme für eine weile fragte Alice schüchtern“ „Ich nicht aber wenn ein Junge die Treppe betritt wird sie zu einer rutsche“ entgegnete Lily und Frank und Alice Liesen die Köpfe hängen doch Remus lachte und sie sahen ihn sauer an. „Hey ist nich böse gemeint aber ihr seit Zauberer“ fragend sahen sie ihn an und er richtete seinen Zauberstab auf Frank.

„Wingardium Leviosa“ und Frank schwebte, Remus lies ihn die Treppe zum Mädchen Schlafsaal Hochschweben und vor der Tür Landen. „Also das hätte uns nun auch selber einfallen können“ sagte Alice lachend und ging frank hinterher. „Also Remus du hast da wohl Erfahrung“ sagte Lily lachend und Remus stimmte ein. „Nein nicht wirklich nur bin ich nicht so liebestoll wie die beiden und kann daher geradeaus denken“ wieder lachten beide.

„Ihr amüsiert euch gut was“ fragte Sirius grinsend der gerade mit James reingekommen war.

Lily überlegte Fieberhaft was sie sagen sollte doch Remus schaltete schneller. „Ich hab mit Lily nur über ein Buch geredet was wir beide mal gelesen haben“ sagte er und Sirius antwortete „BUCH“ und zog James mit in den Schlafsaal da ihre Klamotten voll schlamm waren. Lily prustete los „der war toll Remus“ „Das hilft immer die beiden nehmen kein Buch freiwillig in die Hand, und schalten bei dem Thema ab. Sie sind beide nicht dumm aber etwas lese faul“ „Wie haben die beiden nur ihre ZAG bestanden“ fragte Lily ungläubig „Sie sind sehr Talentierte und wenn es ums Zaubern geht saugen sie alles auf auch wenn es wirkt als würden sie nie zuhören. Sie haben beide ein O in Verwandlung, VgddK und Zauberkunst und die andern Fächer jeweils ein E außer Zaubertänke da kommen sie nie über A“ Lily sah ihn erstaunt an „Das hätte ich ihnen nicht zugetraut“ „Naja Lily für unsere Streiche brauchen wir oft neue Zauber und so gehen wir auch mal in die Bibliothek, aber verrate ihnen nicht das ich ihnen bei der Gelegenheit oft Sachen aus dem Unterricht unterschiebe“ Lily musste lachen „ohne dich wären sie aufgeschmissen“ Remus sah nachdenklich aus „Ich ohne sie vielmehr Lily“ sagte er „Wieso das“ „nimm es mir nicht übel aber das ist etwas das sehr Persönlich ist. Aber irgendwann verrate ich es dir mal OK“ „Kein Problem Remus“ Später aßen alle zusammen und lachten viel auch Lily hatte sichtlich spaß. Erwischte sich aber immer wieder dabei auf James zu sehen. Was auch Alice nicht entging.

Alice und Lily waren im Schlafsaal, Lily legte sich gerade hin als Alice ein Gespräch begann.

„Ist heut irgendwas Vorgefallen“ „Was sollte den sein Alice“ „Ich weiß nicht vielleicht irgendwas wieso du Sirius und James zu Potter und Black sagst und freundlich zu ihnen bist“

„Willst du sagen ich bin sonst unfreundlich“ fragte Lily sauer „Ja zumindest zu den beiden. Und du hast auch viel über ihre Witze gelacht heute und dauernd zu James gesehen, läuft da was“ „Spinnst du Alice ich und James niemals“ „Wenn du das sagst“ „Ich hab die beiden nur falsch eingeschätzt, und was total fieses und dummes gesagt, aber sie haben mir verziehen und ich hab mir vorgenommen nichtmehr nur die Clowns in ihnen zu sehen“ „Hm“ sagte Alice nur grinsend und schon klatschte ihr ein Kissen ins Gesicht. Das führte zu einer Kissenschlacht und irgendwann Lagen sie beide in Alice Bett völlig Fertig und keuchend.

Gemeinsam schließen die Freundinnen ein.

Geheimniss!

Zwei Tage Sommerferien, zwei Tage mit James, Sirius, Remus, Alice und Frank.

Noch vor einer Woche wäre das für mich eine Qual gewesen, Alice und Frank sind meine besten Freunde. Und auch Remus mag ich schon lange er war immer nett. Doch James und Sirius ich habe Sie immer gehasst ihre Art wie sie waren einfach alles. Noch vor einer Woche hätte ich Sie niemals James und Sirius genannt noch nicht mal im Gedanken. Doch nun mochte ich sie. Sie sind aufrichtig und ehrlich klar sie sind Chaoten und besonders Sirius ist nicht immer der hellste doch sie sind anders als ich dachte. James ist zuvorkommend und höflich, er würde alles für seine Freunde tun. Es ist nicht leicht sein Freund zu werden, doch wer zu seinen Freunden zählt für den steht er ein ohne Frage. Und sein süßes lächeln Oh Gott was ist mit meinem Hirn los wieso muss ich dauernd an James denken. Noch vor einer Woche hat sein Dauergrinsen mich total genervt und Jetzt finde ich es niedlich? Wie er sich durch die Haare strich fand ich immer Arrogant, doch jetzt weis ich das er es macht wenn er nervös ist und ich finde es süß? Noch vor einer Woche hätte ich kotzen können wenn er mich ansprach, mich wieder und wieder fragte ob ich mit ihm ausgehe. Jetzt fragt er nichtmehr und ich freue mich über jedes Gespräch mit ihm? Mag ich James Potter plötzlich? Ja ich mag ihn, ich habe mich all die Jahre in ihm getäuscht, er ist anders als ich dachte. Doch ist da noch mehr? Wieso stört es mich das er mich nichtmehr fragt? Hat er kein Interesse mehr an mir, weil ich ihn nichtmehr hasse? War das alles nur ein Spiel für ihn? Nein so ist James nicht aber wieso fragt er nichtmehr ob ich mit ihm ausgehe? Will ich denn dass er mich fragt? Und wenn was antworte ich?

Seit fast zwei Stunden lag Lily nun mit solchen Gedanken im Bett und konnte nicht Schlafen.

Plötzlich hörte Sie ein scheppern und die dumpfe Stimme von Sirius. „Mann Moony pass doch auf“ es war gleich 22 Uhr wo wollten sie hin? Kurz sah Lily zu Alice sie schlief wie ein Stein. „Na deinen Schlaf möchte ich haben“ sagte sie leise lächelnd. Vorsichtig schlich Lily hinaus nichts zu sehen. Entschlossen verlies sie den Turm und suchte das Schloss ab nach einer knappen Stunde gab sie auf und lehnte sich an einen Fensterrahmen und sah raus.

„Mann Lily gib doch zu du empfindest was für James, wieso sonst schleichst du hier nachts rum und suchst ihn“ sagte sie zu sich selbst als sie drei gestalten am Waldrand sah.

„Nein das kann nicht sein so verrückt können die drei nicht sein“ rief Lily und rannte los.

Immer noch nur im Nachthemd rannte Sie aus dem Schloss, und in Richtung verbotenen Wald. Als sie am Rand des Waldes ankam an der Alten Peitschenden Weide sah sie sich um.

„Ich bin mir sicher hier war jemand“ sagte Sie zu sich selbst als ein gewaltiger Hirsch aus dem Wald kamm. Aufmerksam betrachtete Sie das schöne Tier mit den Haselnussbraunen Augen. *Haselnussbraun? Aber sind die den nicht normal Schwarz* dachte Lilly als der Hirsch auf sie zutrat. Vorsichtig trat Lily einen Schritt zurück und riss die Augen auf als der Hirsch sich vor ihr verwandelte und plötzlich James vor ihr stand. „Lily was machst du hier“ fragte er besorgt „Was ich hier mache was machst du hier? Und wieso warst du ein Hirsch, und wieso kannst du das“ „Wir haben keine Zeit das jetzt zu klären Lilly. Du musst gehen zurück ins Schloss es ist zu gefährlich hier“ „Ja klar aber nicht für dich“ „Lily Jetzt hau endlich ab“ schrie James nun und Lily traten die Tränen in die Augen doch bevor sie etwas sagen konnte erklang ein Markerschütterndes Jaulen. „LILY RENN“ schrie Harry und drehte sich gen Wald als ein Werwolf gefolgt von einem Großen schwarzen Hund durch das Unterholz brach. Geschockt erstarrte Lily vor Angst und der Werwolf rannte ihr entgegen. Sofort verwandelte sich James und der Hirsch rammte den Werwolf gegen einen Baum. Der Wolf jaulte auf vor Schmerz. Und zu Lilys Überraschung verwandelte sich nun der Hund in Sirius. „Lily lauf ins Schloss wir halten ihn auf“ schrie er sie an und schüttelte sie. Langsam kamm Lillys Kraft zurück und sie rannte ins Schloss. Zurückblickend sah sie wie der Hirsch und der Hund den Werwolf zurück in den Wald drängten. Panisch lief Lily durchs Schloss. *Dumbledore er muss helfen er muss sie retten.* War das einzige an das Sie dachte. Als sie um die Ecke bog kamm ihr lächelnd Dumbledore entgegen. „Miss Evans so spät noch unterwegs“ sagte er glucksend. „Professor schnell sie müssen ihnen helfen im Wald ein Werwolf und James und Sirius“ rief sie ohne Luft zu holen. Dumbledore hielt sie fest und sagte ernst „Was ist passiert Miss Evans“ „Im Wald ist ein Werwolf und James und Sirius sind Tiere und“ doch Dumbledore unterbrach sie. „Miss Evans gehen Sie bitte unverzüglich in Ihren Schlafsaal, sprechen sie mit niemandem, kein Wort und kommen sie Morgen um sieben

in den Krankenflügel“ „Aber Professor“ „kein aber Miss Evans ich kümmere mich um den Rest“

Lily lag den Rest der Nacht Wach noch dreimal hörte sie das Jaulen des Wolfes. Doch sie hörte keinen der drei zurückkommen. *James las James nichts zugestoßen sein und Sirius und Remus.* Die ganze Nacht lag sie wach und des Öfteren Rannen tränen beim Gedanken das James Tot sein könnte. Kurz vor Sieben stürmte Sie aus dem Schlaftsaal Ringe unter den Augen. Sie rannte so schnell sie konnte und stieß den Krankenflügel auf und sank erschrocken zu Boden. Sirius saß grinsend im Bett während Remus Bandagen um die Brust hatte und ein Bett weiter lag. James saß im dritten Bett während Dumbledore drei gewaltige Kratzer in seinem Gesicht behandelte die sich gerade schlossen.

„Miss Evans würden Sie bitte die Tür nach sich schließen und herkommen“ sagte Dumbledore freundlich und Lily schloss die Tür und ging auf ihn zu und stellte sich neben James Bett. „Wie geht es James“ fragte sie besorgt doch bevor Dumbledore antworten konnte sagte Remus hinter ihr „Mir und Sirius geht’s gut und James wird auch wieder danke der nachfrage“ und Sirius lachte Lily wurde Rot sagte jedoch nichts. „Mr Lupin hat Recht Mr Potter ist gleich wieder wie neu die Kratzspuren die er in seiner Hirschgestalt erhalten haben sind wie normale Kratzer, leicht zu behandeln. In Menschengestalt würden narben bleiben“

„Professor was geht hier vor“ Dumbledore erhob sich „Nun ich bin Fertig sie drei haben glaube ich etwas mit Miss Evans zu besprechen“ sagte Dumbledore und ging ohne weitere Worte. „Lily“ sagte Remus und sie drehte sich zu ihm um „setz dich bitte kurz zu mir?“ Lily nickte und setzte sich auf den Stuhl neben Remus Bett. „Was ich dir Jetzt erzähle wissen außer mir nur James, Sirius, Peter und Dumbledore. Es wäre mir recht wenn es nicht nochmehr erfahren“ Lily nickte und sah ihn aufmerksam an. „Nun Lily als eine der wenigen weist du ja bereits das meine Familie tot ist und ich dank Dumbledore hier leben kann. Nun erzähle ich dir etwas und wenn du danach nichts mehr mit mir zu tun haben willst versteh ich das“ „So ein Quatsch Remus“ begann Lily doch er unterbrach sie. „Meine Familie wurde von einem Mann namens Fenrir Greyback getötet einem Werwolf und er hat mich infiziert.“ Remus machte eine Pause und sah Lily an sie hatte Tränen in den Augen und umarmte ihn schluchzend „Oh Gott Remus es tut mir leid ich hätte es merken müssen, das du immer zu Vollmond krank warst, aber ob Werwolf oder nicht ist mir egal“ sagte Sie Remus lächelte. „Den meisten Menschen ist es nicht egal deshalb muss das unter uns bleiben, Peter war anfangs etwas Ängstlich aber James und Sirius war es immer egal. Dumbledore hat für mich einen weg in die Heulende Hütte gebaut wo ich zu Vollmond meist meine Zeit verbringe. Aber James und Sirius war das nicht genug Tagelang waren sie in der Bibliothek, haben ein Gegenmittel gesucht doch so etwas gibt es nicht. Schließlich haben sie gelesen das Werwolf Bisse Tieren nichts anhaben können. Und diese Spinner und auch Peter haben Wochenlang geschuftet und sind schließlich Animagi geworden um in den Vollmondnächten an meiner Seite zu sein“

Nun schloss Lily James in die Arme „das ist so lieb von dir“ sagte sie und gab ihm einen Kuss auf die Wange und James wurde knallrot. „Aha nur von James“ sagte Sirius lachend verstummte aber als Lily auch ihn umarmte und ihm ins Ohr flüsterte das nur er es hören konnte. „nein auch von dir aber küssen tu ich nur einen“ „Solange das mein bester Freund ist kann ich damit Leben“ flüsterte Sirius zurück „Was tuschelt ihr zwei da“ fragte Remus „Geheim“ sagte Sirius nur und zwinkerte Lily zu die Rot wurde doch James ging ohne Wort hinaus. „Mist das hat Krone jetzt in den falschen hals bekommen“ sagte Sirius „Tut mir leid das wollte ich nicht ich weiß nur einfach noch nicht was ich fühle“ sagte Lily kleinlaut und Remus sah die beiden fragend an „Mann Moony du bist echt manchmal schwer von begriff Lily empfindet was für James“ sagte Sirius und Lily schlug ihm kräftig auf den Arm „Was den stimmt doch“ sagte er „Ja aber Schreis doch nich so rum“ sagte Lilly schüchtern.

„ich rede mal mit James der bekommt sich wieder ein“ sagte Sirius und wollte aufstehen.

„Nein Sirius ich glaube das muss ich selber machen“ sagte Lily und stand auf.

„Kümmre du dich lieber um Remus, meinetwegen hat er Ja ziemlich was abbekommen von James“ „Deinetwegen“ fragte Remus erschrocken. „Boar Sirius glaubst du sie hat das mit den Animagi vom schloss aus erfahren sie war am Wald“ „nun wurde Remus blass“ „Mir ist nichts passiert Remus“ sagte Lily bevor Sie ging. Kaum war sie draußen sagte Remus „Und jetzt sag mir genau was passiert ist“ und Sirius erzählte von letzter Nacht.

Lily suchte James überall zuerst am Quiditchfeld, dann im schloss irgendwann fand Sie ihn, Am See an einen Baum Gelehnt. *Na Toll jetzt hör ich schon Musik wenn ich James sehe* dachte Sie. Doch dann Sah sie dass James eine Gitarre hatte und darauf spielte. Langsam schlich sie näher und blieb ein par Meter entfernt hinter einem baum stehen so das er Sie nicht sah. Und James begann zu singen.

*Jeden Tag denk ich an sie.
Jeden Tag frage ich, doch sie antwortet nie.
Jeden Tag bringt sie mir Licht.
Doch jeden Tag mein Herz sie bricht.*

*Wenn ich erwache seh ich Ihr Gesicht.
Doch sie sieht mich einfach nicht.
Wenn ich Träume dann nur von Ihr.
Doch wissen will sie nichts von mir.*

*Wenn sie weint dann Wein auch ich.
Doch interessieren tut es sie nicht.
Wenn sie Lächelt dann Lacht mein Herz.
Doch wenn ich Lache ist es verkehrt.*

*Ich will sie nur auf Händen tragen.
Doch kann ich es ihr doch nicht Sagen.
Drei simple Worte mein Herz erfüllen.
Doch wenn ich sie ihr Sage?
Sie einfach Frage?*

*Ich Liebe dich!
Liebst du auch Mich?*

*Mein herz schon zu oft gebrochen.
Von Nein und ich hasse dich getroffen.
Kein weiteres Mal ich es ertrage.
Doch was wenn ich ihr alles Sage?*

*Seit Tagen springt mein Herz mir aus der Brust.
Hat es bisher noch nicht gewusst.
Wie schön es ist nicht gehasst zu werden.*

*Ich will sie nur auf Händen tragen.
Doch kann ich es ihr doch nicht Sagen.
Drei simple Worte mein Herz erfüllen.
Doch wenn ich sie ihr Sage?
Sie einfach Frage?*

*Ich Liebe dich!
Liebst du auch Mich?*

*Tief in mir muss ich sie Begraben.
Meine Liebe meine Sorgen.
Will eine Zukunft mit ihr haben.
Doch gibt es für uns niemals ein morgen.*

„Ich bin so ein Idiot natürlich mag sie nicht mich sondern Sirius“ sagte James als er aufhörte zu spielen, Lily hatte Tränen in den Augen schnell wischte Sie sie weg bevor sie Sprach.
„Wer mag Sirius?“ erschrocken Sprang James hoch „Lily wie lang“ „Lang genug James“

„Es tut mir leid Lily ich also“ begann James und Lily trat an ihn heran. „James Potter du bist ein Idiot, Ich empfinde nichts für Sirius. Vielleicht Freundschaft auch wenn ich es nie für möglich gehalten hätte“ „Aber vorhin“ Lily lachte „Vorhin habe ich ihm nur gesagt das ich nicht jeden Jungen küsse und das hab ich ja auch nicht getan“ James wurde Rot.

„Tut mir Leid ich hab mich benommen wie ein Eifersüchtiger Idiot“ sagte James „Ja das hast du. Was du eben gesungen hast ist das wahr“ fragte sie nun und James wurde Rot wie eine Tomate bevor er nickte. „James bis vor einigen Tagen habe ich dich gehasst und ich habe viel über dich gelernt seitdem ich sehe dich nun anders, Ich bin mir nicht sicher was ich fühle. Gib mir ein wenig Zeit es rauszufinden OK“ James nickte „So viel du willst“ Lily wand sich zum gehen doch hielt nochmal inne „Warum hast du mich eigentlich nicht nach einem Date gefragt seit Ferienbeginn? Davor hast du doch auch zweimal pro tag gefragt“ „nun wurde James wieder rot. „Alice und Frank haben mir gesagt wenn ich jemals eine Chance haben will sollte ich dich nicht so nerven“ „Haben sie das“ James nickte „Nun die beiden sind meine besten Freunde James und meinen es gut, doch wenn du dich jetzt um mir zu gefallen veränderst und ich mich in dich verlieben würde, wäre das OK? Oder würde ich mich dann nicht in jemanden verlieben der du nicht bist“ nun wand sich Lily wieder ab mit wild Pochendem herzen lief sie zum Schloss. *James Potter liebt mich und das wirklich jubelte sie innerlich. Und ich habe ihn so oft verletzt ich blöde Kuh, aber was fühle ich?*

„Lily“ rief James und sie drehte sich um außer Atem kahn er angerannt und sie sah ihn fragend an. „Lily Evans willst du am Freitag mit mir nach Hogsmead gehen“ fragte er außer Atem.

„Willst du mich gerade auf ein Date einladen James“ fragte sie Lächelnd. „Ja das will ich, und was sagst du“ sagte er hoffnungsvoll. *Ein Date will ich das, er ist ja ganz süß. Und hat sich meine Worte wies aussieht zu Herzen genommen soll Ich? Ging es Ihr durch den Kopf.*

Ein Date?

„Das hast du nicht wirklich gesagt Lily“ kahl es geschockt von Alice „Es kahl so überraschend und in meinem Hirn war schon wieder Chaos. Aber sowas würde James nie tun also keine Panik“ „Verliebte Jungs machen fast alles Lily“ „Aber doch nicht sowas ich wollte halt nicht nein sagen und ihm wehtun“ „Ach und Zieh dir ein Rosa Kleid an und fordere Dumbledore, bei seinem Abendlichen besuch zum Tanz auf und ich sag ja ist besser“

„Ich sag doch ich kann nichtmehr klar denken, wenn er in meiner nähe ist Alice“

„Eindeutig du bist Verliebt und zwar Rettungslos“ „Waaah Alice das kann nicht sein, vor ein par tagen hab ich ihn noch gehasst mehr als jeden andern“ „Du hast die Vorstellung die du von ihm hattest gehasst. Aber der wahre James ist genau das was du immer wolltest Lily mach die Augen auf“ „Du hast ja recht, aber jetzt hab Ichs eh versaut“ plötzlich kreischte Alice los „was hast du denn“ „Du hast es zugegeben du liebst James Potter“ *Oh Gott sie hat recht! Ich hab's zugegeben! Und es ist wahr ich liebe James diesen Regelbrechenden Schönling. AAARRRGGG Erde an Lily was redest du da es ist James Potter!!! Aber er ist irgendwie süß! HALLO? SÜß? Geht's noch? Aber er liebt mich auch und ist einfach so Lieb! Ja klar so lieb wie ein Bergtroll!* „LILY“ schrie nun Alice da Lily schonwieder abwesend war von der Verliebten und der Sarkastischen Stimme in ihrem Kopf die sich nicht einig werden konnten.

Zur selben zeit bei den Jungs:

„James das willst du nicht wirklich tun“ rief Sirius entsetzt. „Also ich finde es Toll das er das Macht um seine liebe zu beweisen, auch wenn ich es nicht anziehen würde“ sagte Frank begeistert während Remus Lesend auf dem Bett lag hatten die beiden James in ein Rosa Rüschen Kleid geholfen. „Du hättest auch garnicht die Figur dafür frank. Aber James die Schuhe passen noch nicht“ sagte Remus ungerührt und richtete ohne aufzusehen seinen Zauberstab auf James und Schwups hatte er Rosa Stöckelschuhe statt seiner Turnschuhe an.

„Remus du kannst das doch nicht zulassen“ rief Sirius entsetzt „Ich kann es nicht nur zulassen, ich werde es mir um nichts in der Welt entgehen lassen“ sagte Remus ruhig und Frank brach in Gelächter aus. Nun stimmte auch Sirius und Remus mit ein. „klasse wie sehr ihr euch amüsiert“ „Warte warte da fehlt noch was“ prustete Sirius nun Los und Zauberte James eine Rosa Schleife ins Haar. „Danke Kumpel“ sagte James gereizt als ein Ruf aus dem Gemeinschaftsraum sie unterbrach. „Jemand da?“ kahl die Stimme von Dumbledore und nun war es die Stunde der Wahrheit.

Alice und Lily kahlen als erstes aus ihrem Schlafsaal und setzten sich in zwei Sessel.

Dumbledore besuchte Sie jeden Abend um zu sehen wie es ihnen ging und auch er saß bereits in einem Großen Ohrensessel. Nun kahlen auch Frank, Sirius und Remus grinsend und mit Tränen in den Augen aus ihrem Schlafsaal und setzten sich. „Nun dann fehlt nur noch Mr Potter“ sagte Dumbledore fröhlich und Frank prustete los „Sie kommt gleich“ Dumbledore sah ihn durchdringend aus bevor ein breites lächeln über sein Gesicht huschte. Tatsächlich kahl jetzt James in seinem Rosa Kleid herunter und ging auf den Sprachlosen Dumbledore zu. „Möchten Sie Tanzen Professor“ fragte er und dacht puh geschafft wurde aber sofort starr als Dumbledore antwortete. „gern Miss Potter“ und mit einem Schwenk seines Zauberstabes spielte ein Walzer und Dumbledore Tanzte mit einem geschockten James durch den Aufenthaltsraum. Nachdem sie ihre erstes lachen Überwunden Hatten Tanzten nun auch Frank und Alice mit sowie Remus mit Lily. Als es plötzlich blitzte blieben alle stehen und sahen auf einen breit grinsenden Sirius der gerade ein Foto gemacht hatte. „Mr Black wollen sie nicht auch Tanzen“ sagte Dumbledore lächelnd. „Oh danke Professor aber dafür bin ich nicht gekleidet“ witzelte Sirius und plötzlich schwang Dumbledore erneut den Zauberstab und Sirius stand in einem Silbergrauen Kleid da mit Passenden Schuhen. „Oh Sirius das Kleid harmoniert perfekt mit deinen Augen“ presste ein lachen unterdrückend Alice hervor. Sirius zuckte nur Die Schultern und begann mit Dumbledore zu Tanzen einen Tango und die Musik wechselte passend dazu. Nun schoss auch James ein Foto. Lachend setzten sich alle Irgendwann und Dumbledore lies Butterbier und Leckereien erscheinen. „Miss Black ich hätte gern Abzüge der Fotos wenn das Möglich ist“ gluckste Dumbledore und Sirius nickte eifrig.

Eine ganze Weile saßen sie mit ihrem Schulleiter da und lachten und scherzten. Und außer Dumbledore schien auch niemand zu bemerken das Lily und James in de Schlafsaal der Jungen gingen, doch Dumbledore sagte nichts.

„Ok Lily ich hab's getan“ „Ja das hast du wirklich“ „Also gehst du am Freitag mit mir aus?“ „Nur unter einer Voraussetzung“ James stöhnte „Ich hab doch deine Voraussetzung erfüllt was den noch Lily“ „Nur wenn du zu unserm Date kein Kleid anziehst“ lachte Lily und James stürzte sich auf sie gemeinsam fielen sie in James Bett und er kitzelte sie durch. „Aufhören Aufhören ich ergebe mich“ rief sie nach Atem ringend. „Also gehst du mit mir aus Lily“ „Sehr gern James“ noch immer lag James auf Lily ihre Gesichter nah beieinander. Langsam schloss Lily die Augen. **Was machst du da stoß ihn weg.** Rief eine Innere Stimme doch diesmal antwortete ihr Lily **HALT DIE KLAPPE ich Liebe James also hau ab.** Und es war still sie hörte nur noch James gleichmäßigen Atem und spürte wie sein Gesicht näher kam.

WUMM die Tür flog auf „hey Krone wo bist du“ rief Sirius und James und Lily sprangen auf.

Sirius blieb wie vom Blitz getroffen stehen und schon flogen zwei Kissen gegen seinen Kopf und Lily und James sahen ihn böse an. „UPS“ war das einzige was er sagte bevor er ging.

Beiden war bewusst dass der Moment vorbei war und Sie gingen wieder hinunter.

Der Rest der Woche verlief ruhig, obwohl alle total genervt von Lily und James waren.

Wann immer die beiden sich begegneten und das war oft, grinsten sie sich verlegen an und sagten verträumt „HI“ Am Abend vor ihrem Date saß Sirius Mit offenem Mund da und starrte die beiden An als sich Remus zu ihm Setzte „Was ist los Tatzte“ „Die zwei spinnen doch seit 10 Minuten stehen sie da grinsen blöd und mehr als das beide zweimal Hi gesagt haben ist nicht“ „Tja das ist die liebe Sirius irgendwann verstehst du das mal“ sagte Alice die gerade dazu getreten war. „Moony wenn ich je so ein Sabbernder Idiot werde jag mir bitte den Avada auf den Hals“ „OK mach ich“ entsetzt sahen Alice und Sirius Remus an er hatte es so trocken gesagt das sie ihm glaubten „Was“ fragte er „Ach nichts“ sagte Sirius schnell und Alice flüsterte ihm ins Ohr. „Manchmal macht er mir Angst“ und Sirius nickte.

Endlich war es Freitag der Mädchenschlafsaal sah aus wie ein Schlachtfeld überall Lagen Kleider, Hosen und Blusen. Seit zwei stunden probierte Lily jetzt alles durch. „Lily Evans jetzt komm endlich runter“ schrie Alice sie nun an und erschrocken blieb Lily stehen. „Es reicht du machst mich wahnsinnig, Ich such dir jetzt was aus und das ziehst du an verstanden“ Lily nickte matt und ein paar Minuten später Stand sie in Engen grünen Jeans einem passenden Lindgrünen Top was ein wenig Bauch zeigte und Bequemen Turnschuhen da. „Meinst du ich kann das Anziehen“ „Ich meine nicht nur sondern Ich sage es auch und wenn du noch einmal anfängst kleb ich die Sachen an dir Fest“ sagte Alice genervt.

Bei James war es nicht groß anders. Sirius Schlag gerade mit seinem Kopf gegen den Schrank und Frank Kugelte sich vor lachen während Remus James zum 30-mal bestätigte. „Nein James du träumst nicht, Ja James du hast wirklich ein Date mit Lily, Und Nein James du wirst nicht alles Vermasseln“ „Aber“ begann James doch jetzt reichte es Sirius endgültig. Wenn du jetzt nicht endlich Ruhe gibst geh ich zu Lily und sag das Date ab. Geschockt setzte sich James auf sein Bett wie ein kleiner junge dem Mann den Lolly geklaut hatte. Frank fand das alles extrem lustig bis Remus gewohnt teilnahmslos sagte. „Dir ist klar dass du Morgen dein erstes Date mit Alice hast und James heute die Maßstäbe festsetzt“ nun Saß auch frank geschockt auf seinem Bett und bei dem Anblick der beiden mussten nun auch Remus und Sirius loslachen.

Als es schließlich so weit war Trafen sie sich im Gemeinschaftsraum. „Ähm also Ehm“ stammelte James „Was mein stotternder Freund sagen will ist du siehst toll aus Lily“ sagte Sirius und James Nichte Heftig was Lily ein strahlendes lächeln abgewann. Kaum waren die beiden durchs Portal stöhnten die andern auf.

Seite an Seite liefen die beiden durchs Schloss und über die Ländereien Richtung Hogsmead.

„Also James ich hab ja keine Erfahrungen mit Dates ehrlich gesagt ist das mein erstes aber sollte Mann nicht miteinander reden?“ „Ich denke schon ich hatte aber auch noch nie ein richtiges Date“ nun sah ihn Lily ungläubig an. „Du hattest doch schon viele Dates“ „Naja ich werde oft gefragt meistens kann ich aber gleich ablehnen, nur Manche Mädchen fangen schon beim Gedanken an eine Abfuhr fast an zu Weinen das Sag ich halt Ja, Und dann ist es kein Date für mich ich geh halt mit ihnen wohin und erklär ihnen dann wie hübsch und nett sie sind aber das es halt nicht gefunkt hat sie aber sicher bald den richtigen finden.“ Lily lächelte ihn an „Ich hoffe du sagst in Zukunft gleich nein“ sagte Lily ohne nachzudenken und James sah sie fragend an „Ach nichts vergiss es“ *Lily du bist so Blöd willst du nicht gleich sagen du gehörst mir Finger weg von andern!* Dachte Sie. „Ich bin froh das wir beide noch kein richtiges Date hatten“ kam es nun von James „ich auch“ „und das mein erstes mit dir ist“ „Hmm“ sagte Lily nur inzwischen waren Sie in Hogsmead angekommen und

Lily merkte wie James Hand die Ihre Berührte. Zuerst wollte sie sie wegziehen doch besann Sie sich und hielt still zögernd nahm James ihre Hand und drückte sie leicht und Lily erwiderte es.

Gemeinsam Schlenderten Sie durch Hogsmead bis sie stimmen hörten angewurzelt blieben Sie stehen das War doch die stimme von Snape und direkt danach, nein das Konnte nicht sein.

Fragend sah James Lily an und sie nickte. Gemeinsam schlichen Sie um die Ecke auf drei gestallten zu und versteckten sich hinter einem Holzstapel.

„Ich weiß nicht Severus“ kam Peters Quiekende Stimme „Willst du für Immer bei diesem Wertlosen Abschaum Rumhängen Peter“ kam es schneidend von Severus und nun erkannten Sie auch die dritte Stimme ein Ehemaliger Schulsprecher aus Slytherin Lucius Malfoy.

„Der Dunkle Lord kann dir Macht Verleihen die deine Blutsverräter Freunde nie haben werden“ „Sei nicht dumm Peter was willst du mit Blutsverrätern und Werwölfen, Potter rennt sogar einem Schlammbhut nach du bist da doch besser oder“ krächzte Severus. „Schließ dich uns an der Dunkle Lord belohnt Treue doch die Blutsverräter und Schlammblüter werden leiden“ überredete Malfoy „Peter sie haben dich nie akzeptiert doch bei uns wirst du ein Bruder unter Brüdern“ „Ihr habt Recht Sie sind anders als Ich. Was muss ich Tun“ „Severus wird dir alles Erklären sobald ihr euern Abschluss habt“ sagte Malfoy und nun Brannte Wut in James auf und er Sprang auf. „Peter du wertloser Verräter“ Petigrew erschrak „James also ich also“ „oh Potter“ sagte Severus schneidend und nun stand auch Lily auf und nahm James Hand. „Verzeih dich Schniefelus“ sagte sie wütend und James sah sie bewundernd an.

„Du wagst es du Wertloses Schlammbhut“ schrie Snape und feuerte einen Schockzauber auf sie doch James stieß sie im letzten Moment beiseite und wurde vom Zauber am Kopf getroffen. „nun du Peter“ rief Malfoy und Peter schoss einen Schock Zauber auf den am Bodenliegenden James doch Lily wehrte ihn mit einem Protego ab. „Nimm das Schlammbhut“ schrie Malfoy „AVADA...“ Doch erschrocken sprang er zurück als mit einem Lauten Knall Dumbledore vor James und Lily erschien. Sofort griff Malfoy Petigrew und Snape an den Schultern und Apparierte mit ihnen. Dumbledore lehnte sich zu James und sprach einen Gegenzauber. Schnell Rappelte sich James wieder auf und Plötzlich waren Sie alle drei im Kranken Flügel. „Professor wie“ fing Lily an „Nun ein Schulleiter hat so seine Möglichkeiten, doch Mann sollte nie alle Geheimnisse Offenbaren miss Evans.“ Nun drückte er James auf ein Bett „Mr Potter legen Sie sich hin und miss Evans achten sie darauf das er mindestens zwei stunden liegt, es war nur ein Schock Zauber aber ein starken und er hat den Kopf getroffen also sollte er ruhen“ Lily nickte und Dumbledore Verlies ohne weitere Worte den Kranken Flügel.

„Lily ist bei dir alles OK“ fragte James sofort „OB BEI MIR ALLE OK IST DU IDIOT“ schrie Lily ihn an und ihr rannen die Tränen übers Gesicht. Erschrocken sah James weg. „Wieso hast du sowas dummes getan es hätte genauso gut ein Avada sein können statt einem Schockzauber dann wärst du jetzt Tot“ „Lily ich Liebe dich und ich könnte nie damit leben wenn dir was passiert“ sagte James nun leise und sah ihr in die Augen „Aber ich soll ohne dich Leben? Was glaubst du wie ich ohne denjenigen den ich am meisten Liebe weiterleben soll“ schluchzte Sie und James sah sie ungläubig an „Heist das du liebst mich Lily“ nun schlug Lily ihm Fest auf die Brust und vergrub ihr Gesicht in seinem Hemd weinend sagte Sie „Ja James ich Liebe dich und ich will dich nicht verlieren“ eine Weile saßen Sie so da und James hielt sie einfach nur im Arm. Schließlich sahen Sie sich in die Augen und senkten Langsam die Lippen aufeinander. Zärtlich küssten Sie sich eine kleine Ewigkeit. Als sie sich lösten fragte James nochmal liebevoll. „Und dir ist nichts passiert Lily“ „Nein Peter wollte dich am Boden Nochmal schocken aber ich hab den Fluch abgewehrt und bevor Malfoy den Avada aussprechen konnte war schon Dumbledore da und die drei sind geflohen“

„Peter diese miese Ratte“ sagte James Wütend grinste dann aber „Was gibt es da zu grinsen James“ „Tut mir Leid Lily ich musste nur daran denken das Remus mal wieder Recht hatte“ Lily sah ihn Fragend an „naja Remus hat immer gesagt ich darf niemandem blind Vertrauen und besonders Peter nicht, weist du die Animagus Gestalt spiegelt den Charakter Wieder und Peter verwandelt sich in eine Ratte“ jetzt musste auch Lily lächeln. Kaum waren die zwei stunden rum eilten sie in den Gemeinschaftsraum und alle Starrten Sie an. „Was hast du Lily angetan“ rief Alice doch Lily entgegnete sofort „halt die Klappe Alice“ und so erzählten Sie allen was passiert war. „Dieses kleine Stück Dreck wen ich den erwische“ rief Sirius „Solange wir Schüler sind kannst du nichts tun Tatze“ sagte Remus „Aber die lassen die zwei doch nichtmehr zurück oder“ fragte Alice „Malfoy ist nicht als Totesser überführt und er hat den Fluch nicht zuende geführt. Und Snape und Peter haben lediglich Schockzauber benutzt und es sind Ferien. Ich denke nicht das das ausreicht um sie von der Schule zu werfen“ „Aber sie sind Totesser“ warf Frank ein „Malfoy vielleicht aber Snape und Petigrew noch nicht, Malfoy meinte erst nach ihrem Abschluss“ erklärte nun Lily „Also müssen wir das ganze Jahr gute

Miene zum Bösen Spiel machen“ schloss James „Ich denke Petigrew wird nichts zu lachen haben sobald die restlichen Griffindors es erfahren“ sagte Alice und alle Nickten plötzlich fuhr Lily auf „Remus er wird es Verraten Malfoy und Snape wissen es auch schon“ Remus wurde blass „Dann bin ich geliefert“ Frank und Alice sahen ihn Fragend an und nachdem alle kurz nickten erzählte er den beiden ihr Geheimnis. „Ich hab damit kein Problem ich bin ne Hufflepuff wir sind offen für alles“ „Als ob ich dich hängenlassen würde Remus ohne dich hätten mich die Slytherins lange Zerlegt“ stimmte Frank zu. „Aber was ist wenn die andern es erfahren“ fragte Remus panisch. „Dazu wird es nicht kommen“ kam es nun von Dumbledore der am portraitloch stand alle sahen ihn Fragend an. „Nun Wie sie richtig vermuten können wir nichts Tun, die zwei sind zurzeit keine Schüler und nutzten nur Schockzauber und Mr Malfoy hat ebenfalls keinen verbotenen Zauber ausgeführt. Jedoch bin Ich wenn ich das so sagen darf ein ziemlich Scharfsinniger Zauberer, Bevor Sie geflohen sind gelang es mir Ihre Erinnerungen an gewisse Geheimnisse von Hogwarts zu ersetzen“ mit großen Augen sahen sie ihn an „Ersetzen wodurch Professor“ fragte nun Lily „Eine gute frage Miss Evans nun durch den ersten ungefährlichen Gedanken der mir einfiel“ alle sahen ihn fragend an „Nun es tut mir Leid Mr Potter Mr Black das einzig ungefährliche was mir so schnell in den Kopf schoss waren Sie beide in Kleidern“ alle lachten los „Also statt mich als Werwolf hat er die beiden in Kleidern im Kopf“ prustete Remus los und Dumbledore nickte „ich glaube das ist ne echte strafe das was Schniefelus sicher nie sehn wollte sind wir in Kleidern“ schrie Sirius. Nachdem Sie sich beruhigt hatten verlies Dumbledore Sie wieder. Und James und Lily erzählten schließlich das sie nun doch irgendwie ein Par waren.

Trennung?

SiriusJamesPotter5 Naja weil sie zusammen sind heist das nun nicht unbedingt das es kein gestrieze mehr geben wird ;)

Zwei Wochen waren James und Lily nun ein paar, ab und zu fiel vor allem Lily wieder zurück in ihre alten Verhaltensmuster. Aber allgemein herrschte Harmonie, während Frank und Alice sowie James und Lily ihre Zweisamkeit genossen. Verbrachte Remus seine Zeit in der Bibliothek, Sirius überspielte seine Langeweile mit Ausflügen in den verbotenen Wald.

An diesem Morgen saßen Remus, Alice und Lily im Gemeinschaftsraum und lernten zusammen.

Sirius war mit Frank auf dem Quiditchfeld um Frank das Fliegen Beizubringen, Frank war ein guter Schüler aber Tollpatschig und hatte es nie geschafft zu fliegen.

James war unterwegs im Schloss, er hatte erst versucht Sirius zu Unterstützen, es jedoch aufgegeben als Frank fast in der peitschenden Weide gelandet wäre.

„Frank Zieh den Besen hoch“ KRACH „Ich sag doch ich kann das nicht Sirius“ „Du kannst das du musst dich nur Konzentrieren, Und Besen haben wir noch genug“ „Dumbledore bringt mich um wenn er das sieht“ jammerte Frank und deutete auf den Haufen mit fünf Zerstorten Besen. „Ach was Frank“ „Für was soll ich eigentlich fliegen können Sirius, ich will Auror werden nicht Quiditschspieler“ „Ja und wenn ein Schwarzmagier mit dem Besen Flieht lässt du ihn entkommen“ „Manchmal bist du echt ein Arsch Sirius“ „Ja aber einer der Recht hat also los nochmal auf“ und so stieg Frank Missmutig auf den nächsten Besen, Starten und der Flug klappten inzwischen recht gut nur das landen endete jedes Mal in einer Katastrophe.

Remus ging mit den Mädchen Animagi durch, Frank und die beiden Mädchen wollten es ebenfalls erlernen um Remus begleiten zu können. „Also ich denke ihr zwei könnt es bald probieren nur Frank sollte vorher noch mehr üben“ sagte Remus und sah entschuldigend zu Alice, die jedoch abwinkte. „Frank ist ein guter Kerl und begabt in vielen Zaubern, aber auch ein Tollpatsch er sollte wirklich mehr üben Remus“ alle drei brachen in Gelächter aus als James eintrat. Freudig sprang Lily auf und lief auf ihn zu stoppte aber schnell wieder. „Was ist los James, du siehst bedrückt aus“ „Evans nerv mich nicht es war ja ganz lustig bis jetzt aber irgendwann solltest selbst du den Scherz begreifen, als ob ich mich in eine wie dich verleiben könnte“ Ohne ein weiteres Wort lief er an ihr vorbei in den Schlafsaal. Das kann nicht sein, er liebt mich doch. EIN SCHERZ DAS WAR FÜR IHN ALLES EIN SCHERZ. Schoss es ihr durch den Kopf und sie brach zusammen. Sie Merkte nicht wie Alice Sie in den Mädchen Schlafsaal brachte noch wie Remus in den Jungenschlafsaal Stürmte.

„James was sollte der Mist gerade“ „Was für ein Mist? Evans nervt langsam ich dachte nach 1-2 Tagen erkennt sie den Witz aber die ist einfach zu blöd“ Mit einem Lauten Krach schlug James gegen den Bettpfosten nachdem Remus ihm die Faust ins Gesicht gerammt hatte. „Was auch immer dein Problem ist Potter, klär es allein und bis dahin sprich mich ja nie mehr an.“ Gerade als er das sagte kamen Sirius und Frank herein die von Alice bereits informiert waren. Frank stand stumm da und Ballte seine Fäuste währen Sirius sofort auf James zuging. „Sag mir das das nicht wahr ist James“ schrie er ihn an. „Was habt ihr den alle ist doch ein toller scherz“ lachte James und sofort traf ihn wieder ein Schlag und seine Nase brach diesmal von Frank. „Longbottom was hast du für ein Problem“ nuschelte James Während er sich die Blutende Nase hielt. Frank wollte gerade losbrüllen als Sirius ihm die Hand auf die Schulter legte. „Frank lass gut sein er ist es nicht wert, Remus komm wir gehen“ und ohne James noch einmal anzusehen zog er die beiden mit sich aus dem Raum.

„Was hat sich euer Toller Freund dabei gedacht“ schrie Alice Remus und Sirius an als sie runterkamen. „Er ist nicht unser Freund, so etwas ist absolut unwürdig“ sagte Sirius und lies sich in einen Sessel Fallen währen Frank Alice in den Arm nahm. „Ich verstehe James nicht, das passt nicht zu ihm“ stöhnte Remus und lies sich in einen Sessel fallen. Kurz darauf stürmte ein blutender James an ihnen vorbei aus dem Griffindor Turm. „Was ist mit dem passiert“ fragte Alice geschockt. „Frank und Remus haben ihm eine reingehauen“ kam es nun Tonlos von Sirius. „Wie geht es Lily Alice“ fragte Remus. „Sie ist völlig Fertig, sie hat kein Wort gesagt, ich hab einen Schlafzauber auf sie gelegt zur Sicherheit“ Remus nickte „Wieso hat er sowas nur getan“ fragte Sirius Sauer doch niemand hatte eine Antwort darauf.

Noch am selben Abend besuchte Dumbledore ihren Turm. „Professor guten Abend“ sagte Remus geknickt und nestelte an seinen Fingern. „Sie brauchen nichts zu sagen, ich weiß über die Vorgänge bescheid“ „Aber woher Professor“ fragte Alice geschockt „mir entgeht nichts was in diesem Schloss passiert. Ich bin hier um ihnen mitzuteilen, das Mr Potter ab sofort einen Andern Raum bewohnt. Mr Lupin, Mr Black da Ferien sind kann ich ihnen natürlich keine Strafe für ihren Angriff geben, ich heiße es nicht gut aber ich verstehe sie. Wie geht es miss Evans“ „Sie ist unter Schock“ sagte Alice leise „Professor ich glaube nicht das James so etwas freiwillig tun würde“ sagte Remus nun „Mr Lupin ich stimme ihnen da zu ich habe Mr Potter allerdings bereits gründlich untersucht, er steht unter keinem Zauber oder Trank der mir bekannt ist, daher müssen wir davon ausgehen das er Freiwillig so handelt“ während Dumbledore sprach sah Remus gebannt und abwesend in eine Ecke und merkte gar nicht wie Dumbledore ging. Plötzlich sprang er auf und lief in den Schlafsaal. „Remus was ist los“ rief Sirius als Remus mit der Karte der Rumtreiber und James Tarnumhang zurück kam. „Ich erkläre es später ich habe keine zeit“ sagte er und warf sich den Umhang über und Verschwand.

Getarnt unter dem Umhang lief er eilig durchs Schloss einem Punkt auf der Karte hinterher. „Mist wir hätten die Ländereien mit einzeichnen sollen“ fluchte er leichter als der Punkt das Schloss verließ, schnellen Schritten folgte er aus dem Schloss und rannte über das Gelände. „Wo ist er nur hin“ flüsterte er wütend als er am Tor eine Person erscheinen oder besser Wachsen sah. Eilig folgte er ihr.

Vorsichtig um nicht bemerkt zu werden ging Remus der Person hinterher bis diese die drei Besen betrat. Sich innerlich verfluchend das er so langsam war, überlegt Remus ob er es riskieren könne die Tür selber zu öffnen als diese aufging und die Wirtin einen betrunkenen vor die Tür setzte. Sofort nutzte Remus die Chance und trat ein. Die Wirtin folgte ihm und blieb mit Ekelerfülltem Blick neben ihm stehen und sah in eine Ecke. Remus folgte Ihrem Blick und da saßen Sie Malfoy und zwei ihm unbekannte Männer alle in Schwarz und der Mann dem er gefolgt war, Petigrew.

Vorsichtig schlich Remus sich heran und stellte sich in eine Nische nahe des Tisches um die vier zu belauschen. „Und Petigrew was konntest du rausfinden“ fragte Malfoy schneidend. „Der Plan von Severus ist voll aufgegangen, kaum das er James gedroht hat das Lilys Schwester stirbt wenn er weiter mit ihr verkehrt hat der sich von ihr getrennt. Lily steht unter schock, und selbst Remus und Sirius haben sich von James abgewandt“ „Das ist ja besser als gedacht, dieser Potter Bengel wegen eines Wertlosen Muggels“ schnaubte Malfoy „Jetzt müssen wir nur noch warten das der Potter Junge allein das Schloss verlässt und wir können ihn uns greifen“ sagte einer der beiden andern. „Crabbe nicht so voreilig, erstmal müssen wir den Bengel dazu bekommen das Schloss zu verlassen. Und wenn wir ihn endlich haben, ist Potter Sr. In unserer Hand“ gab Malfoy schneidend dazu „Und wenn wir mit ihm Fertig sind gehört der Potter Bengel mir“ kahl nun die knarrende stimme des dritten. Remus musste sich die ganze Zeit bemühen seine Wut im Zaum zu halten nun Verlies er schnell seinen Platz und ging zur Tür, er hatte die Stimme erkannt und Lange könnte er sich nichtmehr zurückhalten Greyback anzugreifen. Schnell klopfte er mehrfach gegen die Tür, und eine Genervte Wirtin kahl zur Tür. „Das ist ein Wirtshaus da muss man bei Merlins Bart doch nicht anklopfen“ rief sie als sie die Tür aufriss und Remus verlies schnellstens die drei Besen. So schnell er unter dem Umhang konnte rannte er hinauf zum schloss und in den Turm. Frank Alice und Sirius saßen noch in den Sesseln als er sich den Umhang wegriss und sofort einen Muffliato über den Raum legte. „Mann Remus was soll der Zirkus“ sagte Sirius genervt. „James wird erpresst“ fuhr es aus ihm und alle sahen ihn Verwirrt an.

„Als Dumbledore vorhin hier war, war eine Ratte in der Ecke“ von einem kurzen Ekelaufruf von Alice unterbrochen fuhr er fort. „Aber irgendwie kahl mir ihr Verhalten seltsam vor, deshalb bin ich sobald sie weg war rauf und hab auf der Karte nachgesehen und Peters Namen vom Griffindorturm weggehen sehn“ „Dieser elende Wurm“ unterbrach ihn nun Sirius „ich habe ihn verfolgt er hat sich in den drei Besen mit Malfoy und einem Mann namens Crabbe getroffen und mit Greyback“ „Du meinst doch nicht den Greyback der dir das angetan hat“ rief Sirius entsetzt und sprang auf den Zauberstab gezückt. „Doch und jetzt setz dich und mach nichts dummes Tatze. Ich habe Sie belauscht sie haben James erpresst scheinbar haben Sie Lilys Schwester entweder in ihrer Gewalt oder sind ihr nahe, hätte James sich nicht getrennt wollen sie sie töten“ „Wir müssen es Dumbledore sagen“ sagte Alice sofort „Das ist noch nicht alles, Sie wollen James entführen um seinen Vater zu erpressen und danach will Greyback ihn töten“ „Alice hat recht wir müssen zu Dumbledore“ bestätigte Frank. „Ich geh zu Dumbledore, Alice bleib bei Lily erklär ihr alles doch pass auf das keine Ratte in der nähe ist und nutz den Muffliato. Frank und Sirius ihr sucht James, sagt ihm das wir bescheid wissen und haltet ihn unter allen Umständen davon ab das Schloss zu verlassen, hier nehmt die Karte“ ohne eine Antwort abzuwarten lief Remus aus dem Turm und Alice stieg sofort die Treppe hinauf, oben angekommen drehte sie

sich rum und starrte wütend zu Frank und Sirius. „Seit ihr Taub na los Bewegung“ rief sie und die beiden lösten sich aus ihrer Starre und stolperten aus dem Turm.

Als Alice im Turm angekommen war hörte sie bereits wieder Lilys schluchzen, schnell ging sie an Lilys Bett. „Hey Lil alles ist OK“ sagte sie und nahm Ihre Freundin in den Arm. „Nichts ist OK er hat mich verarscht, Er liebt mich nicht aber ich liebe ihn doch wirklich“ schluchzte Sie „Er hat dich nicht verarscht Lil er wird erpresst“ sagte Sie und Lily sah sie wütend und fragend an, und so erzählte ihr Alice was sie von Remus erfahren hatte. „Ich muss zu ihm Alice“ sagte sie und wollte aufstehen, doch Alice drückte Sie aufs Bett zurück. „Nein du musst jetzt schlafen Dumbledore wird sich um alles kümmern und dann kannst du in Ruhe mit ihm Reden“ sanft drückte sie Lily ins Bett „Versprich mir das du liegen bleibst“ „Aber“ begann Lily doch Alice legte ihren Finger auf ihre Lippen „versprich es oder ich verhex dich“ „OK Alice versprochen, aber du sagst mir bescheid sobald du etwas weist.

Zur Selben Zeit war Remus an Dumbledores Büro angekommen. „Lasst mich rauf es ist ein Notfall“ sagte er aufgebracht und die Wendeltreppe erschien. Sofort stürzte er hinauf und ohne zu klopfen in Dumbledores Büro, der Schulleiter sah erschrocken auf. „Mr Lupin ich darf doch wohl bitten“ sagte er doch Remus fuhr ihm ins Wort. „Malfoy und die Totesser erpressen James mit Lillys Schwester sie wollen Sie töten und sobald James das schloss verlässt wollen sie ihn entführen“ schrie Remus fast „Nun mal alles langsam und so das ich es auch verstehe“ sagte Dumbledore beruhigend und Remus erzählte ihm die ganze Geschichte. Als er fertig war erhob Dumbledore sich und ging zu seinem Phönix, er legte seinen Kopf an den Phönix und schloss die Augen als er sich wieder aufrichtete sagte er „Überbring das Mr Potter“ und der Phönix ging in Flammen auf und verschwand. Remus sah fragend zu seinem Lehrer. „Phawkes kann meine Gedanken als Nachrichten Überbringen ich habe die Potters Informiert, Und nun werde ich Mrs Petunia Evans aufsuchen und sie und ihre Familie in Sicherheit bringen“ „Ich möchte Sie begleiten Professor“ rief Remus sofort und Dumbledore wollte widersprechen „Sir Wenn sie mich hierlassen werde ich ihnen auch folgen“ Dumbledore lächelte „Ok Mr Lupin doch bleiben Sie hinter mir“ Dumbledore ergriff Remus Arm und mit einem Plopp waren Sie verschwunden.

„Sirius und Frank rannten durchs Schloss, der Punkt welcher James Darstellte bewegte sich langsam Richtung Eingangshalle und kurz darauf verlies er das Schloss. „Schneller Frank James ist draußen“ rief Sirius „Was will der um die Zeit da“ „Er will fliegen das macht er immer wen er nachdenkt“ „Akio Besen“ schrie nun Sirius und aus einem Wandschrank im gang flogen zwei Flugbesen auf sie zu beide griffen sich einen und schwangen sich drauf. „Nun kannst du zeigen was du gelernt hast Frank“ rief Sirius und beide flogen nun durch die Gänge aus dem Schloss. Schnell stiegen sie höher und suchten James. „Da drüben am See er ist gerade gelandet“ rief Frank und sie nahmen Kurs auf ihn.

James landete und lief langsam zum See, Tränen in den Augen warf er steine auf die Dunkle Oberfläche als eine Stimme ihn aufschreckte. „Wenn das nicht James Potter ist wir haben aber auch ein glück“ war Malfoys schneidende Stimme zu vernehmen. James zog sofort seinen Zauberstab. „Das würde ich lassen wir sind immerhin zu dritt“ kahl nun die Stimme eines stämmigen Zauberers und er trat mit Malfoy und Petigrew aus den Schatten. „Peter du widerlicher kleiner Verräter“ rief James wütend. „Ich glaube der Cruziatus sollte Mr Potter lehren so mit dir zu sprechen Petigrew“ sagte Malfoy lachend und Peter hob seinen Zauberstab stockend und richtete ihn auf James, als er plötzlich von einem roten Lichtstrahl getroffen wurde. Alle sahen nach oben wo Frank an seinem Besen hing von welchem er gefallen war als er Peter schockte. Malfoy und Crabbe erhoben sofort ihre Stäbe als auch schon Sirius neben James landete. Ihre Flüche prallten von Sirius Schildzauber ab.

„frank hör auf rumzualbern und komm hier runter“ rief Sirius während er begann sich mit Crabbe zu duellieren und James nahm den Kampf mit Malfoy auf. Eine Weile flogen Flüche hin und her und James und Sirius mussten einige male in Deckung gehen um nicht vom Avada getroffen zu werden.

Plötzlich Tauchte ein Helles Licht auf und erleuchtete den See und Dumbledore und Remus standen da. Sofort rannten Malfoy und Crabbe davon und Dumbledore lief ihnen hinterher.

Remus richtete sofort seinen Zauberstab auf Frank und lies ihn zu Boden schweben. „Danke Remus“ keuchte Frank und Sirius trat lachend hinzu. „gutes Timing Moony und Frank das Zaubern vom Besen aus müssen wir noch üben“ weiter kahl Sirius nicht den James stieß ihn zu Boden „Was sollte das wisst ihr überhaupt was ihr angerichtet habt“ schrie er ihn an doch Dumbledores Stimme unterbrach ihn. „Mr Potter keine Sorge Miss Evans Schwester ist in Sicherheit. Ihre Freunde haben ihnen gute dienste erwiesen, sie sollten alle erst einmal ins schloss zurückkehren und sich aussprechen während ich mich um Mr Petigrew

kümmere“ fragend sah James ihn an „Krone du kommst jetzt mit oder Frank haut dir noch eine rein“ sagte Remus lächelnd und zog den fassungslosen James mit sich. Frank half Sirius auf die beine und zusammen folgten sie den beiden. Im schloss erzählte Sirius James wie Remus alles herausgefunden hatte und dann er und Frank auf die Suche nach ihm gegangen waren und sah dann Remus an, welcher sofort seinen teil der Geschichte erzählte.

„Nachdem ich Dumbledore informiert habe bin ich mit ihm zum Haus von Petunias verlobten Appariert. Ein Ausgesprochen Dusseliger Muggel. Dort haben wir Schniefelus und Greyback überrascht, Schniefelus ist bei Dumbledores Anblick sofort geflohen doch Greyback dachte er könnte es mit ihm aufnehmen. Dumbledore hat Greyback überwältigt und den Auroren übergeben. Und Lilys Schwester und ihr dämlicher Freund sind in Sicherheit“ „Remus ich hab dich noch nie so über jemanden reden hören was ist den mit dem Kerl“ sagte Frank „Dieser Fette Muggel meinte doch tatsächlich wir wären alles Missgeburten Fehler der Evolution, wobei ich glaube das er das Wort nicht mal Schreiben könnte“ „Und ist es OK das Greyback noch lebt“ fragte Sirius angespannt „Ich wollte ihn nie töten das hätten meine Eltern nicht gewollt“ erleichtert schlug Sirius ihm auf den Rücken und nun sprach auch James der sich alles in Ruhe angehört hatte. „Ich danke euch, es tut mir leid alles“ sagte er und sah geknickt aus „Hey James wir sind deine Freunde und immer an deiner Seite, aber den Schlag hattest du verdient“ sagte Remus lächelnd und James nickte „Und meinen auch obwohl mir meine Hand noch immer weh tut“ witzelte Frank „Sry Frank“ „Na dann ist ja alles wieder OK du solltest jetzt aber zu Lily gehen“ sagte Sirius ernst und James schüttelte den Kopf.

Ich habe Ihr wehgetan und selbst wenn sie es mir verzeihen könnte ich kann es mir nicht verzeihen“

„Boar James sei kein Idiot Lily liebt dich“ schrie ihn frank nun an und rüttelte ihn an den Schultern.

„ich liebe Lily auch über alles aber ich kann ihr einfach nicht unter die Augen treten“ sagte James und lief den Gang entlang davon. Sirius wollte ihm nach doch Remus hielt ihn Fest. „lass ihn Tatze er brauch jetzt zeit, und wir müssen es Lily sagen“ gemeinsam gingen die drei in den Griffindorturm wo die beiden Mädchen bereits warteten. Gespannt hörten Sie sich an was geschehen war und als sie zu James Reaktion kahmen brach Lily wütend heraus. „Wenn dieser eitle kleine Idiot denkt dass er mir so einfach davon kommt hat er sich geschnitten“ und sie Rannte aus dem Turm unter den blicken von der drei verwunderten Jungs und einer Lachenden Alice. „Was ist so lustig daran Schatz“ fragte frank und zwischen ihren einzelnen Lacher drückte Alice heraus. „Ja..jetzt..rennt sie..doch tatsächhlich..ihm hinterher..und er davon..verkehrte Welt“ nun lachten auch die drei Jungs „Ich glaub die nächsten Tage werden echt anstrengend, und ich hatte so gehofft das wir dieses Gezanke hinter uns hätten“ sagte Remus und wusste nicht wie Recht er hatte.

Streit?

ginny_marie Natürlich schreib ich weiter, es freut mich dass dir die FF gefällt. Leider komme ich nur selten zum schreiben da ich viel Arbeite, daher schreib ich meist immer an den FF weiter wo Komis hinterlassen werden. Wenn sich jemand die Mühe macht ein Komi zu schreiben zeigt das mir am meisten das sie weiterlesen möchten und das gibt immer guten Antrieb.

Die folgenden Tage waren für alle einfach nur Verkehrte Welt. Alles begann am Morgen danach als Sirius mit James im Griffindor Gemeinschaftsraum frühstückte und Lily aus dem Mädchenschlafsaal kamm. Glücklicherweise rannte Lily auf James zu. „James da bist du ja ich bin so froh dich zu sehen“ rief sie und fiel ihm um den Hals „was willst du Evans“ sagte James kalt und Lily starrte ihn ungläubig an. „James es ist vorbei ich weiß alles und ich liebe dich“ „Hör auf zu nerven Evans“ entgegnete James und verlies den Gemeinschaftsraum. „Was soll das Sirius“ fragte Lily den tränen nah und Remus der gerade eingetreten war erklärte ihr was er dachte. „James ist bereit alles zu tun für die die er liebt, und jetzt wo er weiß das er im Visier der Totesser ist, will er seine Freunde schützen bei mir und Sirius weiß er das es einen Avada benötigen würde doch er glaubt er könne dich von sich fern halten indem er Kalt zu dir ist und dich so schützen“ „Wie sollte mich so etwas schützen Remus“ schrie Lily fast. „Er glaubt wenn du ihn wieder hasst würden die Totesser dich in ruhe lassen“ entgegnete nun Sirius.

„Männer sind einfach nur dämlich“ kamm es nun von Alice die eben mit Frank eingetreten war welcher sie sofort gespielt böse ansah. „Ausnahmen bestätigen die Regel frank“ fügte sie schnell hinzu und alle mussten lachen nur Lily nicht. „Was soll ich jetzt tun“ „Das ist doch ganz einfach Lily“ sagte nun Frank und alle sahen ihn fragend an, Frank lächelte breit „Was hat den James getan als Lily abweisend zu ihm war“ nun leuchteten Lilys Augen. „Er hat nicht aufgegeben und mich wieder und wieder gefragt“ Frank nickte und Lily rannte raus hinter James her. Die folgenden Tage waren wie ein verzerrtes Déjà-vu Lily sagte James wieder und wieder das sie ihn liebte bat ihn um Dates benahm sich wie James früher während James ihr immer wieder abfuhr erteilte und ihr sagte das sie ihn nicht beim Vornamen nennen sollte. Langsam aber sicher waren alle ziemlich genervt so dass Sirius am ende der Woche genervt stöhnend den Gemeinschaftsraum verlies und erst eine Stunde fies grinsend wiederkamm. „Was hast du angestellt Tatze“ fragte Remus argwöhnisch und Sirius sah sich schnell um als er sicher war das nur Remus Frank und Alice im Raum waren begann er zu erzählen. „Ich hatte die Nase voll also habe ich uns Hilfe im Bereich James besorgt“ „Und die sieht wie aus Sirius“ fragte Alice argwöhnisch „Wird nicht verraten doch sie trifft morgen früh hier ein, deshalb müsst ihr drei mit Lily spätestens um 8 den Gemeinschaftsraum verlassen“ alle sahen ihn fragend an „Vertraut mir einfach“ Alice stöhnte auf „Ich weiß jetzt schon das ich es bereuen werde aber OK Sirius“ Sirius lächelte und ging gefolgt von den Andern schlafen. Am nächsten morgen Schleppten Alice und Remus Lily in die Bibliothek weil sie ihnen Angeblich bei etwas helfen sollte und Frank wanderte durchs Schloss. James fläzte sich in den Sessel vorm Kamin und grübelte vor sich hin bis kurz nach acht eine ihm nur zu Bekannte Stimme aufgebracht seinen Namen rief. „JAMES POTTER“ erschrocken sprang er auf „Mum was machst du den hier“ „Ich bin hier weil mir einer meiner Söhne geschrieben hat das der andere sich hier aufführt wie ein Vollidiot“ Sirius der hinter Mrs Potter stand wurde Knallrot was diese bemerkte. „Sirius mein lieber du weist doch das du schon lange zur Familie gehörst“ Fröhlich lächelnd nickte Sirius wurde jedoch von James lauter stimme aufgerüttelt. „Wenn ich mit diesem Verräter Fertig bin wünscht er sich sicher dass es nicht so wäre“ „JAMES POTTER HALT DEN MUND UND SETZ DICH HIN“ donnerte seine Mutter und James lies sich erschrocken in den Sessel fallen. „Was fällt dir ein Sirius einen Verräter zu nennen. Und was soll der Mist der armen Lily so weh zu tun seit Jahren hören wir uns an wie toll du sie findest“ „Ich liebe Sie Mum aber durch mich wäre sie nur in Gefahr“ erwiderte James kleinlaut und seine Mutter lachte. „Sie ist eine Muggelgeborene ob sie nun mit dir zusammen ist oder nicht sie ist so oder so in Gefahr. Und wenn du sie beschützen willst nimm dir ein Beispiel an deinem Vater, der hat mich auch nicht verlassen nur weil durch sein Aurorenberuf möglicherweise irgendwelche Schwarzmagier hinter mir her sind“ James wollte etwas erwidern doch seine Mutter lies es nicht zu. „Ich erwarte das du das in Ordnung bringst bis heute Abend falls das arme Mädchel dich

noch will, Ich habe keine Lust das ihr euch heute Abend anschreit wenn ihr alle zu einem kleinen Grillabend mit Dumbledore zu uns kommt“ bevor James etwas erwidern konnte machte sie kehrt und verlies den Raum vorher gab Sie Sirius noch einen Kuss auf die Stirn und wuschelte durch sein Haar.

„Du Verräter“ fing James an kaum das sie weg war. „Ach halt die Klappe James, deine Mum hat recht und das weist du“ „Ich weiß das meine Mum recht hat aber deswegen musst du nicht gleich zu ihr rennen“ nun lachte Sirius „Sollte ich dich in dein Unglück rennen lassen“ fragte er scharf und James schüttelte nur den Kopf „Na also in 7 Stunden geht es los James bis dahin solltest du das geregelt haben“ „Also keinerlei druck Tatze“ Sirius grinste breit „selber schuld, ich sag den andern wegen heute Abend bescheid“ grinsend verlies Sirius den Raum und lies James mit seinen Gedanken allein. „Na toll und wiederum muss ich einen Weg finden mich bei Lily zu entschuldigen dafür das ich ein Vollidiot war“ sagte er zu sich selbst und verlies ebenfalls den Raum.

Fast eine Stunde dauerte es bis James endlich Lilys Namen alleine auf der Karte der Rumtreiber vorfand. Mit wackeligen knien stieg er den Astronomie Turm hinauf. „Was macht Lily auf dem Turm? Sie muss sich doch auch umziehen für heute Abend“ dachte James als er fast an der Spitze des Turm angekommen war. Plötzlich blieb er stehen ein Schluchzendes Geräusch war zu hören. Langsam stieg er weiter bis er die Obere Plattform einsehen konnte.

Was er dort sah brachte sein Herz fast zum Stillstand. Lily saß in einer Ecke und Weinte und Schluchzte. „Wie soll ich den Abend nur überstehen wenn er mich wieder abweist. Seit einer Woche schon bricht er mir immer und immer wieder das Herz dieser Sture Idiot“ schluchzte Sie zu sich selbst. Ohne auch nur einen Moment nachzudenken stürmte James die letzten stufen hoch und rannte auf Lily zu. Erschrocken Sprang Lily auf als Jemand auf sie zustürmte und Sie plötzlich umarmte Sie brauchte einige Zeit um zu realisieren das es James war der Sie fest in den Armen hielt und nun leise zu sprechen begann. „Bitte verzeih mir Lily ich war so ein Idiot, Ich Liebe dich ich wollte dich nur beschützen und dir nicht wehtun“ Nun brach es aus Lily heraus Glücklich das James bei ihr war doch wütend auf ihn schob Sie ihn von sich und bearbeitete jeden Zentimeter seines Oberkörpers mit ihren Fäusten. „Du Arsch James Potter wie konntest du mir das antun Ich hasse dich hörst du ich hasse dich“ James lies es über sich ergehen und als die Schläge langsam an Kraft verloren schloss er Sie wieder in seine Arme. „Ich liebe dich Lily“ sagte er wieder und wieder und langsam schloss Lily ihre Arme um ihn und hielt ihn fest. „Ich liebe dich auch du Idiot“ „Verzeih mir bitte Lily“ „Wenn du so etwas nochmal machst Hex Ich dich in die Steinzeit Potter“ Lächelnd schloss James sie fester in die Arme „Nie wieder Lily ich lass dich nie wieder gehen“ eine kleine Ewigkeit standen Sie arm in arm bis James sie schließlich leicht von sich drückte was Lily sofort wütend Kommentierte. „Du wolltest mich nie wieder gehen lassen dachte ich Potter“ „Tu ich auch nicht aber wenn wir uns nicht bald umziehen muss ich deine Eltern wohl so kennenlernen Evans“ entgegnete James lächelnd und Lily musste lachen.

Gemeinsam stiegen Sie vom Turm und machten sich auf den Weg in den Griffindor Turm.

„Was hat deine Meinung geändert James“ fragte Lily während sie Hand in Hand liefen.

„Sirius hat mich bei meiner Mum Verpiffen, und die war direkt heute Morgen bei mir und hat mir den Kopf gewaschen“ „Wieso hat dir deine Mum den Kopf gewaschen“ „Weil es dumm war dich so zu verletzen nur weil Ich in Gefahr bin und dich damit vielleicht auch gefährde mein Dad hat ja nun auch einen gefährlichen Job“ nun lachte Lily „Außerdem sind wir Frauen sowieso viel schlauer und stärker als ihr Potter“ „Ach echt miss Evans“ „Ja“ war die lachende Antwort von Lily und sie stieß James den Ellbogen in die Seite streckte ihm die Zunge raus und lief lachend davon. „Na Warte“ rief James und jagte sie durchs Schloss kurz vorm Portrait der Fetten Dame holte James Sie ein und nahm sie keuchend in die Arme. „Das hat aber ganzschön gedauert Potter“ spottete Lily doch James verschloss ihre Lippen mit seinen. Ein Feuerwerk der Gefühle durchlief ihre Körper und erst durch das Räuspern der fetten Dame trennten Sie sich Atemlos. Gemeinsam stiegen Sie durch das Portraitloch in der Griffindor Gemeinschaftsraum der leer War bis auf Sirius der in einem Anzug in einem Sessel saß. Grinsend Sah Sirius auf die ineinander verschränkten Hände der beiden. „wurde ja auch Zeit“ mehr konnte er nicht sagen den Lilly war ihm um den Hals gefallen und Umarmte Ihn fest. „Danke Sirius“ sagte sie laut und der nickte nur plötzlich wurde er Rot und James sah ihn fragend an als Lily wieder an seiner Seite war. „Was ist los Tatze“ Sirius sah Lily fragend an und die nickte. „Naja Lily also sie meinte grade das sie mich zum Paten eures ersten Kindes machen will“ sagte er noch immer hoch Rot und James Verschluckte sich. „werde ich auch gefragt zwecks Kindern Evans“ fragte James lächelnd und die schüttelte nur den Kopf und Rannte zu ihrem Schlafsaal. Kurz bevor Sie ihn betrat rief Sie zurück „Nein wirst du nicht aber bevor es so weit ist musst du mich eh erstmal Potter statt Evans nennen

James“ und so verschwand sie in ihrem Schlafsaal und Sirius brach in Gelächter aus. „Tja James ich glaube egal was du in Zukunft machst ohne ihre Erlaubnis wird es wohl nichts“ „Ach halt doch die Klappe Tatze“ entgegnete James kleinlaut doch lächelnd.

Kurz vor 16 Uhr saßen die vier Jungs alle in Anzug und Festumhang im Gemeinschaftsraum und auch Dumbledore war inzwischen anwesend. „Wie können zwei Frauen länger brauchen um sich anzuziehen als vier Männer“ monierte sich Sirius und Dumbledore gluckste. „Sie sollten doch wissen wie kompliziert Kleider an und auszuziehen sind oder“ sofort mussten alle Lachen als sie an ihren etwas anderen Tanzabend dachten bis sich die Tür zum Schlafsaal der Mädchen öffnete und Zuerst Alice in einem Langen Bordeaux roten Abendkleid die Treppe Runter kam Frank stand auf und blieb mit offenem Mund stehen. „Also bevor Frank gleich Sabbert übersetze ich seinen Gesichtsausdruck mal Alice er findet dich Umwerfend und Sexy. Alice musste kichern und Frank schloss den Mund und nickte nur zustimmend was Alice rot werden lies sofort verringerte Sie den Abstand zu Frank und gab ihm einen sanften Kuss was diesen aus der Trance holte. „WoW“ brachte er nun wenigstens hervor. Schließlich kahl Lily lächelnd in einem Smaragdgrünen Abendkleid die Treppe runter und James sprang sofort auf und ging auf sie zu doch bevor er etwas sagen konnte stand Alice mit Frank zwischen ihnen und beide sahen James ernst an. „Solltest du Lily noch einmal Wehtun...“ begann Alice „Dann können dich auch Alle Auroren der Welt...“ fuhr Frank fort „Vor uns Schützen“ beendeten die beiden den Satz und James sah sie geschockt an bis Sirius loslachte. „Habt ihr die Nummer geprobt“ prustete er und alle mussten lachen nun James schluckte denn er hatte in ihren Augen wilde Entschlossenheit gesehen. Nun ließen Sie ihn schließlich zu Lily welche ihn strahlend anlächelte. „Sie sehen Bezaubernd aus Miss Evans“ sagte er und verneigte sich vor ihr nahm ihre Hand und küsste ihren Handrücken. „Also das kannst du Besser Potter“ stichelte Lilly und James zog sie an sich ran und gab ihr einen Innigen Kuss und hielt sie anschließend fest im arm ihre Gesichter nur Zentimeter von einander entfernt. „besser fragte James“ „Viel besser James, ich liebe dich“ „ich dich auch Lily“ ein Räuspern von Dumbledore lies die zwei auseinander Schrecken. „Wenn Sie dann so weit wahren“ sagte er und berührte mit seinem Zauberstab eine Teetasse „Portus“ sagte er und die Tasse leuchtete hellblau auf alle fasten Sie und Sekunden Später wurden Sie davongezogen und Landeten im Garten der Potters. „Mann James seid Ihr reich oder so das Anwesen sieht ja aus wie ein Schloss“ stieß Frank hervor und James wurde leicht Rot. „Eigentlich heist es Ja auch eure Lordschaft Frank“ gluckste Sirius und alle außer Dumbledore und Remus startten ihn fragend an. „Tatze du weist das wir auf diesen Titel keinen wert Legen“ sagte James streng und nun sahen ihn die andern geschockt an „Tja James nun musst du wohl erklären ich warte solange drinnen“ sagte Remus klopfte ihm auf die Schulter und ging Richtung Haus „Ich komm mit Remus“ rief Sirius und James sah ihn Böse an „Bleiben Sie nicht zulange draußen“ fügte nun Dumbledore hinzu und ging den beiden hinterher. „James was soll das bedeuten“ fragte Lily und Frank und Alice sahen Ihn ehrfürchtig an. „Naja meine Familie stammt von einem Alten Zauberer Geschlecht ab und hat deshalb einen Titel“ „soll das heißen du bist ein Lord“ rief Alice aufgebracht und James nickte „Wie alt“ fragte Frank „Alt“ war die Antwort und nun war es Lilly die fragte „von welchem Geschlecht“ „grffndo“ nuscelte James und Lily stieß ihn in die Seite „spucks aus“ „Griffindor“ nun waren alle drei bleich und sahen ihn ehrfürchtig an „wieso hast du uns das nicht erzählt“ wollte Lily wissen „weil ich nicht will das man mich anders behandelt oder mich nur deswegen mag“ sagte James und Lily küsste Ihn „Keine Angst mein kleiner Lord ich Mag dich deswegen weder mehr noch weniger und von mir erfährt es niemand“ „von uns auch nicht“ sagten Alice und frank gleichzeitig und James sah sie dankend an. „Ok lasst uns reingehen und denkt dran wir sind ganz normale Menschen meine Eltern mögen es es auch nicht mit dem Titel benannt zu werden.

Überraschende Party

@ ginny_marie: na dass freut mich, dann hier auch das nächste Kapitel für dich. Es ist schön wenn mal jemand schreibt man sieht zwar an aufrufen und Abos das es viele lesen doch leiser sind die meisten zu faul für Komis. Das mit den Satzzeichen und Fragezeichen KA ich schreib aufgrund meiner Schwäche was Rechtschreibung usw. angeht in ein Schreibprogramm und da stimmen Sie scheinbar gibt es aber beim Einfügen in die Seite irgendein Problem was Fehler macht.

Als James mit Lily das Mannor betrat wurde diese sofort von Ihren Eltern fest in die Arme genommen, James ging zu seiner Mutter die gerade Sirius erdrückte und Seinem Vater der mitleidig lächelte. „Schatz nun lass Sirius doch auch mal Atmen“ sagte James Vater glucksend und erntete einen Mahnenden Blick von seiner Frau. „Genau Mum lass graf Black ein wenig Luft“ rief nun James und Sirius sah ihn erstarrt an während Alice, Frank und Lilly im Chor „Graf?“ riefen. „Na danke James“ „Wie du mir so ich dir“ entgegnete James grinsend der nun von seinem Vater umarmt wurde und nun kamen auch die andern dazu. „Was heist hier graf“ fragte Frank und Remus räusperte sich. „Nun das ist der Titel den alle Blacks tragen“ „Aber nur solange bis meine Mum mich auch offiziell enterbt hat“ entgegnete Sirius sofort. „Na wenn das Passiert adoptieren wir dich sowieso dann bist du halt ein Lord statt einem Grafen“ warf Nun James lachend dazwischen und alle stimmten ein nur Sirius nicht der Rot wurde und sichtlich gerührt war. Mrs Potter sah James scharf an und er folgte ihr aus dem Saal in ein kleines Büro. „Und Junger Mann hast du dich bei Lily entschuldigt“ fragte sie streng erschrak jedoch als eine Stimme hinter ihr antwortete. Ja das hat er und das hätte er auch so getan irgendwann“ erstaunt sah Mrs Potter in Lilys Gesicht welche sie Angriffslustig ansah. „Du bist also die kleine Lilly Evans die meinem Sohn den Kopf verdreht hat“ „Ja ich bin Lilly Evans und nein ich habe nichts getan wir lieben uns einfach, aber das wissen sie ja bereits und scheinen nichts dagegen zu haben“ entgegnete Lily und Mrs Potter blieb die Sprache weg als nun auch noch Mr Potter hinter Lily lachend in den Raum kalm.

„Meine Frau Sprachlos, deine Freundin gefällt mir James. Nun aber ab mit euch zur Party es kommen gleich noch Gäste und danach haben wir einiges zu besprechen.“

James lies sich das nicht zweimal sagen griff Lilys Hand und zog Sie aus dem Raum.

„Und Schatz was sagst du“ fragte Mr Potter. „Nun ich war ja schon überzeugt von ihr durch die Erzählungen ihrer Eltern und von Remus und Siri aber jetzt wo ich sie erlebt habe bin ich mir sicher“ „Sie ist wie du Intelligent zielstrebig und Wie eine Löwin wenn es um ihre Liebe geht“ „Also ich hätte mich deiner Mutter gegenüber nicht so Verhalten“ entgegnete Mrs Potter empört wurde jedoch von einem Räuspern unterbrochen. Eine Alte Rothaarige Hexe Sprach aus einem Portrait. „Dann muss das wohl eine andere Junge Hexe gewesen sein, die mir damals gedroht hat mich mit einem Dauerklebefluch im Keller zu befestigen wenn Ich meinen Sohn nicht mit ihr ausgehen lasse“ Lachen Zog Mr Potter seine Frau aus dem Zimmer welche hoch rot geworden war. „Soso Dauerklebefluch im Keller. Ich sollte wohl mal nachsehen wer da unten so an den Wänden klebt“ immer noch hochrot gab Mrs Potter ihrem Mann einen schlag auf die Schulter und folgte ihm wieder in den Saal.

Im Saal Tanzten gerade Alice und Frank und James und Lily. Die beiden Paare bemerkten gar nicht dass Alle Augen auf Sie gerichtet waren und alle Frauen bei so junger Liebe tränen in den Augen hatten. Inzwischen waren weitere Gäste eingetroffen, Edgar Bones und seine Frau Lidia Reinblütige Zauberer jedoch nicht mit einem Ausdruck der Arroganz wie viele ihres Standes. Caradoc Dearborn ein Großer kräftiger Mann ein Auror und Freund der Potters. Dädalus Diggel ein kleiner Schrulliger Zauberer mit Lila Zylinder. Elphias Doge einen Zauberer der ungefähr Dumbledores Alter zu haben schien und sich angeregt mit diesem unterhielt. Aberforth Dumbledore, ein großer und dürrer Zauberer, wirkte etwas schmuddelig und wenig vertrauenerweckend mit seinem mürrischen Gesichtsausdruck und seiner ungepflegt aussehenden langen, grauen Haar- und Bartmähne. Er ist der Wirt des Eberkopfs und sah ständig abschätzend zu seinem Bruder. Benjy Fenwick ein Unauffälliger Zauberer der jedoch bekannt dafür war offen Anti Schwarzmagisch zu sein. Mundungus "Dung" Fletcher ein massiger Zauberer mit kurzen Beinen und dicken Tränensäcken unter den blutunterlaufenen Augen. Schäbig gekleidet, seine rotbraunen Haare lang und strähmig, und unrasiert. Den

magischen Gauner umgab eine deutliche Alkoholfahne, vermischt mit Tabakgestank. Er machte krumme Geschäfte und hielt sich gern in dubiosen Kreisen auf. Er fiel in dieser Runde doch am ehesten ins Auge.

Arabella Doreen Figg eine Squib die wie viele mit ihrem los von Ihrer Familie Verstoßen wurde jedoch dank Dumbledore und den Potters inzwischen ihren platz unter den Zauberern gefunden hatte. Der Halbriese Rubeus Hagrid mit seinem rosa Schirm der Wildhüter von Hogwarts. Marlene McKinnon eine Aurorin und begabte hexe.

Dorcas Meadowes eine kleine Hexe die seit fast einem Jahr auf der Flucht war und sich sichtlich unwohl fühlte unter Menschen seit sie Voldemort persönlich entkommen war.

Alastor "Mad-Eye" Moody der Wohl berühmteste Auror, bereits zweimal hatte er gegen Voldemort gekämpft und überlebt und viele seiner Anhänger geschlagen.

Gideon Prewett und sein Bruder Fabian Prewett Reinblüter die jedoch Blutrassisten wie sie sie nannten verabscheuten sowie Ihre Schwester Molly Weasley und deren Mann Arthur, ein Rothaariger ministeriumsangestellter aus einer Ebenfalls Reinblütigen Familie allerdings ein Sogenannter Blutsveräter da er offen zu Muggelgeborenen stand. Sturgis Podmore ein gewiefter Zauberer der sich stets eher im Schatten verbirgt. Sowie Emmeline Vance eine Junge Aurorin. Als die vier nun Ihren Tanz beendeten trat Dumbledore in die Mitte des Saals und begann zu sprechen Schlagartig war Stille und alle sahen ihn an. „Meine Freunde Ihr alle seit meinem bitten gefolgt euch hier und heute zu versammeln, da selbst so etwas in der heutigen Zeit eine Gefahr darstellt danke ich euch vielmals“ ein Zustimmendes nicken von einigen war die Einzige Reaktion. „Nun hebt bitte alle eure Zauberstäbe und sprecht mir nach“ wie Verlangt hoben alle auch die Kinder ihre Stäbe und Sprachen nach Dumbledore „Dum fidelium defunctorum“ gespannt sahen sie ihn an viele auch fragend bis auf die Kinder kannten alle diesen Uralten Zauber. „Wie die meisten von euch wissen ist dies ein Treue Zauber alles was heute hier besprochen wird bleibt unter den Anwesenden, Jeder der Willentlich etwas darüber verrät stirbt, wenn ihr jemandem nicht 100% vertraut und mit ihm über etwas davon sprecht werdet ihr nur Kauderwelsch hervorbringen und selbst unter dem Imperius nichts verraten können“ gebannt sahen die Kinder nun mit offenen Augen zu Ihnen.

„Ich möchte hier und heute einen Bund gründen, Einen Bund gegen Voldemort und seine Totesser ein Jeder der ihm beitrifft bringt sich und seine Familie damit in Gefahr doch wir werden Kämpfen. Ein jeder der Will kann jetzt gehen und Keiner wird ihn als Feige erachten“ Gebannt hatten alle ihm zugehört und keiner rührte sich außer Molly Weasley. „Wie ihr alle hasse ich die Totesser und ihren Herrn doch ich habe Kinder die noch nicht einmal das zaubern lernen deshalb kann ich mich euch leider nicht Anschließen“ „Und Ich auch nicht den auch wenn nur einer von uns beiden Offen widerstand leistet würde er unsere Familie auslöschen“ schloss sich Arthur an und alle nickten den beiden zu und Mollys Brüder legten Arthur die Hände auf die Schultern und sahen ihn Dankbar an. „Ich danke euch beiden trotzdem für euer kommen. Will sonst noch jemand gehen“ niemand meldete sich und so brachte eine Hauselfe der Potters die Weasleys aus dem Haus. „Der Orden des Phönix wie unsere Bewegung heißen wird, kann nur bestehen wenn wir uns sicher sein können das niemals jemand uns verrät, deshalb werden wir im Anschluss alle den Unbrechbaren Schwur leisten. Das Hauptquartier unseres Ordens wird Potter Manor sein was wie sicher die meisten von euch wissen eigentlich Griffindor Manor heist und über denselben Schutz wie Hogwarts verfügt. Jene von uns welche bereits Ziele der Totesser sind wie die Auroren ich und einige andere werden als Offensive Streitmacht gegen Totesser Vorgehen während die andern verdeckt in der Gesellschaft unsere Augen und Ohren sind. Sicher fragt ihr euch wieso auch Kinder und zwei Muggel heute hier Anwesend sind, Die Evans werden bis zum Fall Voldemorts hier bei den Potters unterkommen und das Gelände nicht Verlassen. Da Sie bereits Ziel eines Totesser Angriffs waren werden Sie hier die Organisation unserer Einsätze übernehmen. Die Anwesenden Kinder sind alles Kinder von Totesser Zielen“ erklärte Dumbledore wurde jedoch von Mundungus unterbrochen. „Ja klar ein Black und Opfer“ „Wenn du nochmal in irgendeiner Weise einem Mitglied meiner Familie etwas unterstellst Dung wirst du mich Kennenlernen“ rief Mrs Potter wütend und viele der Anwesenden sahen Dung vorwurfsvoll an währen Sirius wiederum sichtlich gerührt war als nun auch noch James und Remus rechts und links neben ihm getreten waren und ihm die Hände auf die Schulter legten und Mr Potter sich hinter Sirius stellte und seine Hände auf die der Jungs legte. „Mr Black ist seit Jahren schon ein gast im Hause Potter“ begann nun Dumbledore doch Mrs Potter räusperte sich und Dumbledore fing lächelnd nochmal an. „Also wie gesagt Mr Black ist schon seit langem ein Teil der Familie Potter und aufgrund dieser Tatsache genauso ein Ziel. Diese Jungen Leute haben sich in den vergangenen Tagen bereits gegen Totesser zur wehr gesetzt und werde im kommenden Jahr unsere Augen und Ohren in

Hogwarts sein“ zustimmendes Nicken erfolgte und in den kommenden zwei Stunden erklärte Dumbledore seine Pläne und alle schworen den Unbrechbaren Schwur. „Nun dann erkläre ich das erste Treffen des Ordens des Phönix für beendet und nun sollten wir ein schönes Sommerfest genießen.

James stand auf dem Balkon des Saals und sah auf die Ländereien des Mannors. „Du bist also der Junge Mann der glaubt mir meine Tochter stehlen zu können“ kahl eine Stimme von hinter ihm und James drehte sich erschrocken zu Mr Evans um. „nein also ich“ Mr Evans zog eine Augenbraue hoch. „Nein? Also spielst du nur mit ihr?“ nun wurde James ruhig und ernst. „Mr Evans ich liebe Lily mehr als mein Leben und ich werde Sie immer beschützen. Ich will sie ihnen nicht wegnehmen doch werde ich auch gegen ihren Willen immer zu ihr halten“ „Ich hab’s dir doch gesagt du alter Brummbär“ kahl nun die Stimme von Mrs Evans die lächelnd zu ihrem Mann trat. „Ja aber ich musste es von ihm hören, schade das Petunia sich nicht auch so einen geholt hat statt diesem „ „SCHATZ“ unterbrach Mrs Evans ihren Mann „Auch wenn ich Vernon genauso wenig mag wie du ist das kein Grund ausfällig zu werden, außerdem ist es Unhöflich über James zu reden als wäre er nicht anwesend“ nun wurde James rot. „Nun mein Junge meinen Segen habt ihr aber wenn du ihr weh tust kann dich kein Zauber vor mir schützen“ sagte nun Mr Evans und ging, Mrs Evans trat zu James an die Brüstung. „Er will Lily nur beschützen keine Angst jetzt weis auch er wie sehr du sie liebst auch wenn ich es ihm schon gesagt habe“ James sah sie verwundert an. „Du fragst dich sicher wieso ich mir da sicher war“ James nickte. „Jemanden lieben für ihn zu sterben, ihn zu beschützen sind alles Dinge die jede normale Liebe vollbringt. Doch jemanden zu verlassen den Mann mehr liebt als sein eigenes Leben um ihn zu schützen, und das obwohl Mann diese Person braucht wie die Luft zum Atmen dazu ist nur jemand in der Lage der Wahrhaft liebt“ James nickte nur und Mrs Evans strich ihm über den Kopf und ging. „Na mein Lord was hast du hier mit meinen Eltern gemacht“ kahl Lily nun lächelnd zu ihm und James verdrehte die Augen. „nenn mich bitte nicht Lord Lilly“ „Mir gefällt das irgendwie also darf ich dich bitte so nennen wenn wir allein sind James“ nun lächelte James sie verschlagen an und Lily zog die Augenbrauen hoch. „Nur wenn du versprichst das du meine Lady wirst“ „Bin ich das den nicht schon“ „Nein noch bist du Miss Evans und nicht Lady Potter“ sagte James und gab ihr einen Kuss bevor er ging und sie verdattert stehen lies. Alice trat nun auf den Balkon „Ein ganz schönes kommen und gehen“ sagte sie fröhlich blieb aber stehen und sah die erschrockene Lily an „Was hat dieser Einfallspinsel schon wieder getan“ sagte sie böse doch Lily schüttelte nur den Kopf. „Ich weiß nicht ob ich ihn richtig verstanden habe aber es könnte sein das er mich gerade auf seine James Potter Art gefragt hat ob ich seine Frau werden will“ „Das ist nicht dein Ernst“ entgegnete Alice und Lily erzählte ihr was James gesagt hatte. „Also ich würde das als Handfesten Antrag sehen nun musst du nur zwei Dinge tun“ Lily sah ihre Freundin fragend an. „Na erstmal musst du wissen ob du das willst immerhin seit ihr noch nicht lange zusammen“ „Stimmt schon Alice, aber ein Leben ohne ihn kann ich mir nicht mehr vorstellen, und ich träume schon davon mit ihm eine Familie zu haben“ „Also ein Ja“ Lily nickte und sah Alice wartend an welche grinste. „Nun dann solltest du James suchen und ihn fragen ob es sein Ernst war und ja sagen“ nun Grinste Lilly breit und lief in den Saal zurück. „Ich dachte schon ich könnte heut nie mehr mit dir alleine sein Alice“ sagte Frank und schien ziemlich nervös.

„Was ist los mein Schusselchen warum so Nervös hast du irgendwas kaputt gemacht?“ „Nein nur etwas Schweres vor mir“ „Etwas mit dem Orden Frank?“ „nein mit dir“ Alice sah ihn erschrocken an. „Nein bitte Frank was hab ich falsch gemacht bitte verlass mich nicht ich liebe dich doch“ Nun sah sie Frank geschockt an fing sich aber wieder und lächelte schief als er ihr beruhigend die Hände auf die Schultern legte. „Alice ich liebe dich und ich verlasse dich niemals, mich wirst du nichtmehr los. Ich will den Rest meines Lebens mit dir verbringen, Ich weiß es kommt schnell und ich hab auch keinen Ring aber ich wollte dich fragen“ weiter kahl er nichtmehr als Alice ihn küsste und schluchzend „ja ich will sagte“

„könnte ich meine Frage wenigstens erstmal stellen“ kahl es nun verdattert von Frank und Alice nickte mit tränen in den Augen. „Willst du mich Heiraten Alice“ „Ich hab doch schon gesagt Ja ich will“ entgegnete sie fröhlich und die beiden fielen sich in die Arme.

Im Saal suchte Lily James doch er war nirgendwo zu finden, als sie gerade den Saal verlassen wollte trat er mit seiner Mutter ein und kahl direkt zu Lilly. Mrs Potter hatte Tränen in den Augen und James nahm Lilys Hand. „James ich muss dich unbedingt etwas fragen“ „Ja Lily“ Lily legte ihren Mund an sein Ohr. „War das eben ein Antrag?“ James sah sie lächelnd an und Antwortete. „Nein“ sofort kamen Lily die tränen doch James fuhr fort. „nein das war kein Antrag aber das wird einer“ flüsterte er und kniete sich vor Lilly hin und laut so dass alle es hörten sagte er. „Lily Evans Ich liebe dich du bist mein Leben, und auch wenn alle mich Voreilig oder Dumm nennen werden, und dein Vater mich bis ans Ende der Welt jagt, Frage ich dich hier und Jetzt vor

all diesen zeugen willst du mich Heiraten?“ Lily sah ihn ärgerlich an und mit jeder Sekunde die Verging wurde James unwohler, Mr Evans wahr hoch rot im Gesicht und schien je nach Antwort seiner Tochter reagieren zu wollen während Remus und Sirius jubelten und Mr Potter wissend grinste als er den ring sah den sein Sohn Lily entgegen hielt, der Verlobungsring Griffindors. Alle im Saal schienen nun den Atem Anzuhalten als Lily den Mund öffnete und Antwortete...

Eine Antwort und die Folgen

@ ginny_marie: Ich fand die Stelle genau richtig dafür :P aber obwohl ich erst später weiterschreiben wollte hier damit du weißt was sie sagt ein kleines Zwischenkapitel ;)

@ Lacrima: wie schon gesagt fand die Stelle perfekt dafür XD schön das dir die Geschichte gefällt. Was die Aufzählung betrifft so weiß ich das sie relativ lang ist, habe mich aber dazu entschieden um nicht immer wieder erklären zu müssen das es ein Ordensmitglied ist wenn einer von ihnen im Verlauf vorkommt.

„Bevor ich antworte habe ich eine Bedingung James“ sofort war es totenstill „Alles was du willst Lily“ „Keine Streiche im letzten Jahr, wenn du mich heiraten willst konzentrier dich auf deinen Abschluss“ „WAS“ rief nun Sirius entsetzt und als James antwortete wäre er beinahe Ohnmächtig geworden. „Keine Streiche Versprochen“ Lily lächelte bei seiner Antwort und gab ihm nun Ihre. „Ja James ich will dich Heiraten“ mit tränen in den Augen reichte Sie ihm die Hand und James steckte ihr den Rotgoldenen Ring an der Hell Aufleuchtete. Anschließend stand er auf und küsste Lily zärtlich und schloss Sie in seine Arme. „Totesser zählen nicht unter das Streichverbot die Zählen als Auftrag für den Orden“ flüsterte Lily James nun ins Ohr und dieser lächelte. „Darf ich das Sirius sagen“ Lily musste lachen. „Natürlich sonst tötet er mich noch mit seinen Blicken“ auch James stimmte ein und nun kamen alle auf Sie zu um zu gratulieren. Zuerst traten Lilys Eltern zu den beiden, ihre Mum umarmte beide und hatte tränen der Rührung in den Augen während Mr Evans sich James gegenüber stellte und die Hände in der Hüfte Verschränkte. „Junger Mann hast du dir eigentlich überlegt was ist wenn ich dem nicht zustimme“ sagte er Streng und Lily holte schon Luft um ihrem Vater kontra zu geben doch James grinste breit. „Nein warum auch sie haben doch gerade noch zu mir gesagt das wir ihren Segen haben“ Nun musste auch Mr Evans grinsen und Schloss James in die Arme. „Dann willkommen in der Familie, doch es gilt noch immer tu ihr nicht weh“ als die beiden zur Seite getreten waren kamen nun James Eltern.

„Mr und Mrs Potter ich weiß es ist plötzlich aber ich liebe James“ sagte Lily sofort um James zu Verteidigen doch sein Vater lachte nur. „Du musst uns nicht überzeugen Lily, wüsste Meine Frau nichts davon hättest du jetzt nicht diesen Ring am Finger“ Lily sah ihn fragend an und Mrs Potter erklärte es ihr. „Dieser Ring ist der Ring den Griffindor seiner Frau zur Verlobung geschenkt hat, und er wird seit dem von den Müttern der Familie an die Söhne gegeben wenn diese sich Verloben.“ Ehrfürchtig sah Lily auf den Ring bis Mr Potter das Wort ergriff. „Außerdem wohnt ihm eine Starke Magie inne das Aufleuchten des Ringes zeigt das deine liebe zu James Aufrichtig und Rein ist“ Nun beugte sich Mrs Potter zu Lily schloss sie in die Arme und flüsterte ihr ins Ohr. „Außerdem sorgt der Ring dafür dass das erstgeborene Kind immer ein Junge wird alter Griffindor Stolz“ nun wurde Lily rot und die Potters machten Platz für Dumbledore. „Sir Ich weiß der Grund des Abends ist etwas ernstes doch Ich habe nach meinem Herzen gehandelt“ entschuldigte sich James doch Dumbledore lachte. „Momente wie diese sind es wofür wir Kämpfen Liebe und Freundschaft brauchen wir um zu Siegen also entschuldige dich nicht James, Wofür sollten wir Kämpfen wenn nicht für die die Wir lieben“ Erleichtert gab James Dumbledore die Hand und Lily schloss den Alten Zauberer in ihre Arme und für einen Kurzen Moment war ein Roter Schimmer in Dumbledores Gesicht zu sehen bevor er sich fing. Anschließend kamen Remus und Sirius.

„Glückwunsch ihr zwei, ich freue mich Wirklich für euch“ sagte Remus und wurde von beiden in den Arm genommen während Sirius missmutig schaute. „keine Panik Tatze Lily meint Totesser sind vom Streichverbot ausgenommen“ Sirius sah Lily fragend an und diese nickte sofort grinste er breit. „Dann alles Gute ihr zwei, und das wird ein wirklich schlechtes Jahr für Snape und die kleine Ratte“ James Sirius und Remus mussten lachen und auch Lily stieg mit ein. Anschließend kamen Alice und Frank und gratulierten während Frank James drohte was passieren würde wenn Lily was zustößt Redete Alice mit Lilly woraufhin Lily James etwas zuflüsterte und dieser Alice und Frank zu Mrs Potter Zog. „Na wo will den dein verlobter hin“ fragten Franks Eltern als sie nun bei Lily standen doch Lilly zuckte nur kurz mit den Schultern während Sie beobachtete wie Mrs Potter Alice und Frank strahlend mit sich zog. James kahl zurück und so Beglückwünschte sie auch der

Rest des Ordens. Als alle durch waren traten Alice und Frank wieder zu den beiden und Frank schloss James in seine Arme. „Danke James“ „Nichts zu danken nun musst du aber glaub ich was sagen“ Frank wurde bleich und sah zu Alice die ihm Zunichte. Frank räusperte sich leicht um sich Aufmerksamkeit zu Verschaffen was niemand außer Sirius bemerkte welcher kräftig pfiff und sofort die ungeteilte Aufmerksamkeit aller hatte. „Mr Longbottom Junior hat etwas zu sagen“ rief er und alle sahen Frank an. „Danke Sirius“ sagte er schneidend und alle lachten. „Also Eigentlich wollte ich, also wir“ begann Frank und nahm Alice in den Arm. „Das erst bekannt geben wenn ich ihr auch einen Ring angesteckt habe, aber da James nicht gern wartet und uns kurzerhand mit Hilfe von Mrs Potter einen besorgt hat.“ Nun schien Alice die Geduld auszugehen. „Frank hat mich gefragt ob ich seine Frau werde und ich hab Ja gesagt“ fuhr sie dazwischen und alle schmunzelten über Franks Gesicht doch kahmen sie an um ihnen zu Gratulieren. Als die Gratulationen zuende waren wurde noch eine weile Gefeiert, bis spät in der Nacht Dumbledore mit den Kindern wieder ins schloss reiste. Müde Betraten die sechs den Gemeinschaftsraum wo Remus und Sirius ihre Zauberstäbe grinsend auf zwei Sessel richteten und Sie magisch vergrößerten und Decken erscheinen ließen. Fragend sahen die andern Sie an. „Na wir haben doch nur zwei Schlafräume“ erklärte Remus und Lily und Alice begriffen sofort während Frank und James nur fragend blickten. Lily zog James in den Jungenschlafsaal und als sie ihn durch die Tür zog und Frank Zappelnd durch die Luft Richtung Mädchenschlafsaal flog wussten auch die beiden was gemeint war.

Lily zog James zu seinem Bett und sie legten sich gemeinsam hinein. „Lily also ich“ stotterte James und Lily sah ihn fragend an „Was ist James du bist so rot“ „naja ich weiß es gibt viele Gerüchte und angeblich hab ich schon mit unsrer halben Stufe geschlafen, aber das ist das erste mal das ich mit einem Mädchen im Bett liege“ sagte er schüchtern und Lily lachte. „Na das ist doch gut mir geht’s nicht anders und es muss ja nichts passieren ich will dich heute einfach nur bei mir haben“ James entspannte sich und schloss Lily in seine Arme. „Und Ich hoffe doch du wirst auch nie wieder mit einer andern im Bett liegen“ „Versprochen Mylady“ „Ich liebe dich Mylord“ antwortete Lily und beide mussten Lachen bevor sie eng aneinander gekuschelt einschliefen.

Als James am morgen aufwachte weil Lily ihn rüttelte war es nicht ihr Gesicht das er sah sondern das von Albus Dumbledore was ihn anlächelte. „Sir es ist meine Schuld Lily kann nichts dafür“ sagte er sofort und Dumbledore lachte schallend. „Dieselbe Reaktion hat auch Mr Longbottom gezeigt als ich eben drüben war, und ich sage ihnen dasselbe. Solange Ferien sind werde ich nichts dagegen sagen, aber danach müssen wir uns für unsre zwei verlobten Pärchen wohl etwas einfallen lassen. Doch ich bin hier um ihnen mitzuteilen das Sie sechs sich nach dem Frühstück im 7. Stock am hier und dort Raum oder wie sie ihn nennen Raum der Wünsche einfinden sollen“ noch immer schmunzelnd verlies Dumbledore die beiden welche kaum das die Tür zu war in Schallendem Gelächter ausbrachen.

Nach einem Gemeinsamen Frühstück machten die sechs sich auf und wurden bereits von Dumbledore im 7. Stock erwartet gemeinsam mit Professorin Mc Gonnagal ihrer Verwandlungslehrerin.

Training und Alte Geschichten

ginny_marie Naja Streiche gegen Totesser sind Ja erlaubt also werden mindestens Peter und Snape viel zu erdulden haben ;) und falls es zu kitschig wird gib einfach 'nen Hinweis nich nur lob sondern auch Kritik ist immer willkommen.

„Wir wären dann alle da Professor was gibt's“ sagte Sirius und erntete sofort einen strengen blick von Mc Gonnagal. „nun das klären wir drinnen, hier sind mir zu viele neugierige Ohren“ war Dumbledores Antwort und er sah dabei zu einigen Bildern. Hinter ihm erschien eine Tür und Gemeinsam traten Sie ein. Sie waren in einem Klassenzimmer jedoch ohne Tische und Bänke und Größer als alle andern. Als die Tür geschlossen war begann Dumbledore zu erklären. „Hier werdet Ihr in Zukunft von den Professoren und den Mitgliedern des Ordens Trainiert, Ihr werdet Defensiv und Offensiv Zauber lernen und einiges anderes“ Nun trat mc Gonnagal vor „Der Patronus ist ein Zauber der hohen Kunst der lediglich zur Abwehr einiger Dunkler Kreaturen Taugt innerhalb des Ordens nutzen wir ihn als Kommunikationsmittel welches nicht ab hörbar oder überwachbar ist. Dafür benötigt es einen Gestaltlichen Patronus etwas das für Schüler des 6 Jahrgangs normalerweise nicht zu schaffen ist. Ich nehme nicht an das ihr es all zu schnell schaffen werdet doch zumindest eine Nebelwand zur Verteidigung wäre schon ein Anfang. Expecto Patronum ist der Zauber versucht es nun“ Frank Alice und Lily hoben sofort ihre Stäbe und sprachen den Zauber doch nichts geschah. „Die Herren glauben wohl sie müssten nicht üben“ Sagte nun Mc Gonnagal da Sirius, James und Remus nichts Taten. Die drei grinsten frech zu ihrer Professorin hoben ihre Stäbe und riefen „Expecto Patronum“ sofort brachen drei Tiere aus Silbernem Licht aus ihren Zauberstäben, Ein Hund bei Sirius ein Hirsch bei James und ein Wolf bei Remus. Mit offenem Mund stand Mc Gonnagal da als James zu Lily trat. „Professor diesen Zauber beherrschen wir bereits seit der 3.“ Sagte er grinsend und flüsterte Lily etwas zu, sofort erhob Sie ihren Stab und rief „Expecto Patronum“ und eine Silberne Hirschkuh brach aus ihrem Zauberstab. „Wie haben Sie das geschafft“ kahl es nun von Mc Gonnagal. „James hat mir erklärt wie es funktioniert Professor“ nun sah die Professorin James fragend an. „Nun Professor wie sie wissen benötigt dieser Zauber eine extrem glückliche Erinnerung ohne diesen ist er nicht zu schaffen aber außerdem muss Mann davon überzeugt sein es zu schaffen. Deshalb habe ich Lily nur gesagt das ich weiß das sie es auch kann und sich an den Moment gestern Abend als sie den Ring erhielt konzentrieren soll“ Nun wurde Mc Gonnagal leicht Rot aufgrund dieser leerstunde und Dumbledore gluckste. „Nun Minerva ich sagte dir Ja diese jungen Menschen sind außergewöhnlich und du solltest vertrauen in ihre Fähigkeiten haben auch wenn einige von ihnen eher Regelbrecher sind“ „Alice, Frank denkt an Gestern Abend euern Moment ihr schafft das“ rief nun Remus und auf Alice und Frank schufen zwei gestaltliche Patroni einen Männlichen und einen Weiblichen Silbernen Fuchs. „dürfte Ich fragen was genau ihre Erinnerungen sind“ fragte nun Minerva und die Kinder nickten. „für mich und Alice ist es der Moment meines Heiratsantrags gestern und für Lily der von James“ sagte nun Frank und Minerva sah sie mit großen Augen an. „Nun dann gratuliere ich ihnen allen natürlich zu ihren Verlobungen“ entgegnete Sie und Sirius nahm nun das Wort auf. „Für mich war es immer der Moment als die Potters mich aufnahmen doch heute war es der gestrige Abend als Remus und die Potters sich vor mich gestellt haben um mich zu verteidigen und klarzustellen das sie und nicht die Blacks meine Familie sind“ Minerva nickte und sah zu Remus. „Professor Dumbledore?“ fragte Remus und Dumbledore wusste sofort was er meinte. „ Nun Minerva bevor wir fortfahren solltest du noch etwas wissen Mr Lupin ist ein Werwolf und Mr Potter und Mr Black sind Animagi die ihn zu Vollmond begleiten“ Minerva wurde leicht bleich. „Was Mister Lupin angeht so hatte ich es bereits geahnt doch das mit den Animagi musst du mir erklären“ „Ein andermal Minerva“ die Professorin nickte und sah wieder zu Remus. „Für mich war es anfangs der Moment in dem James und Sirius mein Geheimnis erfahren haben und trotzdem zu mir standen und später der Moment als sie mir mitteilten das sie für mich Animagi wurden damit ich nicht allein sein musste“ Nun sah Mc Gonnagal Sirius und James stolz an und nun sagte James was sein Grund ist. „Für mich war es Anfangs eigentlich jeder Gedanke an Lily danach unser erster Kuss und nun der Moment als sie Ja ich will sagte“ Lily sprang James förmlich an und küsste ihn stürmisch „Ich Liebe dich“ flüsterte Sie ihm zu doch ein Räuspern unterbrach Sie „Nun Dann Jetzt zu den Nachrichten“ sagte Dumbledore und Richtete Seinen Zauberstab auf die sechs und goldenes Licht umgab Sie. „Ich habe diesen

Zauber selber entwickelt und um ihn anzuwenden muss das Wissen dazu magisch an euch von jemandem der es schon hat weitergegeben werden. Ab jetzt müsst ihr euren Patroni nur die Nachricht sagen und wer sie erhalten soll. Dorcas ist zurzeit im Hauptquartier sie weiß bescheid schickt ihr bitte nacheinander eine Nachricht Sie wird dann auch die Gestalt eures Patronus an alle anderen weitergeben damit sie euch erkennen“ alle sprachen sofort mit ihren Patroni nur Lily blieb stehen und sah Albus an. „Ja Miss Evans“ „Sir und müssen wir den nicht wissen wie ihre Patroni aussehen“ nun lachte Albus „Sehr gut Lily ich hatte mich schon gefragt ob ihr noch auf die Idee kommt natürlich müsst ihr das wissen“ Albus wedelte mit der Hand und eine Tafel mit allen Namen der Ordensmitglieder und der Lehrer Hogwarts und ihrer Patroni erschien. Nun Sante auch Lily ihren Patronus und wirkte einen Zauber auf die Tafel indem sie den Zauberstab auf sie richtete und dann auf ihren Kopf fragend sahen sie die anderen fünf an und während Dumbledore lächelte sah Minerva erschrocken aus. „Momento“ sprach Lily und drehte sich dann zu den anderen. „Was hast du da gemacht“ kam es im Chor und „Woher können sie das“ von McGonagall. „Ich habe es in meinem zweiten Jahr gelesen und fand den Zauber ganz nützlich, es speichert Bilder als Aufnahme im Kopf Mann sollte ihn jedoch nicht zu oft nutzen“ Minerva nickte anerkennend und nach einigen Versuchen speicherten auch die anderen die Liste auf diese Weise. „Nie wieder lernen“ sagte Sirius grinsend. „MR BLACK haben sie nicht zu gehört dieser Zauber darf nicht zu oft genutzt werden da er sonst zu Wahn führen kann“ Sirius zuckte zusammen als seine Lehrerin ihn anfuhr McGonagall war so ziemlich die einzige vor der er Angst hatte.

Anschließend übten Sie noch fast zwei Stunden Schildzauber und einfache Angriffsflüche bevor die sechs gehen durften. „Und ich dachte in den Ferien muss ich endlich mal nichts lernen“ jammerte Sirius. „Tatze ich weiß nicht wie jemand der so faul ist wie du es schaffen konnte so komplizierte Dinge wie den Animagus zu lernen oder den Patronus“ sagte Lily lachend und Sirius sah sie entgeistert an. „Was denn? Jeder weiß das du faul bist“ sagte Lily und Sirius schüttelte den Kopf „Ich mache halt nur das was ich sinnvoll finde aber darum geht es nicht. Du hast mich Tatze genannt“ Lily sah ihn fragend an „darf ich das nicht?“ „Doch natürlich nur dachte ich dass du mich nicht magst“ nun schüttelte Lily den Kopf. „Sirius das war als ich dich noch nicht kannte aber jetzt sind wir doch Freunde“ Sirius nickte und Alice fügte hinzu „Wir alle“ und so traten Sie in den Gemeinschaftsraum ein.

Alle setzten sich und Lily sah eine Weile nachdenklich aus bis sie sich so schnell aufsetzte das alle erschrocken. „Mann Lily was soll das“ rief Sirius. „Ich habe eine Bitte an dich und James Tatze“ nun sahen die beiden Sie aufmerksam an. „zeigt mir wie ich ein Animagus werde“ „WAS“ rief James „Das ist verdammt gefährlich Lily“ rief James und alle sahen sie entgeistert an. „Ich weiß doch ihr habt es auch geschafft und es könnte einmal nützlich sein außerdem will auch ich Remus beistehen können“ entgegnete Lily entschlossen und Remus lächelte sie schüchtern an „Ich auch“ stimmte Alice ein und Frank sah sie kurz an bevor er seufzte „Ich auch“ Alice lachte und James sah fragend zu Sirius der nur die Schultern zuckte.

„Wenn ihr uns als Lehrer akzeptiert und es erst versucht wenn wir euch das sagen dann OK“ „Warum sollten wir euch nicht akzeptieren James du wärst ein toller Lehrer wie schnell du uns den Patronus gelehrt hast“ entgegnete Frank stolz und James wurde leicht rot. Lily gab James einen innigen Kuss und Sirius einen auf die Wange was diesen wie eine Tomate anlaufen lies. „hey Alter such dir eine eigene Freundin“ witzelte James und Sirius schüttelte den Kopf „Die einzige die ich mag hält mich für einen Idioten“ sagte er bedrückt und James entgegnete lachend. „Also das schränkt es ja nur auf die Hälfte der Mädchen in Hogwarts ein“ sofort bekam er eine Kopfnuss von Alice und einen bösen Blick von Lily die beide aufgestanden waren sich Sirius schnappten und in den Jungen Schlafsaal zogen.

„Was war das gerade“ fragte James und Frank gab ihm die Erklärung. „Du warst gerade ziemlich gefühllos deswegen reden die Mädchen jetzt mit Sirius, er scheint unglücklich verliebt und die beiden wollen ihm helfen“ „Aber wieso fragte James“ und nun antwortete Remus genervt „Weil sie wie du vorhin gehört hast ihn als Freund sehen und Sirius bei Lily immer wieder ein gutes Wort eingelegt hat“ „Und Alice hat er einmal aus einer peinlichen Lage geholfen wofür sie ihm schon immer dankbar war obwohl sie das nicht so gezeigt hat“ fügte Frank hinzu und Remus und James sahen ihn fragend an. „Da müsst ihr schon Alice fragen ich sag kein Wort“

Währenddessen hatten die Mädchen Sirius auf sein Bett verfrachtet und sich rechts und links neben ihn gesetzt. „Wer ist es“ fragte Alice sofort und Sirius wurde rot. „Anna“ sagte er leise „Annas gibt es einige Tatze“ entgegnete Lily „Prewett“ fügte Sirius hinzu. „Gideons Tochter?“ fragte Alice und Sirius nickte und begann endlich zu erzählen.

„Ich kenne Sie schon seit wir 4 sind, die Prewetts und die Blacks sind beide alte Reinblüter daher waren sie

oft auf unseren Feiern auch wenn sie nie lange blieben. Ich habe mich schon damals in sie Verliebt aber als wir 9 waren blieben die Prewetts fern Gideon und Fabian waren nach dem Tod ihres Vaters die Hausoberhäupter und entgegen ihres Vaters Zeigten Sie offen das sie Schwarzmagier verabscheuten. Der alte Prewett war auch so doch zeigte er es nie allzu offen. In unserm ersten Jahr hier traf ich sie wieder und sie hat mir unmissverständlich klargemacht das sie mit Schwarzmagischem Abschaum nichts zu tun haben will“

„Wir helfen dir Sirius ich und Alice Reden mit ihr, wir erklären ihr das du anders bist“ sagte Lily und legte einen Arm um Sirius. „Und ich denke ihr Vater wird das vll auch irgendwie erwähnen da er sie sicher such in den Orden holen will“ fügte Alice hinzu und legte auch ihren arm um ihn. Nun hob Sirius seinen Kopf und sah die beiden lächelnd an. „Ihr zwei seit spitze“ „Dafür sind freunde da“ erwiderten beide im Chor und lachend gingen sie wieder mit einem erleichterten Sirius zu den andern.

Als sie die Treppe Runterkamen rief James auch schon. „Also Alice was hast du peinliches getan das Sirius dich retten musste“ sofort sah Alice böse zu Sirius welcher sofort den Kopf schüttelte und dann zu Frank. „Ich habe nicht gesagt was passiert ist nur das du ihm deswegen dankbar bist also“ versuchte er zu erklären und Alice seufzte. „Ich nehme an ihr gebt keine ruhe bis ihr es wisst“ fragte sie und Remus zuckte mit den Schultern und James nickte eifrig. Langsam setzte sie sich in einen Sessel und wartete bis auch Lily und Sirius saßen.

Flashback.

Alice lief mit hoch rotem Kopf durch die Flure und hing ihren Gedanken nach. „Wie konnte ich das nur tun! Und dann ausgerechnet Frank! Naja er ist mir zwischen meinen Zauberstab und meine Tasse gesprungen um seine Laufende Tasse einzufangen. Aber Frank ist doch so süß auch wenn er ein wenig schusselig ist wieso musste ich ausgerechnet ihm ausversehn einen Rattenschwanz Zaubern“ BUMM plötzlich stieß Alice gegen etwas und saß auf ihrem Hintern als sie aufblickte saß ein erschrockener Severus Snape vor ihr und hinter ihm standen drei Ältere Schüler die Sie als Malfoy und seine Kumpane Crabbe und Goyle erkannte. „Tut mir leid sagte sie und stand auf und wollte gehen. „tut dir leid? Ist das alles was dir einfällt wenn du einen Ehrenwerten Schüler Slytherins umstößt“ kahl Malfoys schneidende Stimme und Alice begang einen Fehler als sie sich umdrehte und rief. „Ehrenwerte Schüler hat euer Haus doch ewig nicht gehabt“ Sofort griffen sich Crabbe und Goyle Alice und hielten sie fest. „Da ist wohl eine Lektion fällig“ sagte Malfoy und Alice sah hilflos zu Snape der jedoch einfach wegsah. Mit einem Ruck Zerriss Malfoy ihr die Bluse und entkleidete Sie. „Na zu mindestens sind wir so ehrenvoll nicht nackt durchs Schloss zu gehen“ höhnte er und warf ihre Kleidung und ihren Zauberstab aus dem Fenster. Die beiden andern ließen Alice gehen die geschockt zusammensackte und zusammen mit Malfoy und Snape zogen Sie lachend von dannen. Einen Augenblick später hörte Alice Schritte und da kahl ausgerechnet Black mit wütendem Blick um die Ecke doch als er sie sah stand kein Hohn sondern Erkenntnis in seinem Gesicht. Er sah sich kurz um und bemerkte sofort wie auch Alice das näherkommende Stimmengewirr. Ohne zu Zögern zog er sich bis auf die Unterhose aus und warf Alice seine Sachen zu. „Zieh das an und Versteck dich in einer Nische folg dann den andern“ sagte er Alice tat was er sagte und kurz darauf kahlen jede Menge Schüler um die Ecke und ein haltloses Gelächter brach los. Kurz darauf kahl auch noch Professor Slughorn und zog Griffindor für das Verhalten von Sirius 100 Punkte ab und schleifte ihn zu Mc Gonnagal.

An diesem Abend gab Sie hoch rot Sirius heimlich seine Kleidung wieder und zu ihrer Überraschung war das einzige was er sagte. „Ich werde es nie verraten und hier der gehört glaube ich dir“ Ohne einer Antwort fähig zu sein nahm sie ihren Zauberstab entgegen und ging in ihren Schlafsaal. Black hatte doch tatsächlich die Schande auf sich genommen und dann noch ihren Zauberstab gesucht in diesem Moment entschloss sich Alice das auch wenn sie vielleicht nie Freunde sein würden Sie doch immer für Ihn da sein würde wenn er Hilfe brauchte.

Flashback Ende.

„Diese Schweine! Warum hast du mir das nie erzählt“ rief Lily „Weil du jedem der etwas schlechtes gegen Snape gesagt hast den Rücken zugekehrt hast“ Antwortete Alice und Lilly wurde Rot. „Und warum hast du es nie erzählt“ Fragte Frank doch Remus war es der Antwortete „Sirius mag ein Rumtreiber und Scherzbold sein und etwas faul und Manchmal einfältig doch er steht immer zu seinem Wort“ „Danke Moony für die vielen Komplimente“ entgegnete Sirius und alle mussten lachen. „Zu mindestens war das auch der Anfang unserer Freundschaft, Ich fand Tatzes Aktion total Klasse er meinte ja locker zu Slug das ihm etwas zu warm war und

es war immerhin Winter“ wieder lachten alle und an diesem Tag war ihre Freundschaft um einiges Fester geworden und dass sollte in der Zukunft noch wichtig sein.

Trauer und Anfang

ginny_marie Ich nehme auch negativ Kritik nie böse, Kritik hilft einem besser zu werden aus Fehlern lernt Mann. Danke für das mit dem Flashback war mir nicht ganz so sicher damit nutze es selten aber bei der Geschichte wird es ab und an nötig vor allem wenn Verbindungen unter den Einzelnen Figuren aufgeklärt werden. Ich hoffe das Kapitel gefällt dir deine Komis regen grad zum schreiben an während meine andern FF eher brach liegen ;)

Seit fast zwei Wochen Trainierten die Sechs jeden zweiten Tag mit Mitgliedern des Ordens inzwischen waren Sie Kampf erprobt und schnell doch an diesem Abend wartete eine Andere Prüfung auf Sie die Prüfung des Verlusts. Dumbledore kahl in den Gemeinschaftsraum geeilt und war ziemlich außer Atem. „Was ist passiert Albus“ fragte Remus sofort seit einigen Tagen sprachen Sie ihn auf seinen Wunsch hin so an. „Die Prewetts wurden Angegriffen die Frauen von Fabian und Gideon sowie beide Söhne Fabians sind tot“ berichtete Dumbledore „Was ist mit Anna“ rief Sirius „Anna und ihr kleiner Bruder sind wohlauf, Anna kommt bald hier an kümmert euch um Sie Ihr Bruder kommt bei Molly und Arthur unter“ Sirius nickte „wie konnte das geschehen ihr Haus war doch gesichert“ fragte nun Lily „Ihr geheimniswahrer hat Sie Verraten er wollte Fabian und Gideon Tot sehn und ihre Familien um Oberhaupt des Hauses zu werden“ erzählte Albus niedergeschlagen. „Ich hoffe dieses Schwein wird zur Strecke gebracht“ rief James Sauer „Fabian und Gideon haben ihn und acht Totesser besiegt und getötet keiner der Angreifer hat überlebt erst als Voldemort auftauchte sind Sie mit den Leichen und den Kindern geflohen“ Erklärte Dumbledore. „Anna sollte in wenigen Minuten da sein“ fügte er hinzu und Verlies schnell den Turm. Alice brach in Tränen aus und wurde von Frank getröstet Anna war eine Freundin und auch den Rest der Familie kannte Sie gut. Remus und James zogen sich in eine Ecke zurück und redeten miteinander während Sirius in einem Sessel Sitzend aufs Feuer starrte und Lily Frank half Alice zu beruhigen. Eine halbe Stunde Später leuchtete das Kaminfeuer grün auf und Anna trat daraus hervor. Alice und Sirius sprangen auf doch statt zu Alice rannte Anna zu Sirius schloss ihn in ihre Arme und sagte gebrochen schluchzend „Es tut mir so leid“ bevor Sie zusammenbrach. Sirius fing sie auf und hob sie auf seine Arme sofort trug er Sie in seinen Schlafsaal und legte Sie auf sein Bett. Er merkte das seine freunde zu ihm kamen und mit ihm sprachen doch waren seine Augen Stets auf Anna gerichtet er sprach kein Wort hielt nur Stumm ihre Hand. Und die ganze Zeit fragte er sich nur eines. „Warum entschuldigst sie sich bei mir und wofür“

Fast einen ganzen Tag saß er bei ihr ohne etwas zu sich zu nehmen. Als Anna erwachte spürte Sie dass jemand ihre Hand hielt, sie öffnete die Augen und sah den Schlafenden Sirius an ihrem Bett. Eine weile betrachtete Sie ihn Stumm biss Alice hinter ihn trat. „Er hat die ganze Zeit über dich gewacht und sich geweigert zu essen oder zu trinken bis du aufwachst“ flüsterte Sie Anna zu. Ein unbeholfenes lächeln huscht über Annas Gesicht und Alice stellte einen Teller mit Sandwiches und Kürbissaft auf den Nachttisch. Erst jetzt bemerkte Anna wie hungrig Sie war und Zog ihre Hände vorsichtig aus denen von Sirius um sich ein Sandwich zunehmen. Kaum hatte Sie das getan erwachte er ruckartig und sah sich um. Als er bemerkte dass Anna wach war wurde er rot. „Guten Morgen“ sagte Anna unbeholfen und Sirius nickte nur. „Du solltest etwas essen, Alice sagte du hast seit ich angekommen bin nichts zu dir genommen“ wieder nickte Sirius nur und nahm sich ein Sandwich. „ich verstehe wenn du nichtmehr mit mir sprechen möchtest“ sagte Sie traurig und Sirius sagte ziemlich laut. „Was Wieso natürlich will ich das“ Anna musste wieder lächeln „Warum tust du es dann nicht“ „Weil ich nicht weis was ich sagen soll. Deine Mutter deine Tante und deine Cousins“ begann Sirius doch Anna legte ihre Hand auf seine. „Niemand kann etwas sagen was es besser macht, ich möchte nicht Hartherzig wirken aber ich will nicht über sie reden zumindest für eine Weile“ „Ich verstehe dich Anna aber darf ich dich etwas anderes fragen“ Anna nickte aufmunternd. „Wieso hast du dich bei mir entschuldigst als du hier angekommen bist“ „Weil ich unsere Freundschaft zerstört habe mit meinen dummen Worten statt dir zu Vertrauen und meine Augen aufzumachen Du warst in Griffindor und der freund von James du konntest nicht wie die andern Blacks sein doch ich war so dumm. Können wir wieder freunde sein“

Kahl es schüchtern von Anna. „Nein“ entgegnete Sirius und Anna sah ihn geschockt an. „Wir können nicht wieder Freunde sein weil unsere Freundschaft für mich nie geendet hat. Du warst bist und wirst immer

meine Freundin sein und es gibt nichts was ich dir nicht Verzeihen würde“ kaum hatte Sirius das gesagt umarmte Anna ihn und gab ihm einen Kuss auf den Mund. Als sie sich von ihm löste räusperte sich jemand. „Ich will ja nicht stören aber wollt ich runter kommen? Gideon und Fabian sind gerade eingetroffen“ sagte James lächelnd und verlies den Raum als Sirius gerade aufstehen wollte hörten er und Anna James noch rufen Sie kommen gleich sind noch am rumknutschen. Sirius hatte sich noch nicht ganz erhoben als auch schon Gideon in den Raum stürmt ihn am Kragen packte und hochhob. „Du wagst es die Situation meiner Tochter auszunutzen Black“ schrie er doch ein Zungenklammerfluch unterbrach ihn geschockt sah er sich um und erkannte seine Tochter die ihren Zauberstab auf ihn richtete. „Lass ihn sofort Runter Dad er hat nichts getan ich habe ihn geküsst“ Mürrisch schauend lies Gideon Sirius runter und richtete seinen Zauberstab auf sich und löste den Fluch. „Dein Glück Bursche“ sagte er und Anna schrie sofort los „Entschuldige dich gefälligst richtig“ „Tut mir leid Sirius“ sagte er geknickt und Sirius nickte nur dann richtete sich Gideon an seine Tochter. „Warum küsst du ihn“ nun wurde sie rot und nusichelte etwas. „WAS“ fragte Gideon nochmal „Weil ich ihn liebe“ schrie nun Anna und rannte mit rotem Kopf hinaus Gideon und Sirius standen wie unter Schock da und sahen ihr hinterher als Sie an Fabian der James im Schwitzkasten hatte vorbei rannte. „Der Junge Mr Potter ist wohl nicht der einzige der nicht weis wann er die Klappe halten sollte“ Japste Fabian und wuschelte James die Haare. „Fabian lass ihn endlich los oder ich werde Sauer“ rief nun Lily von unten und Fabian lies James los doch bevor er ging richtete er sich an Sirius. „Du solltest ihr hinterher und das bevor sich der dicke da bewusst wird was sie gesagt hat“ nun schüttelte Sirius den Kopf und rannte hinaus während James Fabian half Gideon nach unten zu bringen. Als sie im Gemeinschaftsraum saßen und alle eine weile schwiegen ergriff Remus das wort. „Fabian bitte sei mir nicht Böse aber seit ich nicht ein wenig zu gut gelaunt naja du weist schon“ Fabian lächelte ihn gequält an „Albus hat einen Zauber gewirkt der Trauer und Leid nur in kleinen Dosen zulässt damit wir nichts dummes tun, ein furchtbar unangenehmer Zauber aber ich denke es ist besser so“ alle sahen die beiden erstaunt an und Gideon nickte. „Hätte Albus das nicht getan hätten wir uns noch gestern Nacht auf die Suche nach Voldemort gemacht und wären jetzt wahrscheinlich tot“ „Was habt ihr jetzt vor“ fragte Lily „Nun wir wollten nur nach Anna sehen danach gehen wir ins Hauptquartier und warten auf Order“ erklärte Fabian „Wie hat Molly es aufgenommen“ fragte Alice besorgt Sie mochte Molly „Sie schenkt ihre ganze Aufmerksamkeit ihren kindern und meinem Sohn und überspielt so die Trauer“ sagte Gideon und alle nickten.

Ziellos lief Sirius durch die Gänge von Hogwarts. „Wo könnte Sie nur sein“ fragte er sich selbst doch dann fiel ihm etwas ein eine Feier als er sechs Jahre alt war.

Flashback

Sirius hatte sich gerade wieder aus dem Salon gestohlen und war auf dem Weg in die Küche. Diese endlosen Feiern Langweilten ihn und dieser blöde Anzug und der Peinliche Festumhang waren die Hölle. Und all diese Fernen verwandten und ihre Kinder die sich soviel auf ihre Blutreinheit einbildeten widerten ihn an. Eine der wenigen die er mochte war seine Cousine Andromeda doch die war mit einem Muggel durchgebrannt und kahn daher nichtmehr. Und Anna war seit einer halben Stunde verschwunden. Plötzlich hörte Sirius ein Schluchzen und in der Ecke saß Anna weinend und bei Ihr Kreacher der versuchte sie zu trösten. „Bitte miss nicht weinen auch wenn Master Malfoy gemein ist“ sagte er und schlug sofort seinen Kopf gegen die Wand um sich dafür zu bestrafen das er schlecht über Lucius gesprochen hatte. „Kreacher lass das“ befahl Sirius und der Elf hielt inne „Sehr wohl Master Black“ sagte der Elf unterwürfig. „Du kannst gehen ich kümmerge mich um Anna“ der Elf nickte und lief davon. „Anna was machst du hier“ fragte er vorsichtig und Anna schluchzte ohne auf zu sehen. „Ich versteck mich immer bei den Elfen wenn ich Angst habe Dad sagt sie sind mächtige Wesen und schützen uns“ Langsam ging Sirius zu Anna und nahm sie in den Arm. „Wovor hast du Angst Anna“ fragte Sirius liebevoll und Sie sah ihn an. „Lucius hat gesagt das mein Großvater und seiner unsere Hochzeit arrangiert haben“ schluchzte Sie und Sirius lachte. „Wieso lachst du Siri“ fragte Sie bedrückt. „Dein Dad wird es nie soweit kommen lassen Anna, und ich werde auch nicht zulassen das du Lucius heiratest“ sagte er bestimmt und Anna sah ihn fest an. „Versprichst du mir das Siri ich will dieses Ekel nicht Heiraten“ „Ich verspreche es Anna ich bin immer für dich da“

Flashback Ende

„Louis“ rief Sirius nun und mit einem Plopp erschien ein Hogwarts elf „Sie wünschen Mr Black“ fragte er höflich „Mann Louis altes Haus du sollst mich doch einfach Sirius nennen, aber deswegen rufe ich dich nicht ist eine Junge Dame Namens Anna bei euch Elfen?“ der Elf nickte „Sie ist bei uns in der Küche wir haben

alles versucht doch sie Weint ohne unterlass“

„Danke Louis“ sagte Sirius und rannte davon nach einigen Gängen und Treppen hielt er vor einem Bild und kitzelte eine Birne darauf. Eine Klinke erschien und er öffnete eine Tür und stand in der Küche. Sofort sah er sie Schluchzend wie damals in einer Ecke umringt von 20 Elfen. „Anna“ rief er und rannte auf sie zu Anna schreckte hoch doch bevor sie etwas sagen konnte riss Sirius sie hoch und nahm Sie in den Arm. „Sirius was machst du hier wie hast du mich gefunden“ fragte Sie verwirrt und er antwortete grinsend. „Ich bin immer für dich da das weist du doch und wenn du Angst hast gehst du zu den Elfen“ „Das weist du noch?“ fragte Anna verwirrt „Ich weiß alles was du je gesagt hast jedes Wort und ich werde nie etwas Vergessen“ „Aber wieso“ fragte Anna nun zögerlich. „bevor ich dir das sage meinstest du das ernst was du zu deinem Vater gesagt hast“ Anna wurde rot und Schluckte hart bevor sie sprach. „Sirius ich liebe dich ich weiß nicht seit wann genau wahrscheinlich schon vor der Verlobung mit Lucius aber an dem Abend war das Gefühl der Wärme in deiner Nähe das erste mal so stark. Als wir uns dann nichtmehr sehen konnten weil Mein Vater den Kontakt zu den Blacks unterbrach Versuchte ich dich zu vergessen, Ich habe mir eingeredet das du so wie alle Schwarzmagier bist. In Hogwarts versuchte ich es weiter obwohl schon als du nach Griffindor kahlst und dann mit James und Remus befreundet warst mir klar wurde das es nicht stimmen konnte. Aber ich war dumm und wollte nicht akzeptieren das Ich dich liebte. Deshalb hab ich dich weggestoßen doch die Gefühle hörten nicht auf und seit mein Vater mir erzählt hat was für ein Toller Mann du geworden wärest konnte ich es nichtmehr leugnen“

Wieder fing sie An zu schluchzen und Verbarg ihr Gesicht in Sirius Schulter. Langsam schob er sie von sich und hob ihr Kinn an damit Sie ihm in die Augen sah. „Ich Liebe dich schon immer, Ich bin immer für dich da Anna“ sagte er und küsste Sie zärtlich und sie erwiderte es bevor sie ihn wieder fest in den Arm nahm. „Ich liebe dich auch Siri“ Sirius musste lächeln „Wir lassen uns Zeit Anna wir müssen viel nachholen und du hast genug Probleme“ sagte er ruhig und Anna schob ihn erschrocken von sich. „Willst du nicht mit mir zusammen sein“ fragte sie und Sirius lächelte „Doch aber deine Mum ist gerade gestorben süße und es ist Krieg und wir haben ewig nicht geredet lass es uns erstmal ruhig angehen und unter uns bleiben“ Anna nickte „vielleicht hast du recht“ sagte sie „Vielleicht sagt mir auch mal jemand was hier los ist“ kahl nun Gideons Stimme von der Tür und beide schnellten herum. Gideon trat auf Sie zu. „Mr Black meine Tochter ist mit Lucius Malfoy verlobt sie wissen das eine magische Verlobung bindend ist“ sagte er kalt und Sirius wurde rot im Gesicht zog seinen Zauberstab und stellte sich vor Gideon. „Und wenn ich erst dich ausschalten muss und Malfoy dann seine Totesser Maske von seinem Toten Kalten Schädel reißen muss Ich habe ihr schon damals Versprochen das ich nie zulasse das sie ihn Heiratet und ich halte mein Wort“ ohne etwas zu sagen drehte Gideon sich um und ging wieder Richtung Tür. „Anna Ich vertraue dir und will nur dein bestes und Mr Black hier kann dir das bieten“ Verwirrt sah Sirius Gideon hinterher als Anna ihm um den Hals sprang. „Was war das gerade Anna“ fragte er „Tja Siri so sagt mein Bruder das du seinen Segen hast, aber tu ihr weh und wir nehmen dich auseinander“ kahl nun Fabians stimme und die beiden entdeckten ihn in einer ecke und sahen zu wie auch er den Raum verlies. Sirius sah Anna an und Sie nickte lächelnd küsste er Sie bevor er Sie fragte. „Hat der mich gerade Siri genannt?“ Anna musste lachen und Sirius stimmte ein.

Gemeinsam gingen Sie wieder in den Turm wo Sie erfuhren das Gideon und Fabian wieder fort waren alle schienen besonders Ruhig nur James grinste Sirius dümmlich an.

„James wenn du mir nicht gleich sagst warum du so dümmlich grinst jag ich dir einen Fluch auf den Hals“ drohte er lächelnd doch James lachte los. „Na S I R I willst du uns deine Freundin nicht vorstellen“ prustete James los „Soviel zu langsam und unter uns“ flüsterte Anna lächelnd und Sirius seufzte. „Das ist Anna ihr kennt Sie ja alle und Ja wir sind jetzt zusammen, Nein ihr dürft mich nicht Siri nennen das darf nur Sie und James jemand der von seiner Mum früher Jami mein kleiner Honigdrops genannt wurde sollte nicht lachen“ spulte er etwas genervt und Total trocken Runter und alle lachten los doch nicht über Sirius sondern über James der Hoch rot wurde. Als alle sich ein wenig beruhigt hatten nahm Lily James Arm und zog ihn mit sich. „Komm mein kleiner Honigdrops gehen wir noch ein wenig am See Spazieren“ sagte sie breit grinsend und alle brachen wieder in Lachen aus.

Frank und Alice zogen sich in den Schlafsaal Zurück und Sirius und Anna setzten sich zu Remus ans Feuer. „Vertraust du ihr“ fragte Remus ernst und Sirius nickte ohne darauf zu achten das sie Remus böse ansah. Remus seufzte und begann nun seine Geschichte zu erzählen Anna wurde immer stiller und sah ihn mitleidig an sagte jedoch kein Wort bis er fertig war. „Und du gehst das Risiko ein mir das zu erzählen warum?“ fragte Sie „Sirius vertraut dir“ war die knappe Antwort und Anna sah ungläubig zwischen den beiden her und ihr wurde klar dass Sie mit Sirius auch seine Freunde bekam und er mit ihnen ein Band hatte

so stark wie zwischen den beiden. „Kommst du damit klar Anna“ fragte Sirius und Anna nickte heftig. „Wer damit nicht klarkommt muss schon ein Arsch sein er kann ja nichts dafür, ich finde diese ganze Werwolf angst sowieso humbuck...“ und Anna redete sich in Rage währen Sirius sie mit leicht Roten Ohren ansah und Remus ihr aufmerksam zuhörte wie Sie davon sprach das Alle wesen ein Recht hätten frei zu leben und das sie gern Hauselfen befreien würde und vieles andere.

Animagi

ginny_marie Ja ab und an sind sie wirklich ganz schön die Flashbacks. Was Sirius angeht ja er hat auch Glück Verdient ich werde wahrscheinlich eh ein Eigenes Ende Finden müssen wenn man eine Weile Schreibt will Mann nicht wieder aufs Buch Ende hinaus da Ich dann Ja von den inzwischen 7 Hauptfiguren Mindestens 4 zum Tode und 2 zur Klappe verurteilen würde.

Ich hoffe du bleibst mir erhalten als Leserin und würde mich freuen wen du auch meine andern FFs liest.

So hier dann ein kleines Zwischenkapitel da es in kein anderes mit reinpasst und extra schön Endet XD

Seit einiger Zeit übten die sieben nun Zusammen wenn der Orden Sie nicht Trainierte dann Trainierten Sie alleine und an diesem Abend war es soweit das Sie die Verwandlung in einen Animagus Versuchen wollten. Sie waren alle im Raum der Wünsche der Wie eine Waldlichtung aussah. „Ihr müsst das Tier in euch erkennen und ihm Vertrauen habt keine Angst wenn ihr in der Verwandlung abrecht kann es sein das ihr Feststeckt also Versucht es nur wenn ihr zu 100% sicher seit das ihr das Wollt“ erklärte James Ernst und Alice, Frank, Lily und Anna nickten eifrig. „Ok zur Sicherheit werdet ihr euch einer nach dem andern Verwandeln das erste mal ist sehr anstrengend danach geht es von selbst“ fügte Sirius hinzu und wieder nickten die vier. „Ok wer will zuerst“ fragte nun Remus und Frank trat vor. „Ok Frank bist du bereit“ fragte James nochmal und Frank nickte. Langsam richtete er seinen Zauberstab auf sich und Konzentrierte sich auf den Zauber. Sein gesicht Verzog sich Schmerzhaft und er atmete schwerer doch James sprach beruhigend auf ihn ein. „Gut so lass dich auf das Tier in dir ein Frank“ Langsam wuchs Frank ein Fell überall am Körper sprossen braune Haare seine Hände und Füße wuchsen und bekamen Lange Krallen, Sein Gesicht Streckte Sich und sein Kopf wurde Größer. Er wuchs und wurde Kräftiger und nach Fast zwei Minuten Stand ein Stattlicher Bär an seiner stelle. Alice stürzte zu ihm und schlang ihre Arme um seinen Hals. „Du bist soooo Süß Frank und Flausschig mein eigener Teddybär“ Alle mussten über Alice grinsen und Sirius Räusperte sich. „Willst du es Versuchen Alice“ Alice nickte und Konzentrierte sich ebenfalls. Sie richtete Ihren Zauberstab auf sich und sofort Begann Sie zu schrumpfen und Ihr wuchs weißes Fell. Und kurz darauf stand eine Weiße Katze mit drei Schwarzen Flecken Schwarzen Ohrenspitzen und Schwarzen Pfoten vor ihnen. Sofort sprang die Katze los und rannte umher bevor sie dem Bären auf den Rücken sprang und sich zufrident schnurrend auf ihm zusammenrollte. Lily trat Hervor und began nun sofort mit dem Zauber bei ihr ging es am schnellsten es war Kaum nachzuvollziehen wie sie sich in eine Wunderschöne Hirschkuh Verwandelte. Als James das sah Verwandelte er sich ebenfalls und stand als Stolzer Hirsch an ihrer Seite. Sirius ging zu Anna. „Willst du auch“ fragte er doch sie senkte den Kopf. „Was wirst du Siri“ fragte sie schüchtern. „ein schwarzer Hund“ „und was ist wenn ich etwas anderes werde“ kahl es nun stockend und Sirius lächelte. „Dann liebe ich dich trotzdem nur weil die zwei Angeben sich in das selbe Verwandeln heist das nichts Alice und Frank sind Perfekt füreinander und trotzdem Katze und Bär“ nun nickte Anna und richtete ihren Stab auf sich. Sofort wuchs Ihr Weißes Fell Ihre Augen wurden Leuchtend Blau Ihr Gesicht streckte sich und an einigen Stellen wurde das fell Gräulich Ihre Arme und beine wurden Schmalere und kurz darauf wuchs ihr ein Schwanz. Und einen Augenblick später stand eine Wunderschöne Husky Dame vor Sirius die fröhlich mit dem Schwanz wedelte. Nun trat Remus vor. Ich möchte es auch versuchen haltet euch bereit falls ich ein Werwolf werde“ sagte er und Sirius nickte und Verwandelte sich in seine Hundegestalt. Remus Konzentrierte sich und Langsam änderte sich seine Gestalt Er schrumpfte und ihm wuchs Schwarz weißes Fell und kaum gezwinkert stand ein Dachs vor ihnen. Nun tollten alle über die Lichtung, Lilly und James Liefen zusammen durch den Wald während Remus seine Grabungsfähigkeiten entdeckte. Frank lehnte sich gemütlich gegen einen Baum während Anna und Sirius Alice jagten die sich schließlich bei Frank in Sicherheit brachte welcher die zwei Hunde mit einem Knurren vertrieb. Nach einer Stunde umhertollen verwandelten Sie sich zurück. Remus wirkte sichtlich erleichtert und Lily trat zu ihm. „Siehst du Remus du bist kein Monster“ sagte Sie „Und du hast mehr mit James gemein als du früher dachtest“ erwiderte er und Lily musste lachen. Anna sprang Sirius um den Hals „Siri ich bin eine Hündin“ rief sie entzückt und Sirius strahlte Sie an „und eine verdammt niedliche dazu“ Frank nahm seine Alice in den Arm. „Ist es schlimm das ich kein Kater bin“ fragte er und Alice schüttelte den Kopf „ich finde es

Toll so wie es ist mein Teddybär“ Antwortete Sie „OK Schmusekätzchen“ Sprachlos sahen die andern die beiden an „WAS“ fragten beide gleichzeitig. „Naja manchmal seit ihr so Verliebt das es schonwieder peinlich ist“ sagte Sirius „hast du was dagegen“ giftete Alice und Anna kahl ihrem freund zur Hilfe. „Er meint es nicht Böse aber nach den Ferien solltet ihr so etwas besser nicht in der großen Halle abziehen“ Alice und Frank wurden bei dem Gedanken Rot „Da habt ihr glaube ich recht“ nuschelte Alice und Remus bekam einen Lachanfall. „Was ist los Moony“ fragte Sirius und Remus prustete. „naja die Mädels haben so eine Art Top Liste der Jungs auf Platz 1 James auf 2 Sirius und auf 3 Frank und jetzt sind alle drei nach den Ferien Vergeben. Da werden viele Herzen gebrochen und ihr Mädels werdet sicherlich gehasst“ Remus lachte weiter während die Jungs nachdenklich aussahen nur Frank wurde Knallrot und die Mädchen wurden leicht blass. „da musst du nicht Rot werden ich hab dir doch gesagt das du beliebt bist bei den Mädels“ sagte Lily zu Frank. „Aber ich hab’s nie geglaubt“ antwortete dieser und Remus lachte weiter bis ein Räuspern von Alice ihn unterbrach. „Weist du auch wer Nummer vier ist“ fragte Alice lächelnd und Remus zuckte mit den Schultern. „keine Ahnung wieso“ „Weil wenn 1-3 Vergeben sind er auf Platz 1 der Singles rutscht“ flötete Anna und Remus musste wieder lachen. "Wer ist den der Arme Tropf“ fragte James und die drei Mädels Grinsten breit bevor Sie im Chor riefen. „Remus Lupin“ und Remus bleich wurde. „Das ist ein ganz schlechter Witz“ „Kein Witz Remus“ lachte Lily „Da hast du die Freie Auswahl“ fügte Alice hinzu „Von denen will ich aber keine“ sagte Remus abwesend und die Mädels sahen sich wissend an. „Wen willst du denn“ fragte Anna und ohne zu überlegen Antworte

Verluste

ginny_marie Na dann hoff ich das dir auch die andere FF gefällt ;) und wen Remus Mag kannst du gleich hier lesen. Aber ich verspreche dir das es dazu in den späteren Kapiteln noch ein paar Überraschungen gibt also nimm mich nicht gleich auseinander wenn du es gelesen hast XD

An alle andern Leser Wow in den letzten 2 Kapiteln haben sich Abo und klick zahlen verdoppelt doch wiederum nur schwarz Leser  Aber nun viel Spaß bei dem Kapitel.

„Badria Bancroft“ „WAS!“ kahl es wie im Chor von den anderen. „Die mit den langen Fettigen Haaren und der Hakennase“ fragte Alice entsetzt. „und den Angsteinflößenden fast schwarzen Augen“ fügte Frank hinzu. „Die aussieht wie Snapes Schwester“ fragte Anna „Die Angebliche Enkelin von Grindelwald“ fragte Lily und James fügte schließlich hinzu „DIE SLYTHERIN!“ Remus wurde mit jedem Wort kleiner bis Sirius grinsend zu ihm trat. „Lass es schon raus Sirius“ sagte Remus niedergeschlagen als Sirius ihm den Arm um die Schulter warf. „Also Alice Frank und vor allem Anna ich bin enttäuscht dass ihr andere nach ihrem äußeren beurteilt. Lily wessen Enkelin sie ist zählt nicht oder willst du mich jetzt meiden weil ich ein Black bin. Und James lern endlich mal dass nicht jeder Slytherin automatisch ein schwarz Magier ist“ Remus und alle sahen Sirius ungläubig an als dieser sich nun an Remus wand. „Also was mich betrifft ich helfe dir die kleine zu überreden auch wenn ich sie etwas jung finde kommt immerhin erst in die fünfte aber ihr Name passt einfach zu dir“ mit diesen Worten wollte sich Sirius abwenden doch Remus hielt ihn fest. „Was meinst du mit ihr Name passt“ „Badria ist Afghanisch für wie der Mond“ entgegnete Sirius und Remus wurde bleich während die andern sich fragten was mit Sirius los war und woher er Afghanische Namen kannte. „Ok Ok wenn Sirius scheinbar gerade der Vernünftige ist, ist das ein Zeichen das ich falsch liege. Ich Unterstütze dich und James auch!“ James sah sie an doch ein Blick von Lily brachte ihn zum schweigen und er nickte nur „ich und Alice auch“ sagte Frank entschlossen bekam aber sofort einen Rippenstoß. „Ich entscheide immer noch selbst Schatz aber natürlich bin ich dabei“ sagte sie lachend und Anna ging mit leicht gesenktem Kopf zu Remus und Sirius „Sry Remus das war blöd von und“ sagte Sie und sah danach hoffnungsvoll zu Sirius der Sie anlächelte und ihr einen Kuss gab. Remus wollte gerade etwas sagen als die Tür aufflog und Dumbledore hineingestürmt kahl. „Das Hauptquartier wird angegriffen!“ rief er.

Sofort erstarb jedes lächeln und James stürmte los und alle andern ihm hinterher. Als Sie aus dem Portal aufs Gelände liefen rief Dumbledore acht Besen herbei und alle selbst Lilly stiegen auf und flogen los. Ohne das Dumbledore etwas erklären musste apparierten Sie sobald Sie die grenze des Schulgeländes Überflogen hatten. „Was ist hier los ich wollte direkt ins Haus“ rief James durch den Wind als sie fast 3km von Potter Mannor entfernt auftauchten. „Apparierschutz aber nicht von uns“ rief Dumbledore und deutete nach vorn wo das Mannor von weitem sichtbar erschien und das Dunkle mal drohend am Himmel hing. Alle beschleunigten als neben ihnen immer mehr Besen auftauchten. Der Gesamte Orden war hier auch einige die James bisher noch nie gesehen hatte. Sie Landeten vorm Haupttor. Zwischen dem Tor und der Zerstörten Tür des Haupteinganges lagen ca. ein Dutzend Totesser auf dem Boden. Dumbledore lies seinen Ausgestreckten Arm mit Zauberstab einmal übers Gelände wandern. Sofort nachdem er das getan hatte richtete er seinen Zauberstab auf einen Totesser drei Meter vor sich und jagte einen Schockzauber auf ihn. „Kingsley bring den nach Hogwarts verwahr ihn gut damit wir ihn verhören können“ ein Kahlköpfiger Schwarzer Zauberer trat vor. Er war den andern wage ein Begriff er war der Kapitän des Hufflepuff Teams in seinem Abschlussjahr und dem ersten Jahr von James und den andern. „schon erledigt Albus“ war die knappe Antwort und er apparierte mit dem geschockten Zauberer. Dumbledore drehte sich zu den andern und sah sie alle eindringlich an. „Egal was da drin vorgeht bleibt besonnen oder es ist unser aller tot“ begann er und sah besonders Gideon Fabian und die Kinder an. „Es sind ca. 30 Personen im Gebäude und weitere 8 auf dem Gelände“ fuhr er fort. „Gideon, Minerva, James und Alice ihr geht übers Gelände zum Hintereingang, 4 sind in der nähe des Brunnens 4 hinterm Haus“ Gideon und James nickten grimmig während Minerva und Alice ihnen eher schüchtern folgten. „Fabian und Remus sichern das Tor und unsern Rückweg, sollten wir den Apparierschutz

nicht lösen können brauchen wir die Besen!“ beide nickten „Der Rest kommt mit mir“ Dumbledore ging Voraus und der Orden folgte. Als Sie die Tür erreichten wurden alle Blass kurz hinter der Tür lag der Vater von Alice tot neben den Leichen von zwei Totessern. Scheinbar hatte Er die Tür verteidigt solange es ging. Am andern Ende der Halle an der Treppe lag Alice Mutter zwischen ihr und ihrem Mann waren weitere sechs tote Totesser. Hinter ihr lagen vier Hauselfen ebenfalls tot. James wusste sofort dass sie sich wahrscheinlich geweigert hatten zu gehen und die Mutter von Alice sich schützend vor sie gestellt hatte. Diese Frau liebte die Elfen und setzte sich für ihre Rechte ein. Dumbledore blieb stehen. „Frank, Sirius und Mad Eye oben sind noch fünf Personen am Ende des Ganges in der Nähe des blauen Salons“ Mad Eye sah ihn fragend an doch Sirius flüsterte. „Mir nach ich weis wo“ und die drei stiegen die Treppe hinauf. Der Rest lief weiter Richtung Ballsaal vor dem Ballsaal wurden es immer mehr gefallene Totesser und rechts und Links von der verschlossenen Tür lagen Mrs Potter und Mrs Longbottom. Anna sah Lily an und als Sie ihren verbissenen Gesichtsausdruck sah wusste Sie das sowohl Lily als auch James, Frank und Alice sich seit ihrem Eintreffen darüber bewusst waren das ihre Eltern tot sein würden. Langsam gingen Sie auf die Tür zum Ballsaal zu.

Währenddessen führte James seine Gruppe durch den Garten, Alice und Minerva liefen vorsichtig in zweiter Reihe, während Gideon und James fast gelassen vorausgingen.

Als Sie aus einer Baumgruppe traten sahen Sie sofort die vier Totesser am Brunnen. James und Gideon hoben ihre Stäbe und zwei grüne Lichtstrahlen brachen hervor und zwei der Totesser fielen um als die andern sich umdrehten und ihre Stäbe erhoben wurden sie auch schon von Minervas und Alices Schockzaubern getroffen. James lief einfach an ihnen vorbei während Gideon zu den geschockten ging und einen weiteren grünen strahl auf einen der beiden sand. Minerva fuhr Zusammen und wollte etwas sagen als Gideon sie kalt ansah. „Minerva es ist Krieg, unsere freunde die hier waren sind wahrscheinlich alle tot und diese Kerle werden die erstbeste Gelegenheit nutzen uns zu töten“ „Aber nicht wen sie in Askaban sitzen“ erwiderte Minerva halbherzig und diesmal war es nicht Gideon der antwortete sondern Alice. „Das Ministerium ist lange gefallen, schon seit Wochen werden alle Totesser frei gesprochen sehen sie es ein wir sind alles was übrig ist vom Widerstand“ ohne Minervas Antwort abzuwarten lief sie zu James und nickte Gideon im Vorbeigehen zu. Gideon sand nun einen weiteren grünen strahl auf den noch lebenden Totesser und sah zu Minerva. „Ich denke ihr habt recht ich weiß nur nicht ob ich bereit bin zu töten“ sagte sie und Gideon legte ihr die Hand auf die Schulter. „nicht jeder ist dazu in der Lage so wie Alice doch wir müssen akzeptieren das es getan werden muss, wenn wir sie am leben lassen bleibt ihre zahl gleich oder steigt während wir mit jedem Verlust schwächer werden“ Minerva nickte und sie gingen weiter. Als sie das Mannor umrundet hatten sahen Sie zwei Totesser der eine war über einem andern Totesser gebeugt der sichtbar zwei Messer in der Brust stecken hatte während der andere seinen Zauberstab auf Mrs Figg richtete die zu seinen Füßen lag und rief „Cruzio“ bevor James und Gideon ihre Zauberstäbe überhaupt erhoben hatten schoss ein grüner strahl aus Minervas stab und traf den Totesser genau am Kopf er sackte zusammen und Gideon erledigte den zweiten langsam gingen Sie näher und Minerva Kümmerte sich um Mrs Figg. James sah zu dem verwundeten Totesser mit den Messern in der Brust. James erkannte die Messer Lily hatte ihm Bilder von Ihrem Dad gezeigt als dieser noch Jung war und ein Artist und Messerwerfer im Zirkus. Sofort sah er sich um und entdeckte sofort Lillys Eltern beide lagen ein stück weit entfernt ein weiterer Toter Totesser lag in ihrer Nähe mit einem Messer im Hals und Mr Evans hielt ein weiteres in seinen starren Händen. Scheinbar hatten die Evans und Mrs Figg versucht zu entkommen und Mr Evans hatte sich Tapfer gewehrt. James ging wieder zu den andern die die Leichen nun ebenfalls bemerkt hatten und richtete seinen Zauberstab auf den Totesser am Boden doch er war seinen Verletzungen erlegen. James sah Richtung Haus und da lag er sein Vater langsam ging er auf ihn zu und die drei andern folgten ihm. Wortlos kniete er nieder und zog ihm den Ring vom Finger und steckte ihn sich an. „MR POTTER“ sagte Minerva Vorwurfsvoll doch Gideon legte ihr die Hand auf die Schulter und schüttelte den Kopf an seinem Blick erkannte die Professorin sofort das hier etwas vorging was sie nicht verstand jedoch seine Richtigkeit hatte. Als Sie sich umsah erkannte sie das auch hier viele Totesser lagen die von Mr Potter gefällt worden waren. „Wie viele Anhänger hat dieses Scheusal nur“ fragte Alice und Gideon erwiderte Kalt „Viele doch nach heute viele weniger“ James erhob sich und der ring an seinem Finger glühte Rot er hob seine Hand über den Körper und ohne Einsatz seines Zauberstabes schwebte der Körper von Mr Potter ein Rotes leuchten ging von seinem Körper aus und er Verschwand im nichts. Alice und Minerva starrten James fragend an doch Gideon schüttelte nur den Kopf. James drehte sich zu den andern und wilde Entschlossenheit stand in seinem Blick. „Minerva Bring Mrs Figg nach Hogwarts in den Krankenflügel“ Minerva sah James erstaunt an

sie kannte diesen Jungen seit 6 Jahren als Runtreiber und Scherzbold doch jetzt stand ein Mann mit tiefer Entschlossenheit vor ihr. „nicht besser ins Mungos“ Fragte Alice doch James schüttelte den Kopf „Zu unsicher“ ohne weitere Worte wandte er sich Richtung Haus. Er erhob seinen Zauberstab und lies ihn übers Gelände schweifen wie Dumbledore es am Tor getan hatte. „Hier draußen ist keiner mehr lediglich im Ballsaal wir gehen durch die Küche und den Dienstboten Aufgang“ sagte er und Alice und Gideon nickten und folgten ihm ins Haus und durch die Küche

Sirius führte Frank und Mad Eye nach oben und durch die Gänge des Mannors zum blauen Salon. Als Sie eintraten sanden Sirius und Frank sofort Schock Zauber auf zwei Totesser die an einem Durchgang standen während Mad Eye einen Dritten mit einem Gelben Strahl traf und dessen Knochen schienen im ganzen Körper zu Bersten und er brach zusammen. Sirius und Frank richteten ihre Stäbe sofort auf den vierten und ein blauer und roter strahl flogen auf ihn zu verbanden sich und als er den Totesser traf wucherten Dornen durch dessen Körper und mit einem Ersticken schrei brach dieser auch zusammen im selben Moment traf Mad Eyes Todesfluch den letzten der Totesser. Frank und Sirius sahen Mad Eye fragend an. „Fluch Zusammenkunft nennt sich das Jungs wenn zwei Flüche aufeinandertreffen gibt es normal eine Magische Explosion wenn sie auf dasselbe ziel gehen können sie sich manchmal verbinden und einen noch mächtigeren Fluch schaffen“ die beiden Jungen Männer nickten und nun trat Mad Eye an die geschockten. „Niemals Feinde im Rücken zurück lassen Jungs“ sagte er kühl und sand Todesflüche auf die beiden Totesser Sirius schluckte doch Frank schien eher Emotionslos dabei. „Der Durchgang führt in den Ballsaal“ sagte Sirius und deutete Auf den Durchgang in der Wand der aussah wie die Wand Drumherum eine Art geheime Tür. „Ein Dienstbotenaufgang vom Ballsaal in den Blauen Salon“ erklärte Sirius und die Drei stiegen langsam hinab.

Dumbledore lies die Tür des Ballsaales aufliegen und erschrocken drehten sich drei dutzend Totesser zu ihnen um in ihrer Mitte Voldemort Persönlich er sah nicht mal auf als die tür aufflog sondern sah weiterhin nur Richtung Decke wo MR Longbottoms geschundener und Toter Körper schwebte. „Ist es nicht ein trauriger Anblick, eine Verschwendung reinen Blutes“ sagte er und seine Stimme klang zischelnd. Zu seinen Füßen kroch eine Gewaltige Schlange und Zischte bedrohlich. „Nagini benimm dich unsere Gäste bekommen noch Angst“ sagte er und die Totesser Lachten bis plötzlich ein Vielstimmigen „Stupor“ sie zum schweigen brachte doch es kalm nicht nur von Dumbledores Gruppe Alice und James schossen ihre Zauber von der Rechten Seite des Saals sowie Sirius und Frank von der linken wahren Lily und Anna die Ihren von der Eingangstür her schossen. Alle Zauber trafen gleichzeitig Voldemort welcher jedoch lediglich in die Knie ging während die fünf Totesser die ihm am nächsten standen Fortgefegt wurden und an den Wänden landeten. Sofort brach ein erbitterter Kampf aus überall brachen Duelle hervor. Voldemort erhob sich doch nur langsam die gewallt der sechs Zauber die ihn getroffen hatte ging selbst an ihm nicht spurlos vorüber. „Komm Nagini“ sagte er nur und das Anti Apparierfeld brach zusammen und Voldemort verschwand mit samt Schlange. Panik brach unter den Totesser aus und einer nach dem Andern Apparierte. Nur die Fünf die zu nah an Voldemort gestanden hatten waren nicht geflohen vier von ihnen hatten die Wucht nicht überlebt der fünfte erhob sich gerade und sah sich einer überzahl gegenüber. „Guten Abend Mr Malfoy“ sagte Dumbledore freundlich und lies Malfoys Zauberstab auf sich zu schweben. Der Totesser hatte Maske und Stab verloren doch sah noch immer Arrogant wie eh und je aus. Mit einem Ruck seinen Armes glitt ein zweiter stab aus seinem Umhang und die auf ihn abgeschossenen Flüche prallten ins nicht er war Appariert.

In den Folgenden zwei Stunden wurden die Leichen der Totesser nach draußen gebracht und die der Ordens Mitglieder in den Saal. Die Kinder schienen gefasst was den Älteren Ordensmitgliedern einiges an Respekt abverlangte. „Wo ist dein Dad James“ fragte Lily traurig „Bereits in der Gruft der Familie und meine Mum wird ihm gleich dahin folgen“ sagte er Ruhig. Er ging zu der Leiche seiner Mum und zog auch ihr den Ring vom Finger und steckte ihn in seine Tasche. Er erhob seine Hand über ihre Leiche und auch Sie schwebte und verschwand in einem Roten leuchten. Die Anwesenden starrten James an doch Dumbledore trat vor und erklärte das Geschehene an seiner Statt. „Die Familie Potter hat eine Magische Gruft. Die Leichen werden auf Magische weise durch den Siegelring der Familie dorthin geschafft und bestattet. Und nur Mitgliedern der Familie ist es möglich sie zu betreten“

Die Mitglieder der Älteren Reinblüter Familien nickten zustimmend da Sie dies oder ähnliches bereits kannten. Nun drehte sich James zu den anderen. „Lily, Frank, Alice ich kann euren Eltern einen Platz in der

Gruft der Familie geben, jedoch könnten zu mindestens Alice und Frank sie nie besuchen und Lily du erst nach der Heirat. Doch dort wahren sie sicher“ alle sahen nun zu den drei angesprochenen. Sie wussten was James meinte schon oft hatten Totesser Leichen entehrt. Frank war der erste der Sprach. „Es wäre mir eine Ehre James und ich bin sicher meine Eltern würden es wollen“ Alice nickte „meine auch“ Nun sah James zu Lily. „Ich würde es gern so haben aber ich muss vorher mit meiner Schwester sprechen“ sagte Sie und James nahm Sie in den Arm. Er ging zu den Leichen der andern und sand Sie in seine Gruft bevor er sich zu Dumbledore umdrehte. „Potter Mannor ist nichtmehr sicher, nehmt Lilys Eltern mit nach Hogwarts ich begleite Lily zu ihrer Schwester wir treffen uns da. Nach dem heutigen Abend wird Potter Mannor verschwinden ich werde es mit dem Fidelius sichern“

Alle sahen ihn entgeistert an er sprach mit einer Ruhe und Überzeugung die einem Respekt abverlangte einige wollten etwas erwidern das Dumbledore und nicht er den Orden führte doch Dumbledore nickte nur trat vor und Apparierte mit den beiden Leichen alle folgten ihnen bis nur noch die sieben dastanden.

Eine Weile Standen Sie stumm im Saal bis Sirius James die Hand auf die Schulter legte.

„Lass uns unsere Sachen holen“ Sagte er und James nickte bevor er sich an Frank Alice und Lily wandte. „Ihr könnt euch aus den zimmern eurer Eltern holen was ihr braucht, Es wird euch erst wieder möglich sein hierher zu kommen wenn entweder ich oder Voldemort tot sind“ Einhelliges Nicken war die Antwort. „Ich hole die Sachen von Mrs Figg“ sagte Remus „Ich helfe dir Remus wir treffen uns wieder hier in sagen wir einer Stunde“ sagte Anna und alle nickten. In der kommenden Stunde sammelten Sie andenken an Ihre Eltern und Sirius und James ihre Sachen sowie Anna und Remus alles was Mrs Figg benötigen könnte. Schließlich überzeugten Sie sich das nichts was irgendwelche Informationen über den Orden beinhaltete zurück blieb bevor Alle bis auf James und Lily Apparierten. „Lily warte vorm Tor auf mich ich bin gleich bei dir“ sagte er liebevoll und widerwillig lies sie ihn allein. Als Sie Vorm Tor stand verschwand das gewaltige Anwesen Plötzlich vor ihren Augen und es Schien als würde das Land schrumpfen und die Lücke füllen. Plötzlich erschien James aus dem nichts vor ihr hob seinen Zauberstab und eine Rötliche Kuppel erschien über dem ganzen Ort. „So keiner der Muggel in der Gegend kann sich nun ans Mannor erinnern. „James woher und wie“ stammelte Lilly doch James gab ihr einen Kuss. „Vertrau mir Lily du wirst alles erfahren doch dazu ist die Zeit noch nicht gekommen“ Lilly nickte uns zusammen Apparierten Sie. Sie landeten in einer Wohngegend der Muggel vor einem Haus was schon von außen wie das perfekte kleine Haus von Muggeln aussah. Langsam gingen Sie näher und als Sie an der Tür waren klingelte Lily vorsichtig. Ein fetter Kerl öffnete die Tür und fuhr Sie unhöflich an. „WAS SOLL DAS GEKLINGEL MITTEN IN DER NACHT“ sagte er oder besser schrie er fast. „Mein Name ist Lily Evans ich möchte zu Petunia“ sagte Lilly und der Mann wurde bleich. „Wir wollen mit euresgleichen nichts zu tun haben“ sagte er schneidend und wollte die Tür zuschlagen doch James stoppte sie mit seiner Hand zog seinen Zauberstab und richtete ihn unter die Nase des Kerls. „Geh uns aus dem Weg oder ich Verwandle dich in ein Schwein“ sagte er und widerwillig lies der Mann sie ein. „Vernon wer ist es“ rief eine weibliche stimme und als sie in den Flur trat erstarrte Sie. „Lily was tust du hier“ rief sie und Vernon schloss die Tür hinter den beiden und ging an seiner frau vorbei. „Schaff sie aus dem Haus ich bin in der Küche. Schnarrte er und Petunia trat langsam zu ihrer Schwester. „Was ist passiert“ kahl es nun von Petunia. „Mum und Dad sind Tot“ war die knappe Antwort und Petunia sackte zusammen sofort war Lily bei ihr. Als sich Petunia beruhigt hatte erzählte Lily ihr alles und ihre Schwester wurde immer bleicher und als sie schließlich erklärte das die Totesser möglicherweise ihr grab schänden würden James sie aber sicher bestatten könnte dafür Petunia das grab aber nie sehen konnte schluckte diese Schwer. „Kann ich sie noch einmal sehn“ fragte Sie und Lily nickte nur. Petunia erhob sich und sah James und Lilly fest in die Augen. „bringt mich zu ihnen und danach bestattet Sie in Frieden“ sagte Sie und Lily wollte etwas erwidern doch Petunia sah sie angewidert an. „Und danach will ich dich und deinesgleichen nie wieder sehn, wegen euch sind sie Tot“ Lily wäre zusammengebrochen hätte James sie nicht gehalten. Ohne Sie zu warnen Apparierte James mit Lily und Petunia und brachte Sie ins Schloss wo Petunia sich schließlich von ihren Eltern verabschiedete. Nach einigen Minuten brachte James Sie wieder zurück und als Petunia sich Wortlos in ihr Haus begeben wollte richtete James das Wort an Sie. „Dein Vater und deine Mutter waren tolle Menschen und dein Vater hat gekämpft bis zum Schluss. Auch Lily ist eine Starke Frau es ist eine Schande das du so gar nichts von deiner Familie hast“ und ohne ihre Reaktion abzuwarten Apparierte er ins Schloss dort angekommen schickte er sie Evans wie schon die andern zuvor in die Gruft der Potters. Schließlich begab er sich in den Raum der Wünsche wo der Orden versammelt war und beriet wie es nun weitergehen soll.

„Wir brauchen ein neues Hauptquartier das ist vorerst das wichtigste“ donnerte Mad Eye „Das wichtigste ist es unsere Familien zu schützen“ Schrie Gideon fast zurück und so ging es hin und Her während James eine Weile nur da saß bis Minerva Mrs Figg mitbrachte und sie sich neben ihn setzten. Einen Augenblick lang sah er Mrs Figg an bevor er sich erhob seinen Zauberstab in den Raum richtete und rief „Silencio“ sofort verstummten alle obwohl sich ihre Münder weiter bewegten und nicht wenige sahen James Wütend an bevor dieser zu sprechen begann. „Ich sage euch wie es weitergeht“

Neue Pläne

ginny_marie XD keine Stunde Online und schon dein Kommi da find ich klasse. Schön das dir das Kapitel gefällt hatte bedenken wegen der doch sehr vielen Toten wollte aber irgendwie greifbar machen wie Mächtig Voldemort ist hoffe es hat halbwegs geklappt.

Ich weiß das eine der Personen normal Jünger ist ich hab sie halt älter gemacht Künstlerische Freiheit ;P

Alle sahen James gespannt an und keiner sagte etwas, was nur zum Teil an James Stille Zauber lag. „Um zu entscheiden was wir tun müssen wir erst wissen Was Voldemort vorhat, also was denkt ihr ist sein Ziel“ sagte James und löste den Zauber Gideon wollte schon Losplärren was James sich einbildet doch Dumbledore sagte „Er will die macht über die Zauberer Englands vielleicht der Welt“ James nickte „gehen wir davon aus das er Vorerst Großbritannien als ziel hat, er wird zuerst allen Widerstand brechen bevor er sein letztes Ziel angreift welches ist das“ „Das Ministerium“ sagte Lidia Bones doch James schüttelte den Kopf. „Das Ministerium ist gefallen infiltrierte in vielen stellen“ „Die Schule“ sagte Minerva geschockt. James nickte „genau also ist Hogwarts die letzte Verteidigungslinie und deshalb wird hier unser Hauptquartier“ „Wie stellst du dir das Vor James die Ordens Mitglieder können nicht durch die Gänge wandern es würde Voldemort Vorzeitig nach Hogwarts ziehen“ sagte Dumbledore. „Ich habe eine Idee wie sich das umgehen lässt doch dazu später mehr, sind alle damit einverstanden das wenn ich einen Weg finde das Hauptquartier hier zu errichten ohne das es jemand bemerkt oder die Schüler gefährdet wir dies tun“ Alle nickten und sahen fragend zu James. „Nun wie Gideon bereits sagte ist es wichtig unsere Familien zu schützen, doch nicht nur nach Feierabend, die Familienangehörigen aller Ordens Mitglieder müssen Ihre Jobs aufgeben und in Fidelius geschützte Häuser Ziehen“ „Wie stellst du dir das Vor, Woher all die Häuser nehmen die die Totesser nicht Kennen“ „Muggelhäuser“ warf Lily ein und alle sahen Sie an „Wir können Muggelhäuser kaufen und durch den Fidelius und andere Zauber schützen die Totesser würden es nie erfahren“ James nickte „Gut und schön aber so viele Häuser kosten eine Menge und die Familien müssen versorgt wer soll das bezahlen“ „Ich verfüge über nahezu unbegrenzte Geldmittel und meine Elfen werden die Versorgung übernehmen“ sagte James und Benjy Fenwick lachte auf „Das mit dem Geld glaube ich dir Junge aber ein oder zwei Elfen werden da nicht genügen“ James lächelte „Griff“ rief er und mit einem Plopp erschien ein Elf Alice kicherte „Griff was für ein süßer Name“ der Elf sah sie beleidigt an „Es tut mir leid ich wollte mich nicht über deinen Namen lustig machen“ sagte Sie sofort doch an der Miene des Elfen änderte sich nichts was alle anwesenden wunderte da es normal sehr unterwürfige wesen waren. „Griff ist kein Name sondern der Titel des obersten Hauselfen des Hauses Griffindor“ Erklärte James „Griff wie viele Elfen gehören derzeit zu meinem Haus und wo sind sie beschäftigt“ „873 mein Lord nein entschuldigt nur noch 869 400 davon wie immer in Hogwarts der Rest Befindet sich Im Elfen Mannor der Familie Griffindor“ James nickte „Ich danke dir Griff“ der Elf nickte und mit einem Plopp war er verschwunden. „Wieso kauft ihr so viele Elfen kahn es nun von Dung. „es gibt ungebundene Elfenclans von denen sich die Elfen den Zauberer Familien anschließen“ erklärte James und einige nickten wissend. „Godric Griffindors Sohn wäre im alter von 2 Jahren einmal fast gestorben als er einem Mantikor begegnete, doch ein Freier Elfenclan schützte ihn unter starken Verlusten. Godric Griffindor Schenkte diesem Clan ein Mannor welches vor allen Augen Versteckt ist niemand außer den Elfen des Clans oder der Mitglieder der Familie Griffindor kann es finden. Außerdem gab er dem Anführer den Titel Lord Griff oder kurz Griff welcher nun vererbt wird. Aus Dankbarkeit das Godric sie als Gleichwertig bezeichnet und Geert hatte schloss sich der Clan auf alle Zeiten dem Hause Griffindor an“ erstaunte Gesichter sahen ihn an keiner kannte diese Geschichte nur Dumbledore nickte „und was hat das mit dir zu Tun“ fragte Dung und Minerva schoss einen Zungenklammerfluch auf ihn. „Halt die Klappe Dung du Einfaltspinsel James ist der Nachfahre von Griffindor wie sein Vater vor ihm Lord von Potter Mannor und Griffindor Herr von Hogwarts“ „Hogwarts“ riefen fast alle im Chor und James nickte. „Ok da die Bezahlung und Versorgung geklärt wäre nehme ich an das ihr dem Plan zustimmt“ alle nickten. „Auch alle Mitglieder des Ordens müssen ihre Arbeit aufgeben“ sagte er nun und es war Mad Eye der Schrie „WAS DENKST DU DIR“ doch nicht James sondern

Dumbledore war es der ihn unterbrach. „James hat recht keiner der beim Angriff auf Potter Manor war ist mehr sicher alle wurden enttarnt und unter den Leichen waren Zahllose Ministeriums angestellte“ Zögerndes nicken gab die Zustimmung aller bekannt. „Nun bevor wir nun also zur Errichtung des Hauptquartiers kommen und unsere Familien in den Schutz holen ein letzter Punkt“ alle sahen ihn gespannt an. „Ich bitte euch hört mir erst zu von Heute an werden keine Totesser getötet es sei den es ist unvermeidbar“ ein Raunen ging durch die Reihen „Wir wissen nicht wer unter dem Imperius steht und wer von sich aus handelt daher werden Totesser festgesetzt und von uns verwarnt“ „Und wo willst du die Schweine verwahren“ fragte Gideon ruhig „Hogwarts hat verließ die Tief unter uns liegen und Magisch geschützt sind niemand kommt dort hinein oder hinaus ohne die Hilfe der Hauselfen von Hogwarts und die Zustimmung des Lords Von Griffindor“ Gideon nickte grimmig „OK Junge ich bin überzeugt aber nun zu der Sache mit dem Hauptquartier“ „Dafür möchte ich euch bitten alle den Raum zu verlassen und vor der Tür zu warten. Aberforth geh bitte in deine Wohnung und Mrs Figg sie bleiben bitte hier“ mehr oder weniger willig taten alle was James sagt bis Mrs Figg schüchtern neben ihm stand.

„Es tut mir leid James ich konnte nichts tun“ stammelte sie ängstlich doch James lächelte Sie an „Sie sind nicht hier weil ich ihnen etwas Vorwerfe sondern weil sie ab heute die wichtigste Person des Ordens sind die Bewahrerin unseres Hauptquartiers“ Sie sah ihn fragend an und James konzentrierte sich, der Raum veränderte sich eine Küche und zwei Türen zu Damen und Herren Bädern entstanden, der Raum wurde um ein Vielfaches größer es entstanden zwei getrennte Schlafbereiche mit Betten die durch Sichtvorhänge einzeln geschützt waren Die Tafel wuchs und bot Platz für bis zu 50 Personen und an einer Wand entstand ein großes Bücherregal voller Bücher. Schließlich erschien an der Wand ein Bild eines Jungen Mädchens Was James freundlich anlächelte. James richtete seinen Stab auf Mrs Figg murmelte etwas und reichte ihr einen Zettel. Plötzlich verzog er schmerzhaft das Gesicht und sagte gepresst lesen sie ihn vor. „Das Hauptquartier des Ordens des Phönix ist der Raum der Wünsche und der Geheime Zweit Eingang ist das Bild des Mädchens in Aberforth Wohnung“ kaum hatte sie es ausgesprochen entspannte James sich. „haben sie es sich eingepägt“ fragte er und sie nickte und der Zettel ging in Flammen auf. „Von Heute an dürfen Sie diesen Raum nur zu 3 Gelegenheiten verlassen! Wenn ein neues Mitglied bei Aberforth ist und den Zugang erfahren muss, wenn Voldemort gefallen ist oder das Schloss angegriffen wird. Sie sind die Geheimnisswahrerin des Ordens“ Mrs Figg schluckte und nickte. James nahm sie an die Hand und führte Sie zum Portrait welches Aufschwung gemeinsam traten hindurch in den Gang dahinter und folgten ihm.

Aberforth saß in seinem Sessel als plötzlich aus dem nichts Mrs Figg und James vor ihm standen. „Was in Merlins Namen wo kommt ihr her“ Mrs Figg sah ihn fragend an und James flüsterte ihr etwas zu und so sagte Sie Aberforth den Selben Satz wie zuvor James und plötzlich sah auch Aberforth den Tunnel hinter dem Bild. Gemeinsam gingen Sie dadurch zurück und James schickte Mrs Figg vor die Tür wo sie einem Nach dem Andern Den Satz in Ohr flüsterte und diese in den Raum zurückkehrten und staunten.

Als alle anwesend waren war es Sirius der einen Einwand hatte. „Schön und gut aber Aberforth ist den Totesser bekannt und sein Laden wird überwacht werden wenn nicht abgebrannt“ „Also gegen Brandzauber und ähnliches ist mein Laden wie du ihn nennst geschützt aber das mit der Überwachung stimmt“ sagte Aberforth und James nickte „Ich bin mir sicher dass du einen Schmugglergang in deinem Haus hast der irgendwo anders hinführt“ sagte James und Aberforth nickte ertappt. „der Laden wird geschlossen und die Geheimgänge werden nur unter Desillusionierungszaubern benutzt und Aberforth schließt sein Geschäft für die Einbußen komme ich auf außerdem ist auch er nun bekannt“ Aberforth nickte. „Für den Fall das jemand durchs Schloss Verschwinden muss nutzen wir die Karte der Rumtreiber würde ich sagen“ kahl es von Remus und James grinste und nickte alle außer Sirius Lily Alice und Frank starrten sie an und James holte die Karte hervor und vervielfältigte Sie. „Ein beeindruckendes Stück Zauberei wer hat sie erschaffen“ „Fragte Minerva und Sirius grinste „Ich Remus James naja und Peter der Verräter obwohl er nur bei der Erkundung geholfen hat“ alle sahen die drei Respektvoll an. „Ok das wäre geklärt Ich Remus und Lily werden das Muggelgeld besorgen und die Häuser kaufen und sichern jedes Haus wird einen Elfen als Geheimnisswahrer bekommen und nur über diesen wird das betreten und Verlassen der Häuser möglich sein“ „Wieso nur ihr“ fragte Sirius „Naja Remus und Lily sind ganz gut bewandert und auch ich war oft bei Muggeln dir würde das niemand abnehmen“ „Aber Mann könnte euch erkennen“ sagte Anna „Wir apparieren irgendwohin und besorgen uns ein par Muggelhaare Mad Eye hat doch sicher Vielsafttrank“ sagte James und Mad Eye Knurrte „Der Junge ist für meinen Geschmack definitiv zu allwissend und alle mussten lachen. „Ihr andern Evakuiert eure Familien bringt Sie alle her aber nicht durchs Hauptquartier bringt sie ins Schloss sie sollen nicht unnötig viel wissen

für alle Fälle“ alle nickten und Verließen eilig durch den Neuen Geheimgang das Hauptquartier und gingen durch den Schmugglertunnel in eine entfernte Höhle wo Sie apparierten. „James machte sich sofort mit Lily und Remus auf zu Gringotts er Apparierte mit ihm in einen Speziellen Raum der nur seiner Familie zur Verfügung stand. Ein Alter Kobold kam auf sie zu „Mr Potter sie wissen das dieser Raum nur seiner Lordschaft zugänglich ist“ sagte er streng James hielt ihm die Hand hin und sagte scharf „Es Lautet Lord Potter, und dies ist die zukünftige Lady des Hauses und somit hat sie hier freien Zugang“ Der Kobold erschrak stammelte mein Beileid und verneigte sich vor James und Lily bevor er Remus musterte „Und dies ist der neue Schatzmeister der Familie, da der posten mit dem Ableben meines Vaters nichtmehr besetzt ist und ich diesen nicht selbst ausfüllen will“ sowohl Remus als auch der Kobold sahen ihn kurz fragend an bevor der Kobold einen Siegelring ähnlich dem von James erscheinen lies und ihn Remus reichte. Remus nahm ihn an und steckte ihn sich an. „Ich benötige drei weitere da ich den posten aufteilen möchte“ fügte James hinzu und der Kobold reichte ihm drei weitere Ringe und öffnete eine Geheimtür. James trat mit Lily und Remus ein und die Tür schloss sich und der Fahrstuhl fuhr hinab. „James was heist das“ fragte Remus „Nur Mitglieder der Familie Potter und der Schatzmeister dürfen das Verlies oder die Geheimen Räume der Familie betreten ohne das ein tödlicher fluch sie Trift die Ringe schützen uns davor“ Lily sah ihn Panisch an und James reichte ihr einen Ring es war keiner der drei die er eben erhalten hatte. „Das ist der Ehering der Potter Frauen, eigentlich wollte ich ihn dir erst zur Hochzeit geben aber ich vertraue dir auch ohne Heirat Lily“ Lily hatte tränen in den Augen als sie ihn ansteckte Sie hatte diesen Ring schon einmal gesehen doch da Trug ihn James Mum. „Für wen sind die andern drei Ringe“ fragte Remus „einer für Sirius ich vertraue ihm Blind“ Remus nickte „und die andern für Alice und Frank“ sagte Lily und Remus sah sie fragend an während James lächelte „meine verlobte ist wirklich schlau“ Lily lächelte und Remus räusperte sich und sie erklärte es ihm. „Zugang zum Verlies und den geheimen Räumen und einer Davon ist die Gruft der Familie“ sagte Lily und nun verstand es auch Remus „Damit Frank und Alice ihre Eltern besuchen können“ James nickte als der Fahrstuhl anhielt und Aufging Remus und Lily wurden Bleich als Sie ein Verlies betraten was Die Größe von vier Großen Hallen Von Hogwarts hatte und doppelt so Hoch war. Es war voll mit Gold und Schätzen aller Art. „Das ist Gigantisch“ rief Lily und James sagte lapidar „Dan solltet ihr mal das Große ansehen“ „das große?“ fragten Remus und Lily im Chor „ja das hier ist nur das kleine verlies Hauptsächlich für Schmuck Gemälde und Zinsen“ KLATSCH James schlug sich gegen den Kopf und die beiden sahen ihn an als er lachte. „Nur Muggelgeld haben wir hier nicht“ sagte er und beide stimmten ein sie fuhren wieder hoch und sofort trat der Kobold an sie heran „kann ich noch etwas für sie tun Lord Potter“ fragte er „ja ich benötige sagen wir 30 Millionen Pfund und später vielleicht mehr aber das holt dann meine verlobte oder einer meiner Schatzmeister“ der Kobold nickte und kurz darauf erschien er mit zwei Kobolden die je zwei Koffer Trugen James nahm einen Lily einen und Remus die andern beiden. Zusammen Apparierten sie in einen Abgelegenen Ort wo Lily aus einem Friseursalon für Herren einen Sack voll Haare holte. Schließlich verwandelten sie sich mit Hilfe von Vielsafttrank wobei Remus das widerliche Gebräu gleich zweimal trinken musste da er ein Haar erwischte was vom selben Mann wie das von James stammte. Anschließend brachte Lily sie in eine Art Muggel Ministerium wo sie mit Hilfe von verwirrungszaubern eine Firma eintragen lies und anschließend ausweise und Visitenkarten für die drei erschuf. Den Rest des Tages Apparierten Sie durch ganz Großbritannien und kauften Häuser die Sie oft Billiger bekamen da die derzeitige Wirtschaftslage Barzahler bevorzugte. Schließlich kehrten Sie zurück ins Hauptquartier und von da aus gingen sie in die große Halle welche Randvoll gefüllt war. James wies alle auf sich in Familien Gruppen aufzustellen und jene welche Aktiv im Orden Arbeiten wollten sich von Ihren Familien zu Verabschieden da sie aus Sicherheitsgründen den Aufenthaltsort nicht erfahren sollten. Auch einige die Zuvor nicht im Orden waren schlossen sich ihnen an wie Arthur Weasley. Schließlich rief James griff und wies ihn an eine bestimmte Anzahl Hauselfen zu Holen. Jedem Elfen wies er ein Haus und eine Familie zu und wies sie an das Haus unter den Fidelius zu stellen und selbst der geheimniswahrer zu werden außerdem sollten sie 1 mal in der Woche Nachrichten der Familien und Ordens Mitglieder über das Hauptquartier austauschen und Hatten die Erlaubnis Zauber gegen Zauberer anzuwenden um die ihnen Zugeteilten Personen zu schützen. Als alle in Sicherheit ihrer neuen Häuser waren hatte James noch immer sechs Häuser übrig zu welchen er Griff zum Geheimniswahrer Machte der allen Ordens Mitgliedern die Häuser nannte sie dienten als Notfall Rückzugsorte von denen aus sie den Eingang des Hauptquartiers ansteuern sollten damit niemand der sie verfolgte das Hauptquartier entdecken konnte außerdem teilte er Jedem der Notfallhäuser zwei Hauselfen zum Schutz zu. Schließlich brachte Dumbledore die neuen Ordensmitglieder weg und lies sie den Schwur leisten danach lies er sie einzeln zu Mrs Figg welche

ihnen das Hauptquartiere verriet. Es war fast Mitternacht als die Sieben Freunde im Hauptquartier saßen und einige Dinge durchgingen um die Versorgung der Familien zu gewährleisten, In nur einem Schrecklichen Tag waren Sie von Ordens Mitgliedern zu leitenden Personen geworden und keiner schien dies zu bezweifeln das diese sieben Jungen Zauberer das Herz der Ordens bildeten. Sirius gähnte herzhaft als eine freche Stimme ihn ansprach „Ist Mr Black etwa schon müde“ Sirius sah auf und neben Dumbledore der gerade eingetreten war stand ein junges Mädchen mit rosa haaren und Tiefblauen Augen einer Stupsnase und grinste ihn an. „Na Nym“ fing er an doch sie drohte ihm mit dem Finger „Hi Tonks“ sagte er schließlich und sie rannte auf ihn zu sprang ihm in die Arme und drückte ihn an sich „Hi Sirius“ Anna Räusperte sich „SIRI“ sagte sie drohend und Sirius lachte und hob abwehrend die Hände alle starrten die unbekannte an nur Remus sah sie geschockt an. „Darf ich vorstellen die Tochter meiner Cousine Andromeda, Nymphadora Tonks“ Sie zog die Augenbrauen zusammen und sagte Drohend „Nennt mich Tonks oder ihr bereut es“ alle lachten nur Remus sah sie weiterhin geschockt an „Was hat dein Freund Fragte Sie“ Sirius sah zu Remus und Grinste doch Bevor er etwas erwidern konnte sagte Remus „BADRIA“ nun war Tonks geschockt und Sirius lachte laut auf und auch Dumbledore gluckste. „bist du bescheuert Sie ähnelt dieser Slytherin mit den fettigen Haaren kein Stück“ rief Alice „Meine haare sind nicht Fettig“ rief Tonks schüttelte ihren Kopf und Ihre Haare wuchsen wurden Schwarz ihre Nase wurde größer und leicht Krum und Ihre Augen Dunkel. Alle waren geschockt nur Sirius hielt sich den bauch vor lachen. „Übrigens Sie ist ein metamorph Magus und als Schutz damit die Blacks an der Schule sie nicht triezen ist sie als Slytherin an der Schule“ sagte Sirius lachend und Dumbledore fügte hinzu „Und seit einem Jahr unser Spitzel im Haus Slytherin“ nun wurde Sirius ernst „Das ist viel zu gefährlich“ Tonks lachte „keine Angst Badria hatte einen Unfall und ist leider verstorben steht morgen in der Zeitung und nach dem Sommer komme ich als Tonks zur Schule“ Sirius nickte widerwillig und nun richtete Tonks ihre Aufmerksamkeit auf Remus der inzwischen Rot im Gesicht war. „Also wie hast du es rausgefunden Remus“ fragte sie und Dumbledore gluckste „Es gibt etwas das kein Zauber täuschen kann“ doch mehr sagte er nicht und ging. Remus folgte ihm und James sah kurz zu Tonks „Sry ich erklär's später und rannte Remus hinterher.

„Remus was soll das wieso rennst du weg jetzt wäre deine Chance“ Remus schüttelte den Kopf „jetzt ist sie noch süßer als Vorher was soll ich ihr sagen das ich sie liebe seit sie mich damals gerettet hat“

Flashback

Remus verlies den Kranken Flügel wieder einen Vollmond überstanden ohne dass seine Freunde sein Geheimnis erfahren haben doch wie lange würde es anhalten. Gedankenverloren lief er durch die Gänge als plötzlich Bellatrix Black vor ihm stand. „Der lumpenlupin ohne seine kleinen Freunde“ sagte Sie Remus ignorierte Sie er hatte heute nicht die kraft sich ihr entgegen zu stellen das wusste er doch als er an ihr Vorbei war traf ihn ein Schock Zauber in den Rücken. Bellatrix stellte sich vor ihn. „Na was machen wir mit dir“ fragte sie als sie plötzlich von den beinen gerissen wurde und ihren Zauberstab verlor Kopf Über hing sie vor ihm. „Danke James“ sagte Remus als der Schock Zauber gelöst wurde doch zu seiner Überraschung war es eine Erstklässlerin die vor ihm stand eine Slytherin dazu. „Bancroft was soll das“ rief Bellatrix „Ich dulde es nicht wenn man jemanden feige von hinten angreift Bella“ zischte die kleine und Bellatrix schien direkt Angst vor ihr zu haben. „Und meine Familie und ich haben Interesse an ihm hier also lass deine Finger von ihm verstanden“ Bellatrix nickte so gut das kopfüber ging und die Erstklässlerin lies sie fallen. Sofort schnappte sie sich ihren Zauberstab und rannte davon während Remus mit offenem Mund da stand. „Das bleibt unser kleines Geheimnis ich will ja nicht das mein schlechter Ruf in Gefahr kommt ok?“ sagte Sie und Remus nickte „Wer bist du“ „Badria Bancroft“ war die Knappe Antwort. „Danke“ sagte Remus doch sie schüttelte den Kopf „Wenn du mir danken willst pass auf das sowas nicht nochmal passiert ich kann nicht immer da sein, und bei Vollmond sei auch vorsichtig“ sagte Sie und zwinkerte ihm zu und für einen Moment war ein Funkelndes Blau in Ihren Augen bevor sie sich umdrehte und Verschwand.

Flashback Ende

„Wenn du es nicht versuchst findest du es nie heraus Remus“ war alles was James sagte bevor er zurück zu den andern ging kurz darauf verließen Sie das Hauptquartier und gingen in die Schlafsäle wo auch Tonks nun Wohnen würde.

Zurück auf die Schulbank

ginny_marie Dann wünsche ich dir einen schönen Urlaub, Freu mich schon drauf wenn du die neuen Kapitel liest da ich bis Freitag mal frei habe werde ich wahrscheinlich ein wenig schreiben ;) freut mich das dir die Idee mit Tonks gefällt musste Sie ein wenig älter machen aber sie und Remus das passt irgendwie einfach. Und der arme soll ja nicht ewig allein sein.

Hoffe ich verbessere mich auch weiterhin und mal sehen ob ich noch ein par schöne Flashbacks einbauen kann nur überstrapazieren will Ichs nicht.

So und wieder steigen die Abo Zahlen auch ein dank an alle Leser die keine Kommiss schreiben, aber ein kleinerer ;)

In den Folgenden Wochen wurden die Angriffe der Totesser weniger, Sie beschränkten sich darauf Muggelgeborene zu Jagen wurden dabei jedoch Oft vom Orden behindert der immer mehr ihrer Anhänger fing. James Elfen überwachten Heimlich alle Bekannten Häuser der Muggelgeborenen und halbbblute und so konnte der Orden schnell reagieren. Während die Mitglieder des Ordens und ihre Familien unantastbar waren. Dem Orden gelang es ebenfalls Agenten unter die Elfen des Ministeriums zu schleusen wodurch sie stets gut informiert waren da besonders die Totesser unter den Angestellten von den Elfen keine Notiz Namen.

Das Hauptquartier war stets mit Ordensmitgliedern Gefüllt wer nicht auf Mission war lebte dort und konnte sich voll auf den Orden Konzentrieren ohne Angst um seine Familie zu haben, womit Voldemort sein größter Trumpf gegen den Orden genommen war. Sirius, Anna und Remus Organisierten die Elfen und werteten ihre Informationen aus. James, Lily, Tonks und Dumbledore Teilten die Einsätze zu und planten diese. Während Frank und Alice die Koordinierung der Mitglieder außerhalb übernahmen sowie Kontakt zu Freunden in Frankreich Deutschland und Dänemark hielten wo die Totesser inzwischen Versuchten Anhänger zu gewinnen da der Zulauf in Großbritannien langsam Versiegt durch die vom Orden gestreuten Informationen über die Rückschläge der Totesser. Alles in allem war es ein Krieg Mad Eye nannte es oft einen Stellungskrieg beide Seiten belauerten sich wartend auf den einen Großen Fehler des Feindes.

Remus verlies das Hauptquartier an diesem Abend sollten kaum noch Informationen eintreffen und am folgenden Tag würde nicht nur die Schule wieder beginnen sondern es war auch noch eine Vollmond Nacht. Langsam schlenderte er durch die Gänge mit den Gedanken wie so Oft bei Tonks. Er ging ihr aus dem Weg versuchte Sie zu Meiden er liebte Sie doch eine Bestie wie er durfte so etwas nicht zulassen. „REMUS“ Tonks stimme riss ihn aus seinen Gedanken sie klang Sauer. Langsam drehte er sich um und versuchte genervt zu klingen was ihm nicht besonders gelang. „Ja Tonks“ mehr konnte er nicht Sagen und schon hing er Kopfüber in der Luft. „Was zum Teufel soll das Tonks“ schrie er und sie trat vor ihn Ihr Gesicht nur eine Handbreit von seinem Entfernt. „Wieso meidest du mich“ fragte sie und er wusste nun konnte er ihr nichtmehr ausweichen. „Weil ich“ begann er biss dann aber die Zähne zusammen. „Ich hoffe doch dass es nichts mit diesem Werwolf Mist zu Tun hat“ Remus sah sie erschrocken an „Woher weisst du das“ „Remus bist du wirklich so blöd? Schon in meinem ersten Jahr bei der Sache mit Bellatrix habe ich es angedeutet das ich es weis“ „Aber woher“ fragte Remus erneut „Du kannst dich vielleicht nichtmehr erinnern aber Meine Mum war es die dich gerettet hat vor Greyback“ Remus bekam große Augen er wusste irgendjemand hatte ihn gerettet damals und zu Dumbledore gebracht doch er hatte nie gefragt wer es war. „Ok du weisst es also halt dich von mir Fern besonders Morgen“ sagte Remus gepresst „Wieso sollte ich“ „Weil ich gefährlich bin Tonks verdammt“ „Aber James und die andern“ fing Tonks an doch Remus unterbrach sie „James und die andern sind Animagi“ rief er wütend und verfluchte sich sofort doch Tonks grinste nur „Na und“ sagte sie und schon verwandelte Sie sich und ein kleiner Spatz flatterte vor Remus Augen. „Das kann nicht sein also hat James nicht gesponnen“ Sie verwandelte sich zurück und sah ihn fragend an „James meinte schon ein Paarmal das ein Spatz ihn in seiner Hirschgestalt angegriffen und auf den Kopf gehackt hätte immer wenn er mich besonders Hart zurückhielt und das die Schrammen auf seiner Stirn davon kämen. Und er war sich sicher es sei immer

derselbe und ich hab ihn ausgelacht. Also warst du das“ „Ich war jeden Vollmond seit meinem ersten Jahr bei dir und dieser blöde Hirschkopf ist einfach zu Brutal“ sagte Tonks und klang dabei Sauer aber eher auf James. „Wieso hast du nie etwas gesagt“ „Meine Tarnung Hohlkopf“ Remus seufzte „Da du schon mal so schön hängst woher wusstest du das ich, ich bin“ Remus lächelte „ich würde dich immer und überall erkennen außer vielleicht als Spatz obwohl die Form auch süß ist“ sagte Remus und verfluchte sich wieder innerlich das Blut in seinem Kopf tat ihm nicht gut. „Du findest mich also süß in welcher Form“ fragte Sie und Remus stammelte „In jeder“ „und warum ignorierst du mich dann seit ich hier bin“ fragte Sie „lass mich runter und ich sag’s dir“ Tonks lies ihn langsam auf den Boden und Remus richtete sich auf und schwupp war Tonks Gelähmt. „Weil ich nicht zulassen kann das du dich in mich Verliebst es ist schon schlimm genug das ich dich seit unserm ersten Treffen liebe, ich bin ein Werwolf und gefährlich“ sagte er und lies die geschockte Tonks stehen. Fast drei stunden dauerte es bis Lily den Gang entlang kam sofort erlöste sie Tonks. „O mein Gott Tonks sind Totesser hier“ fragte sie entsetzt und Tonks lachte „Nein Remus war nur der Meinung das er mir seine Liebe nur gestehen kann wenn ich geschockt bin und meint das ich mich von ihm fernhalte nur weil er meint ich dürfte mich nicht in ihn Verlieben“ Lily sah sie aufmerksam an und grinste breit „Was grinste du so ich mach Remus zu Schnecke wenn ich ihn erwische“ „Kann es sein das Remus garnichtmehr Verhindern kann das du dich in ihn verliebst“ Tonks stöhnte auf „Wenn du es jemandem erzählst bring ich dich um Lily“ sagte sie und stiefelte davon.

Trotz intensiver suche fand sie Remus nicht und auch am Folgenden Tag nicht. Am Abend wartete Sie mit lauter Erstklässlern auf den Einlass in die Halle zur Auswahl. Genervt tippelte Sie hin und her. „keine angst ist nicht so schlimm“ sagte ein kleines Mädchen und Tonks grinste wirkte sie als ob sie angst hätte sie hatte eher eine Stink Wut auf Remus. Schließlich kalm Mc Gonnagal und führte Sie hinein der Alte Hut wurde gebracht und sang sein Lied.

Ein Alter Hut Das Bin ich
Aufsetzen Ihr werdet mich
In die Häuser der vier
Werdet Ihr verteilt von Mir
Ich werde sehen in euer herz
Sehen Liebe und auch Schmerz
Manchen ich gebe eine Botschaft mit
Und einer auch ein herz

Griffindor ein Haus voll Mut
Sein Lord hier auch lernen tut

Hufflepuff mag jedermann
Weil man Mann selbst bleiben kann

Ravenclaw Klugheit und Wissen euch bringt
Wenn ihr euch dem Lernen Verdingt

Slytherin hat viele Schatten
Doch wo Schatten da ist auch Licht
Also verzage nicht

Applaus Brandete Auf auch wenn viele der Älteren Schüler das Lied dieses Mal seltsam fanden. Tonks sah zum Griffindor Tisch wo ein breit grinsender Remus saß. „Na Warte du“ dachte Sie als Minerva rief „Nymphadora Tonks“ Am Slytherin Tisch sprang Bellatrix und Regulus Black auf und starteten Sie böse an doch Tonks grinste nur setzte sich und stülpte sich den Hut auf den Kopf. Und schon hörte Sie die Stimme des Hutes „miss Tonks wir kennen uns schon mir wurde geraten Sie nicht mit ihrem Vornamen anzusprechen wenn ich nicht brennen möchte“ glückste der Hut „letztes Mal wollten sie zu Slytherin und dieses mal?“ „Griffindor“ dachte Tonks „In diesem Fall habe ich eine Nachricht für sie“ Tonks verzog ihr Gesicht und plötzlich hörte Sie Remus Stimme in Ihrem Kopf. „Tonks Ich liebe dich und ich renne nichtmehr davon! Und

notfalls Kämpfe ich um dein Herz auch wenn du mir tausend Flüche aufhalst" dann "am wieder die Stimme des Hutes „Nun dann kann ich es Ja verkünden“ „Warte“ dachte Tonks „Ja miss Tonks“ „Was wäre wenn ich nicht Griffindor gewählt hätte“ der Hut gluckste „Es wäre die selbe Nachricht bei jedem Haus gewesen“ und nun hörte Sie nichtmehr in Ihrem Kopf sondern mit den Ohren „GRIFFINDOR“ Tonks setzte den Hut ab und ging zum Griffindortisch direkt auf Remus zu der schwer schluckte Sie hielt vor ihm an die Schulterklopfer und den Applaus Ignorierend packte ihn am Kragen Zog ihn Hoch und Küsste Ihn. Remus erwiderte den Kuss und erst ein Magieverstärktes Räuspern von Dumbledore brachte Sie auseinander. Noch Immer umarmten Sie sich und Tonks Flüsterte ihm zu. „Ich liebe dich auch und wenn du nochmal Wegrennst Hex ich dich in die Steinzeit“ unter Gejohle der Griffindors setzte Sie sich neben Remus und sah in die Gesichter ihrer Freunde. „Kein Wort Verstanden“ James und Sirius hoben ihre Hände „würde uns nie einfallen“ kahl es im Chor. Die Schüler wurden Verteilt und Dumbledore hielt seine Rede.

„Nun Nachdem es bei der Einteilung heiß her ging“ begann er und sah zu Remus und Tonks und fast alle lachten „kann dieses Jahr nun Beginnen. Wie sie gemerkt haben sind wir dieses Jahr weniger Schüler, einige Eltern haben sich entschieden ihre Kinder zuhause zu Unterrichten, einige mussten vor den Totessern fliehen sind aber nun in Sicherheit. Und einige wenige sind leider Verstorben. Doch haben Sie keine Angst solange es noch jene gibt die für uns Kämpfen wird Voldemort nicht Obsiegen“ Tosender Applaus vom Ravenclaw, Hufflepuff und Griffindortisch brach los und auch einige Slytherins schienen Begeistert trauten sich aber nicht zu Klatschen. James und Lily waren Schulsprecher während Remus und Frank Vertrauensschüler geworden waren ebenso wie Anna und Alice für Hufflepuff. James und Lily gingen direkt ins Schulleiter Büro zu mindestens was die andern Schüler anging doch in Wirklichkeit ging es für sie direkt ins Hauptquartier. Anna und Alice sowie Frank und Remus begleiteten die Erstklässler während Sirius bereits etwas anderes Vor hatte. Er wartete in einer Nische unweit der Griffindor Turms und da kam er wie erwartet als letzter. „Na du widerliche kleine Ratte“ sagte Sirius und Peter schrak zusammen „wollen wir nicht zusammen reingehen?“ Peter nickte und trat mit Sirius in den Gemeinschaftsraum und wollte sofort in den Schlafsaal flüchten doch Sirius hielt ihn fest und Pfiff einmal alle Griffindors sahen ihn fragend an. „Darf ich euch die Schande des Hauses Griffindor vorstellen, den ersten Zukünftigen Totesser Peter Petigrew, der Seine einzigen Freunde verraten hat und sogar dabei helfen wollte sie zu entführen oder zu töten“ nun lies er Peter los welcher Versuchte in den Schlafsaal zu gelangen jedoch hin und her geschubst wurde. „RUHE“ Rief James Er war gerade aus dem Privatzimmer der Schulsprecher gekommen zusammen mit Lily Remus und Frank. „Würdet ihr uns bitte durchlassen wir müssten mal aus dem Turm nachsehen ob draußen nicht jemand kleine Totesserfreunde ärgert da wir natürlich in unserer Funktion dies nie unterstützen würden“ geschlossen gingen die vier aus dem Gemeinschaftsraum und Sirius Erhob die Stimme als sie gegangen waren. „Also ich geh dann mal mit Ich werde aber vor ihnen wieder da sein“ und er zwinkerte kaum war er gegangen wendete sich die Griffindor gemeinde wieder ihrem Verräter zu. Als Sirius fast vier Stunden Später Eintrat Schwebte Peter unter der Decke und hastig liefen alle aus dem Raum in ihre Schlafsäle. James und die andern traten Herein und Lily lies ihn runter. Sie heilte Schnittwunden und Prellungen senkte dann ihren Stab und Sagte so Mitleidvoll wie es ihr gelang. „Tut mir sehr leid gegen die Tätowierung kann ich nichts tun da musst du zur Krankenschwester nach dem Frühstück“ „Wer war das denn?“ fragte nun Remus und als Peter gerade etwas sagen wollte kam es Scharf von James „Ach du weisst es nicht ja da können wir nichts tun tut uns leid so ist das nun mal“ und Frank fügte hinzu „Wie das Ministerium was nichts tun kann weil es Ja nicht weis welche Totesser all unsere Eltern getötet Haben“ Peter sah sie panisch an als sie alle an ihm Vorbeigingen Frank und Remus in den Schlafsaal und Lily und James in ihre Räume. „Das war der erste Tag von deinem letzten Jahr am Leben Peter denn nach deinem Abschluss werde ich dich finden und Töten, und pass auf es könnte sein das ich Schlaffluhe“ und nun ging auch Sirius in seinen Schlafsaal und lies Peter zurück. Dieser sah sich im Spiegel an auf seiner Stirn war Totesser und Verräter eintätowiert. Er verwandelte sich in eine Ratte und Verbrachte die Nacht unter einem der Sessel im Gemeinschaftsraum.

Am nächsten morgen Als er im der Großen Halle Frühstückte konnten alle Seine Tätowierung sehen und jeder mied ihn wann immer er irgendwo auftauchte wurden ihm Beleidigungen und teils leichte Flüche entgegen geschleudert und als er im Krankenflügel war sagte Madam Pomfrey lediglich Tut mir sooo leid Mr Petigrew aber da bin ich machtlos ich kenne Ja den Fluch nicht“ James und die andern Ignorierten ihn nur Ihre Rache war beendet sollte er zusehen wie er zurechtkam ohne die Hilfe seiner einzigen Freunde die ihn immer geschützt hatten und die er so Hinterhältig verraten hatte. Die Ganze Aufregung um Peter brachte Remus und

Tonks etwas Ruhe doch schon bald würde den Schülern wieder einfallen das die neue Ja den einzigen der Singles der noch von den bei den Damen sehr beliebten Runtreibern übrig war einfach geküsst hatte mitten in der Großen Halle.

Hinterhalt und das Geheimnis der Gruft

Die ersten zwei Wochen verliefen relativ ruhig, James und die andern hatten Viel Für Ihre UTZ und Tonks für ihre ZAG zu lernen es wurde viel wiederholt und wenn Sie nicht lernten waren Sie meist im Hauptquartier und Organisierten den Orden. Tonks und Remus stritten sich ab und zu was allen ein wenig Entspannung und einige Lacher brachte da Remus es lieber ruhig angehen wollte und Tonks ihm Flüche hinterherjagte wenn er mal wieder einen Rückzieher machen wollte oder sein Werwolf Dasein vorschob. Lily Anna und Tonks hatten außerdem damit zu kämpfen das viele Mädchen sie nun geradezu hassten da sie die Rumtreiber vom Markt geholt hatten. Selbst Alice musste sich ab und an Vorsehen den Frank war scheinbar beliebter bei den Mädchen als er dachte. James und die andern Prüften jedes Essen bzw. Trinken mit ungesagten Zaubern und das war gut so den das eine oder andere Mal waren tränke enthalten die Verliebtheit hervorriefen oder Hautausschlag wobei letzteres meistens im essen der Mädchen war. Peter und Snape waren für Voldemort nicht wie er sicherlich erhofft hatte nützlich um neue Mitglieder bereits in der Schule zu werben da auch schnell bekannt wurde das Snape ebenfalls ein Totesser werden würde wurden die beiden von allen Schülern mit Argusaugen beobachtet und auch nur die kleinste Regelübertretung wurde gemeldet weshalb sie bereits nach zwei Wochen Strafarbeiten bis zu den Ferien hatten. Während die Lehrer leider nie der Täter habhaft wurden die die beiden Verhexten oder ihnen anderweitig streiche spielten. James und die andern Versuchten unauffällig falsche treffen des Ordens oder Missionsinformationen an mögliche Totesser weiterzugeben indem Sie darüber flüsterten wenn einer den Sie unter Verdacht hatten in ihrer nähe war so wurden Schnell Bellatrix Black Rabastan Lestrage und 10 weitere enttarnt darunter ein Hufflepuff und eine Ravenclaw und diese Namen wurden dann als Gerücht unter die Schüler gegeben so das auch diese relativ schnell Einzelgänger waren obwohl sie nicht so offen angefeindet wurden wie Snape und Peter. Alles in allem lief alles nach Plan des Ordens. Immer mehr Totesser gingen in ihr Netz und nachdem Dumbledore einen Kobold überreden konnte dem Orden beizutreten konnten Sie auch herausfinden welche von ihnen unter dem Imperius standen. Kobolde waren die einzigen die dies aufspüren und beenden konnten eine Tatsache der sich Voldemort nie bewusst war da es für ihn eine mindere Rasse war. Außerdem war man Immun gegen den Imperius wenn ein Kobold ihn gelöst hatte. Daher konnten die befreien ihre Arbeit wieder aufnehmen zumindest die die Nach Groms beitriffen Aufgegriffen wurden und so für den Orden Spionieren. Die die in den Wochen zuvor Inhaftiert wurden Verbrachte man in einen geschützten Landsitz da es zu gefährlich war sie frei zu lassen und ihre Familien sicher waren solange sie als Tot galten. Remus hatte schließlich die Idee die Mitglieder des Ordens zu Immunisieren wonach Dumbledore einen Nach dem andern unter den Imperius stellte und Grom sie befreite. Lediglich Hagrid war bereits durch sein Riesenblut Immun. Doch alle wussten dass der Kampf näher rückte, Voldemort hatte bereits das Aurorenbüro die Magische Strafverfolgung und das Magische Transportwesen unter seiner Kontrolle und in allen Abteilungen Leute sitzen. Sobald er das Ministerium Kontrollierte würde er sich der Schule zuwenden da der Orden für ihn unaufgreifbar war und es ihm einfach nichtmehr gelang Mitglieder des Ordens zu ergreifen oder Ihre Familien und alle Infos die er erhielt nur zu weiteren Verlusten Seinerseits führten. Eine geheime Quelle die nur Dumbledore kannte war in seinen engsten Kreis eingerückt und konnte berichten das Voldemort vor Wut kochte und seine Eigenen Anhänger ihm inzwischen eher aus Angst als wie Anfangs aus Anbetung folgten. Und Voldemort sehr unzufrieden war da er nicht verstand wie der Orden ihm dem brilliantesten und mächtigsten Zauberer immer einen Schritt voraus sein konnte. Seine Anstrengungen in andern Europäischen Ländern Anhänger zu finden waren nur wenig erfolgreich obwohl er die Magische Presse unter Kontrolle hatte sickerten viel zu viele Informationen über seine Gräueltaten nach außen.

Heute war der Tag des ersten Hogsmead Wochenendes und alle waren Aufgeregt. Der halbe Orden würde getarnt mit vielsafttrank im Dorf sein. In den letzten Tagen hatten Sie Muggelhaare überall in Großbritannien gesammelt Lily Idee mit dem Friseur war da Gold wert und Mad Eye und Slughorn Brauten bereits seit zwei Wochen kesselweise neuen Trank zu der alte würde noch ein wenig vorhalten doch indem Sie immer wieder neue Gesichter hatten bei ihren Einsätzen verwirrten Sie den Feind umso mehr.

„Es ist zu gefährlich Tonks du bist minderjährig wenn Sie angreifen darfst du nicht mal Zaubern“ brachte Remus hervor der seit 20 Minuten mit Tonks diskutierte das sie im Schloss bleiben sollte. „Du sturer Esel es soll sich mal ein Ministeriumszauberer wagen mich deswegen verhaften zu wollen wen ich mich verteidige“

blaffte Tonks ihn an „Das Ministerium gehört den Totessern“ sagte Remus Triumphierend und Plötzlich schrie er Sirius, James und Frank hatten sich das ganze mit angesehen und versucht ihr lachen zu unterdrücken doch nun prusteten sie los. „Und wieder hängt Remus ab“ rief Sirius schallend und von Lachkrämpfen unterbrochen als die drei Aufsahen standen Ihre Freundinnen mit verschränkten armen vor ihnen und Lily sprach für die drei. „Hat von euch drei Helden auch jemand vor uns aufzuhalten und hierzulassen?“ sofort wurden alle drei ernst zumindest halbwegs und Sirius antwortete. „Niemals wir sind doch nicht Lebensmüde“ „Lebensmüde?“ antwortete Anna scharf. „na wir würden uns nie ohne unsere bessere Hälfte mit den Totessern anlegen“ sagte Frank und die drei Damen lächelten „Wir gehen uns schnell umziehen“ flötete Alice und so verließen Sie das Hauptquartier. „Danke Frank gerade so gerettet“ sagte Sirius und sie sahen wieder zu Remus James hatte nun Mitleid und ging zu Tonks. „Ich entscheide hiermit Offiziell Tonks hat gewonnen! Und nun lass ihn runter“ sagte er grinsend „Aber sanft“ rief Remus bevor er auf dem Boden Aufschlug. „werden wir auch mal einen streit haben den du nicht mit deinem Zauberstab Regelst Schatz?“ fragte er „Nein also mach mich nicht dauernd wütend mein kleiner Wolf“ sagte Tonks fröhlich und half ihm auf wonach sie ihm einen Intensiven Kuss gab. „Wenn die Versöhnung immer so ist überleg ich mir das noch“ antwortete Remus und Tonks grinste „Pass auf was du dir wünschst“ schließlich sprang sie Triumphierend davon und Remus ging zu seinen Freunden. „Eins kann ich euch sagen wenn ich mir erlaube von einem Totesser getötet zu werden die Frau gräbt mich aus erweckt mich wieder und bringt mich zur Strafe nochmal um“ alle Lachten „Tja aber ich liebe sie einfach“ fügte er hinzu. „Wir können nicht mit aber erst recht nicht ohne sie“ sagte James und Sirius warf ein „Ich will auch garnichtmehr ohne meine Anna“ alle sahen ihn an und Frank lachte „Hätte mir vor einem Jahr jemand gesagt das Sirius Black der Schlüpfen Jäger von Hogwarts mal so etwas sagt hätte ich ihn ins Mungos eingewiesen“ alle stimmten mit ein selbst Sirius bis ihm scheinbar etwas einfiel. „Schlüpfen Jäger?“ fragte er und die andern Lachten weiter und gingen Voran aus dem Hauptquartier „Hey was soll das heißen“ rief Sirius ihnen hinterher und rannte ihnen nach. Als Sie vor der Großen Halle angekommen waren kamen auch ihre Mädchen wieder zu ihnen und Tonks hatte plötzlich die Selbe Haar und Augenfarbe wie Remus er sah sie fragend an. „Damit fall ich weniger auf und du musst keine Angst haben“ sagte sie und Remus grinste. „Lily oder Alice wer hat dir ins gewissen geredet“ „Anna“ antwortete Tonks grinsend und so gingen die acht mit vielen andern Schülern nach Hogsmead das Dorf war belebt und überall waren Menschen viele Gesichter erkannten die Kinder es waren die getarnten Ordensmitglieder. Sie waren kaum eine halbe stunde unterwegs als ein Dutzend verummte Totesser auf der Hauptstraße genau vor den acht apparierten voll Panik liefen die Anwohner in die Häuser doch die Ordensmitglieder rannten zu den Schülern griffen Sie und Apparierten. Die unter Verdacht stehenden Schüler wurden in ein Haus in Süd Wales gebracht wo sie sich mit den Ordensmitgliedern Aufhielten. Die andern wurden in ein weiteres Haus gebracht welches unter einem Namen gekauft wurde der sonst nirgends auftauchte und von da aus per Kamin in Dumbledores Büro.

Außer den Acht waren noch sechs weitere Ordens Mitglieder übrig welche nun zusammen mit ihnen die Totesser angriffen. James und Sirius Duellierten sich mit einen großen Stämmigen Zauberer der nach kurzer Zeit seine Maske verlor und Sie erkannten ihn als Crabbe einen aus Voldemorts innerem Kreis. Remus und Tonks standen Malfoy gegenüber während die andern 1 gegen eins Duell austrugen. Nicht wie sonst waren die Totesser schnell geschlagen sondern Sie waren stark und nach kurzer zeit trafen zwei weitere ein Fenrir Greyback und

Walburga Black Remus ging sofort auf Greyback und Sirius auf seine Mum los.

Der Kampf war hart und niemand zweifelte mehr daran dass dies der innere Kern Voldemorts war und somit der meister sicher nicht lang auf sich warten lassen würde.

Tonks streckte Crabbe gerade mit einem Fesselfluch nieder als ein Knall die Luft zum Vibrieren brachte und aus Schwarzem Rauch Voldemort hervortrat Doch im Selben Moment Tauchte am andern Ende der Straße Dumbledore und mit ihm Zehn Ordens Mitglieder auf die Die Evakuierung ausgeführt hatten. „bald alter Mann bald“ schnarrte Voldemort und verschwand selbst ihm war bewusst das er es nicht mit so vielen auf einmal aufnehmen konnte. Seine Totesser Apparierten Doch Sirius gelang es im letzten Moment seine Mutter zu Schocken und so war Voldemorts innerer kern zwei Mitglieder Ärmer Crabbe und Mrs Black waren in den Händen des Ordens Dumbledore legte Schlafzauber über Sie und James rief Zwei Elfen um Sie in die verließ zu bringen. Schließlich kehrten alle zurück ins Schloss.

Die Schüler die unter verdacht standen Voldemort anzugehören waren in der Zeit in einem Haus wo Die Ordensmitglieder sich unterhielten so das sie es hören mussten.

„Ich finde es war Leichtsinnig Schüler auch in diese Haus zu bringen immerhin könnte man es zum

Hauptquartier verfolgen Fabian“ „Ach Gideon wie soll die alte Schlang rausfinden wo es ist die Schüler sehn doch nichts und Pal Macintosh kennt er auch nicht“

Schließlich wurden die Schüler per Flohnetzwerk nach Hogwarts gebracht und Gideon und Fabian gingen ins Hauptquartier. „Also sie habe es definitiv mitbekommen und wie lief es bei euch?“ fragte Fabian „Wir haben Crabbe und meine liebevollende Mutter“ sagte Sirius und die Brüder sahen fragend in die Runde. „Tom war mit seinem Inneren kreis da“ erklärte Dumbledore „ist jemandem was passiert“ rief Gideon und sah dabei nur seine Tochter an. „nein Dad alle unverletzt“ sagte sie genervt und James ergriff das Wort „ok sind alle bereit?“

„Alle Mitglieder die nicht dringend zum Schutz anderer Objekte gebraucht werden sind hier oder in den Sicheren Häusern. Sobald wir das Zeichen bekommen umstellen wir das Gehöft und richten den Apparationsschutz ein“ sagte Remus „Wissen alle bescheid das niemand Voldemort allein angreifen soll sondern immer nur in der Gruppe und sind die Gruppeneinteilungen klar“ fragte nun Lily und alle nickten. „glaubst du wirklich die Schutz Zauber der Elfen wirken James“ fragte Fabian „ich hoffe es jedem Zauberer steht ein Elf beiseite der ihn schützt doch ich bitte euch wenn ihr könnt passt auf sie auf“ alle nickten wieder „Ok dann ruht euch aus es kann eine Weile dauern bis er es findet.“

Und so gingen die Acht in ihre Schlafsäle Ihr Plan war riskant doch sie würden die Chance haben Voldemort erheblich zu schwächen vielleicht sogar zu Besiegen.

Auf dem Weg zu den Häusern hielt James plötzlich inne. „Wartet bevor es soweit ist möchte ich euch in etwas einweihen“ sagte James und alle sahen ihn gespannt an „tragt ihr eure ringe“ alle nickten inzwischen hatte James ihnen allen einen Siegelring gegeben. „dreht den ring das das Siegel auf dem Kopf steht und sprecht die Worte Bring mich zur letzten ruhe“ alle Taten wie James es ihnen erklärt Hatte und Plötzlich standen sie in Absoluter Dunkelheit und neben ihnen gingen zwei Fackeln an. Sie waren in Einer Höhle wie es schien und in einer Nische vor ihnen waren Zwei Sarkophage und darauf Standen die Namen Godric und Glynys. „Ist das wirklich das Grab von Griffindor“ fragte Frank und James nickte. „Kommt“

Sie folgten James und weitere Fackeln gingen an hier waren Zwei Nischen „Helena Hufflepuff und Rowena Ravenclaw“ rief Anna aufgeregt und James nickte. „Was ich euch nun erzähle dürft ihr nie Verraten“ Alle sahen ihn an und nickten James atmete durch und begann zu erzählen.

„Ihr alle wisst das Merlin vier Söhne hatte. Jeder dieser Söhne Heiratete und gründete damit ein eigenes Haus. Helenas Mutter eine Muggelgeborene heiratete den jüngsten Sohn, Rowenas Mutter eine der ersten Reinblüter den zweitjüngsten, Godrics Vater heiratete eine Muggelfrau und führte Merlins Namen weiter während Salalazars Vater eine Ebenfalls Reinblütige Hexe heiratete. Ihr müsst wissen damals gab es diesen Reinblüter Unsinn noch nicht den Aufgrund der Verfolgung lebten Zauberer und Hexen abgeschottet. Unsere Gemeinschaft wie sie Heute besteht wurde erst von Merlins Enkeln geschaffen. Merlin war der Mächtigste Zauberer aller Zeiten Dumbledore ist im Vergleich zu ihm ein Kind. Merlin sprach vor seinem Tod einen mächtigen Zauber, er Vermachte der Blutlinie seiner vier Kinder je ein Viertel seiner Macht.

Helena Verstarb sehr Jung und Ohne einen Erben sie vermachte alles was Sie hatte Godric ihrem Cousin den sie sehr Schätzte. Sie hatte keinen Mann auf den die Kraft hätte übergehen können den das hätte der Zauber gestattet so ging diese verloren. Rowena war verheiratet doch starb bevor Sie ein Kind gebar und Ihr Mann litt unter einem Fluch Godric Barte auch Rowena wie Helena hier auf und Verschluss Rowenas Mann auf seinen Wunsch hin bis zum Tage da er seine Gräueltat büßen könne. Godrics Linie endet bei mir und mit der Annahme des Siegels ging seine Macht auf mich über“

Lily unterbrach ihn „Dann kannst du Voldemort Vernichten“ rief sie „Tom Riddle war ein mächtiger Zauberer mächtiger als ich bevor ich den Ring annahm. Und nun hat er die macht von Salazar“ alle stöhnten auf. „Um ihn zu Vernichten werden wir die Hilfe von Rowenas Linie brauchen.“ „Aber Rowena ist Tot und ihr Mann sicher inzwischen auch“ sagte Sirius „Aber wenn er Kinder hatte würde die Linie zwar nicht mit direktem Blut aber noch bestehen“ warf Remus ein. „Er hatte nie Kinder doch er ist auch nicht Tot. „Aber niemand lebt solange“ sagte Anna doch James ging weiter weitere Fackeln gingen an und Beleuchteten einen Käfig wie ein Großer Vogelkäfig darin Stand ein Mann Eher eine Leiche vertrocknet und Mit Haaren bis zum Boden. „Das ist Grausam wer war er und wieso wurde er lebendig begraben“ fragte Tonks „Er ist Rowenas Mann Vlad I. Usurpatorul“ Lily keuchte“ „was ist“ fragte Frank „Hört ihr eigentlich nie zu in Geschichte er war der erste der Vampire von Salazar selbst verflucht“ James nickte „Salazar war in seine Cousine Rowena

verliebt und als diese ihn abwies und stattdessen Vlad heiratete verfluchte er diesen, bevor es Godric und Rowena gelang ihn zu fangen hatte er den Fluch jedoch schon weiter gegeben. Godric gelang es Vlad sein eigenes Wesen wiederzugeben der Fluch blieb aber Vlad war ein Vampir. Nach Rowenas Tod lies er sich von Godric hier einsperren damit er nie wieder Unheil anrichten könne und sollte erst befreit werden wenn der Tag gekommen ist an dem Er Rache üben und seine Schuld büßen könnte das Er ein Monster erschaffen hatte sein einziges Opfer Dracula“

„Junger Griffindor wenn du die Geschichte so gut kennst warum störst du dann meine Ruhe“

Kahm es nun von der vermeidlichen Leiche und Sie öffnete ihre Blutroten Augen.

„Weil der Tag gekommen ist“ „Dann lass mich frei“ sagte er doch James schüttelte den Kopf Später zuerst muss etwas erledigt werden“ Vlad nickte und James ging weiter immer weiter an dutzenden Grab nischen vorbei. „Warum sind in manschen Nischen drei Gräber“ fragte Tonks. „Wenn ein Sohn stirbt vor seiner Heirat wird er entweder bei seinen Eltern oder Geschwistern wenn diese vor den Eltern sterben Beigesetzt“ Tonks nickte Irgendwann blieb James stehen und nickte Frank und Alice zu rechts waren Franks Eltern und Links die von Alice nun wand er sich an Tonks Remus und Anna „Ihr drei könnt schon zu Vlad zurück wir kommen gleich“ Verständnissvoll nickten Sie und James ging mit Lily und Sirius weiter die nächste Nische waren die Evans und gegenüber die Potters James blieb bei Lilly während Sirius Abschied von den Menschen nahm die seine Eltern waren mehr als seine Eigenen.

Lily Weinte und nachdem Sirius gegangen war verabschiedeten sich die beiden von den Potters und James führte Lily noch weiter hier war eine Nische mit leeren Sarkophagen.

„James das sind unsere Namen“ sagte Lily und James nickte „Jedes Mitglied der Familie hat von der Zeugung bis zum Tod bereits einen Platz, und mit unserer Verlobung du auch, Aber wieso hier ein dritter steht das weis ich auch nicht Harry Potter ich kenne niemanden ich habe keinen Bruder“ nun lachte Lily und weinte zugleich „Was hast du Schatz“ „Harry das ist der Name den ich mit meiner Mum immer besprochen habe wenn wir über meine Zukunft und die Namen ihrer Enkelkinder sprachen“ James überlegt kurz bevor er breit grinste „Das heist du bist“ Lily nickte „Bist du Sauer“ fragte Sie und James sah sie verstört an „Sauer etwas schöneres hättest du mir nicht schenken können“ „Aber es bleibt unter uns ok“ fragte Lily und James nickte gemeinsam gingen sie zurück zu den andern die inzwischen mit Vlad sprachen.

„OK Freunde dreht den Ring und sagt zurück ins Leben alle außer Remus“ alle sahen ihn fragend an da er aber nichts erklärte taten sie was er gesagt hatte.

„Dieser Mann ist ein Werwolf und du kannst zugleich deine Kraft füllen und deine Schuld sühnen ein Monster für ein Monster“ sagte James und Remus sah ihn entgeistert an.

Ende des Fluchs?

„Reicht es dir nicht das ich ein Werwolf bin jetzt willst du mich auch noch zu einem Vampir machen ich dachte du bist mein freund“ schrie Remus James an doch wurde er von Vlads tiefem lachen unterbrochen. „Junger Wolf die einzige Kreatur die von meinem Gift nicht verwandelt werden kann ist ein Werwolf“ „Woher wollen sie das wissen ich denke sie haben nur einen gebissen und das war dann ja wohl kein Wolf“ schrie Remus ihn an doch Vlad blieb absolut ruhig. „Mein Fluch geht tiefer als der deine Junger Wolf als erster meiner Art erlange ich das Wissen all derer die mit meinem Fluch Infiziert wurden, ich weiß sehr gut was in der Welt geschieht“ „Aber wieso ich“ fragte nun Remus James doch wieder Antwortete Vlad. „Weil der Junge Lord genau weis das ich nie einen Menschen infizieren würde Dracula war mächtig mächtiger als die heutigen Vampire weil er direkt von mir gebissen wurde. Außerdem bist du nicht nur Immun sondern ein Zauberer um meine Kraft schnell zu regenerieren brauche ich Magisches Blut. Mein Biss wird den Fluch des Wolfes zerstören und dich immunisieren gegen den meinen so das du mir bis zur Erfüllung meines Schwurs als Energiequelle dienen kannst“ Remus bekam große Augen „Den Fluch zerstören?“ fragte er aufgeregt und Vlad nickte „Ja aber es ist gefährlich und Schmerzhaft es könnte sein das du stirbst bei dem Versuch und wenn es gelingt wirst du Tagelang geschwächt sein da ich Täglich dein Blut trinken muss um meine Kräfte zu erholen“ Remus sah von Vlad zu James „wusstest du das“ „ja Remus aber es ist deine Entscheidung“ antwortete James „Warum hast du es mir nie gesagt“ „Das wissen darüber erlangt Mann erst wenn Mann Oberhaupt der Familie wird Remus“ „Es ist deine Entscheidung Junger Wolf ich werde dich nicht gegen deinen willen Beißen“ warf Vlad ein „Und ich würde dich nie zwingen“ fügte James hinzu. „wenn ich überlebe hat es keine anderen Auswirkungen?“ fragte Remus nun „Dein leben wird etwas verlängert aber da Zauberer eh länger leben wird das nicht ins Gewicht fallen. Wichtiger ist jedoch das du nach meinem Tod durch meinen Biss auch wenn du nicht mein Kind bist der Erbe von Rowenas Kräften wirst“ Remus sah ihn entgeistert an „Würde das nicht auch alle anderen Vampire stärker machen wenn du stirbst“ Vlad schüttelte den Kopf „mein Fluch endet mit mir und du bist der einzig lebende der von mir gebissen wurde die andern Vampire werden vom Fluch befreit sobald ich sterbe“ Remus sah ihn geschockt an „Also hätte der Fluch schon lange beendet sein können warum?“ sagte er laut „Weil ich geschworen habe Buße zu tun und Rache an Slytherin zu üben ein unbrechbarer Schwur und Rowena lies auch Godric schwören das seine Familie mein Leben nicht beendet solange mein Schwur nicht eingelöst ist. Damals wussten wir nicht wie weit sich mein Fluch verbreiten würde.“ Remus schluckte „Ich muss mit Tonks darüber reden“ James nickte und gemeinsam kehrte er mit seinem Freund zurück. Die andern warteten bereits auf Sie. „Tonks wir müssen reden“ sagte Remus sofort und zog sie mit sich „Was hat Moony“ fragte Sirius James „Das wird er euch später sagen folgt mir“ gefolgt von den andern steuerte James einen Gang im 5 Stock an vor einer Wand blieb er stehen und berührte Sie eine Tür erschien und er trat ein. „Was ist das hier“ fragte Lily „Das geheime Arbeitszimmer von Griffindor setzt euch bitte“ als sie saßen begann James „Wir müssen einiges besprechen, zu allererst wird Lily nichtmehr an Einsätzen teilnehmen“ „Wann lernt ihr Kerle das wir auch Kämpfen können“ beehrte Anna auf doch Lily nickte nur weshalb alle sie anstarrten Alice war die erste die es begriff. „Du bist Schwanger“ rief sie und Lily nickte. Alle beglückwünschten die zwei. „keiner außer uns hier Remus und Tonks darf es wissen. „Je nachdem wie Remus sich entscheidet wird Vlad uns im Kampf unterstützen um seinen Schwur zu erfüllen, Gemeinsam mit mir sollten wir in der Lage sein Voldemort zu besiegen. Jedoch darf niemand seine Wahre Identität kennen.“ Alle nickten „Wieso hängt es von Remus ab“ fragte Frank „Weil Vlad mich beißen wird“ kam nun Remus stimme von der Tür als er mit Tonks die Tränen in den Augen hatte eintrat. „Bist du blöd Moony“ rief Sirius doch Remus schüttelte den Kopf und erklärte ihnen warum es nötig wäre. „Aber kann das kein anderer machen“ fragte Lily und hatte tränen in den Augen „Besonders viele Werwölfe haben wir nicht in unsern reihen Lily“ entgegnete Remus „Aber du könntest draufgehen“ schrie Alice „Ich weiß aber die Chance ein normales leben mit Tonks zu führen ist es mir Wert“ Tonks klammerte sich an ihn „Tonks rede es ihm aus“ flehte Sirius doch sie schüttelte den Kopf „Ich habe es versucht. Ich hab sogar gesagt das wenn er stirbt ich auch sterbe doch er will es so“ entgeistert sah Sirius Tonks an und sah wilde Entschlossenheit er stand auf und ging zu Remus „Wenn das schiefeht verzeih ich dir das nie“ Remus nickte bevor er Sirius aus dem Raum folgte auch James folgte ihnen und die andern ließen sie gehen sie alle wussten das zwar alle 8 durch Freundschaft und Liebe verbunden waren das Band zwischen diesen drein allerdings um einiges tiefer war.

Schweigend liefen die Drei durch die Gänge und über das Schlossgelände scheinbar Ziellos bis Remus seinen Stab erhob und die Peitschende Weide erstarrte langsam gingen sie durch den Gang den Sie so viele male durchlaufen hatten in den Raum den Sie so oft betreten hatten. Als sie sich schweigend gegenüber saßen begann Remus. „Versprecht mir das ihr Tonks vor sich selbst beschützt wenn es Schiefgeht“ James und Sirius nickten nur „Und macht Voldemort Feuer unterm Hintern“ wieder nickten beide Schweigend saßen die drei da lange Zeit und doch schienen sie ungesagt ihre Gedanken ihre Gefühle zu Teilen.

„Wann willst du gehen“ brach Sirius schließlich die Stille. „Noch heute Nacht“ „Warum so schnell“ fragte Sirius nun „Weil Vlad einige Zeit brauchen wird und wenn wir glück haben ist er wieder bei Kräften wenn unser Plan anschlägt“ Sirius nickte „Ich nehme an ich soll es den andern sagen“ fragte er nun und Remus nickte „pass auf ihn auf James“ fügte er hinzu bevor er sich erhob und die Heulende Hütte verlies in dem Bewusstsein das egal was passiert sie wohl hierher nicht sobald zurückkehren würden.

Vorsichtig und in einen Umhang gehüllt die Kapuze tief ins Gesicht gezogen lief Eine gestallt über das Gelände in Richtung Tor Sirius sah sie genau und verbarg sich schnell hinter einigen Sträuchern. Sich immer wieder Umdrehend verlies die Gestalt das Gelände drehte seich und Verschwand. „Die Information ist unterwegs“ sagte Sirius zu sich selbst und eilte zum Schloss. Im Hauptquartier fand er die Mädchen und Frank die ihn alle fragend ansahen und er verstand die Frage genau. „Heute Nacht“ sagte er und sie senkten die Köpfe schließlich ging Sirius zu Dumbledore. „Albus eben ist ein Vögelchen ausgeflogen“ sagte er und Dumbledore nickte bevor er Sirius ernst ansah. „Ist sich James sicher dass es gut gehen wird und er seinen Schwur erfüllt“ erschrocken sah Sirius Dumbledore ins Gesicht woher wusste der alte Zausel das nun schonwieder. Dumbledore lächelte „geheimnisse haben mich schon immer angezogen ich weiß vieles Sirius“ „und du hast nichts dagegen“ fragte Sirius und Dumbledore gluckste. „ich habe diesen Orden ins Leben gerufen doch führen tut ihr ihn schon lange“ „Aber das ist dich..“ begann Sirius doch Dumbledore legte ihm die Hand auf die Schulter „glaub mir junger Freund die Hoffnungen des Ordens liegen längst bei euch und nicht bei mir würde Ich Alle Auffordern zu fliehen und ihr zum Angriff blasen so würden sie euch folgen ohne zu zögern und das ist gut so“ Sirius schluckte und dachte nach und erst jetzt wurde ihm bewusst das es stimmte seit dem Angriff auf Potter Mannor hatten Sie stück für Stück die Führung übernommen unter der Leitung von James.

James und Remus Tauchten wieder in der Gruft auf und liefen zu Vlads verlies. Vlad sah Sie aufmerksam an als James sprach. „Bist du gewillt deinen Schwur zu erfüllen deine Schuld zu begleichen, deine Rache zu Vollenden auf das ich den Schwur meines Hauses erfülle?“ fragte er und Vlad sah ihn fest an „Ich bin gewillt meinen Schwur zu erfüllen, meine Buße zu tun einen Fluch zu nehmen wo ich einen gegeben. Meine Rache zu erfüllen an dem Einen der des Blutes meines Peinigers ist und nach getaner tat den Schwur des Griffindor einzufordern“ kaum hatte er diese Worte gesprochen leuchtete sein käfig und löste sich auf. Langsam schwebte er nach vorn bis er vor Remus stehenblieb. „Bist du bereit junger Wolf“ fragte er und Remus sprach die Worte die James ihm gesagt hatte. „Ich Remus Lupin bin bereit und aus eigenem Willen den Fluch zu empfangen um den Fluch zu brechen, und werde die Schuld als gesühnt betrachten“ kaum hatte er das gesagt riss Vlad seinen Mund auf und senkte seine Zähne Tief in Remus hals. Schmerzen und Qualen wie die einer Verwandlung durchzogen Remus seine Augen färbten sich Blutrot er öffnete den Mund zu einem Schrei doch es Kahl nur ein endloses Wolfsgeheul hervor. Schließlich lies Vlad von ihm ab und Remus sackte zusammen seine Adern Brannten wie Feuer sein Körper versuchte sich zu Wandeln Wolf und Vampir fochten einen Kampf und sein Körper war das Schlachtfeld. „Nun heist es Warten“ sagte Vlad er wirkte Jung wie Mitte 20 hatte Rabenschwarze Haare die ihm Knapp bis über die Schulter gingen seine Haut war Glatt und fast bernsteinfarben und seine Augen leuchteten Wie Rubine. „Mein Körper ist Wieder der alte, dieser Junge Zauberer ist wahrlich machtvoll sollte er es überstehen wird es nicht sehr lange dauern meine Kräfte zu regenerieren“ „Sollten wir ihn lieber wegbringen“ fragte James doch Vlad schüttelte den Kopf „Im Moment wohnen beide Flüche in ihm und er besitzt die Kraft beider Kreaturen und ihre Macht wir sind zurzeit oder besser du der einzige der ihn stoppen könnte wir müssen warten bis er es überstanden hat oder stirb“ James schluckte und sah zu seinem Freund der sich unter Qualen wand.

Die Falle schnappt zu

James20 danke ein Tolles Kompliment. Was die Rechtschreibung angeht bin ich nur so gut wie mein Rechtschreibprogramm was mit jedem Kapitel neue Worte lernt. Besser wird es wohl kaum noch da es nichts mit lernschwäche oder so zu tun hat sondern ein krankhaften Hintergrund aber ich bin froh das ich inzwischen halbwegs lesbare FF schreibe ;)

Unsicher bin ich ab und an gerade bei Kapiteln wo mal mehr passiert oder wo ich immer wieder was verändert Weils irgendwie nich passt. Die rosarote Brille gehört meist meiner Frau und Damit Beta Leserin XD aber find es toll das ich mich in den Augen der Leser (Schwarzleser XD) verbessere danke für das schöne Kommi und ja es motiviert mal sehn Obs gut geworden ist, ist wieder so ein Kapitel wo ich unsicher bin.

Den ganzen folgenden Tag blieben James und Remus verschwunden, Nach dem Abendessen wollte Tonks schließlich zurück in die Gruft so dass Sirius ihr den Ring abnehmen musste.

„Gib mir den Ring zurück oder Ich verspreche dir ich Verhex dich so das nicht mal Anna dich wiedererkennt“ schrie sie ihn mit Tränen in den Augen an. Anna und Lily drückten Sie in einen Stuhl. „beruhige dich vertrau ihm er ist stärker als er aussieht“ versuchte Lily Tonks zu beruhigen. „Sehr ich wirklich so schwach aus“ kahl eine kränkliche Stimme von der Tür und Sirius lachte „Im Moment schon Moony“ Tonks sprang auf und stieß die beiden Mädchen beiseite. Sie rannte auf Remus los und James stellte sich ihr in den weg mit einem Schlenker ihres Zauberstabes hing er Kopf über in der Luft was ein ziemliches Gelächter verursachte der Halbe Orden war anwesend natürlich wusste niemand wo Remus und James waren doch die Tatsache das Tonks James kopfüber hängt verstand jeder. „Langsam Tonks“ stöhnte Remus Alls sie ihm um den Hals fiel. „Ich liebe dich“ schluchzte Sie „ich dich auch“ flüsterte er und fügte dann hinzu „Könntest du meinen Freund wieder runter lassen? Immerhin bin ich dank ihm geheilt“ Tonks sah ihn Fragend an und er nickte grinsend lies sie James unsanft runter wo sich Lily sofort um ihn kümmerte und Tonks böse anblickte. Als sich James erholt hatte nahm er Mrs Figg und führte Sie hinaus kurze Zeit Später kam er Mit Vlad wieder dessen Augen nun Strahlend Blau waren. „Darf ich euch einen Freund aus Rumänien Vorstellen Vlad“ sagte er und alle begrüßten ihn einige wunderten wieso Dumbledore ihn nicht den Schwur leisten lies gaben sich aber damit zufrieden das er durch einen wesentlich stärkeren gebunden sei.

Die nächsten Zwei Tage vergingen ruhig doch am dritten Tag Tauchte Griff plötzlich im Hauptquartier auf. „Master Potter“ rief er aufgeregt und James kniete sich zu ihm runter. „Die Elfen die wir im Ministerium eingesetzt haben sind alle geflohen sie sind im schloss einige ziemlich geschwächt, der Cruzio wird jetzt im Ministerium offen gegen Elfen eingesetzt die Fehler begehen! Das Ministerium ist gefallen der Minister wurde von Mr Malfoy unter den Imperius gestellt“ ein Raunen ging durch die Reihen des Ordens und alle wurden hektisch doch James erhob die Hände. „Ruhe alle zusammen. Informiert alle Sympathisanten, Wir können sie nichtmehr schützen Sie sollen Fliehen und wenn möglich auf Muggelart oder auf Besen. Alle Ordens Mitglieder zurück ins Hauptquartier. Benachrichtigt alle befreundeten gruppen und Organisationen Sie sollen unsern Hilferuf erwarten. Sollte unser Plan Fehlschlagen oder Voldemort entkommen ist sein nächstes Ziel die Schule! Lily Remus Tonks arbeitet einen Plan aus stellt Schülergruppen zusammen Je 3 Schüler einer davon muss Apparieren können! Albus du und die Lehrer ihr müsst so vielen wie Möglich das Apparieren Lehren und wir haben wenig Zeit. Anna und Sirius geht die Schülerliste Nochmal durch Stellt eine Liste der uns Bekannten Verräter und derer Die eventuell dazu neigen zusammen, die Eventuellen liste gebt Lily damit diese nicht in gruppen mit andern geraten die andere Mad Eye er Fabian und Gideon werden Sie mit den Elfen festsetzen wenn es zu einem Angriff kommt“ sofort wurde es wieder hektisch doch diesmal geordneter und mit einem Ziel. „Griff Alle Elfen des Hauses die nicht mit Schutzaufträgen gebunden sind und Willig sind Die Schule den Orden und die Schüler zu Verteidigen sollen sich in der Schule einfinden und bis zum Ernstfall hier arbeiten jene die nicht Kämpfen wollen sollen sich ins Elfen Mannor begeben damit ihnen nichts passiert“ Der Elf nickte Grimmig und Verschwand. Albus trat zu James „Wie lange braucht Vlad bis er bereit ist“ „Ich benötige mindestens 5 Tage mehr“ kahl nun die Stimme des Vampirs hinter Albus und er drehte sich erschrocken um. „Und wenn sie das Mannor oder die Schule eher angreifen?“ fragte er nun direkt an ihn gerichtet und Vlad schüttelte den Kopf. „beim Mannor würden wir seine Truppen empfindlich schwächen

wenn wir uns rechtzeitig zurückziehen oder sie fliehen! Ich würde den Angriff aber nicht begleiten da ich noch nicht stark genug wäre und wir damit unsern Trumpf Verraten würden. Wenn die Schule angegriffen wird werde ich Kämpfen egal in welchem Zustand den so oder so wäre es der letzte Kampf“ Dumbledore nickte und ging. „Glaubst du wir können ihn besiegen Vlad“ fragte James und sah ihm fest in die Augen „Rein An Magischer Kraft übersteigen wir beide zusammen ihn auch wenn ich geschwächt bin bereits bei weitem doch du und ich haben zu reine Herzen um die Art Magie anzuwenden die er benutzt Schwarze Magie ist nicht schwieriger zu wirken als weiße allerdings oft mächtiger nur weigern wir uns sie einzusetzen, wenn du mich also fragst ob wie es schaffen nu wir können, werden wir es schaffen? Das entscheidet das Schicksal Junger Lord“ James seufzte und nickte.

In den darauf folgenden Zwei Tagen geschah nichts der Orden war optimal Vorbereitet auf einen Offenen Krieg Und obwohl die Acht weiterhin am Unterricht Teilnahmen und natürlich nichts an die Schüler getragen wurde, war die neue Situation schnell bekannt durch die plötzlich noch Voldemort freundlichere Berichtserstattung und einige neue Muggelgeborenen unfreundliche Gesetze des Ministeriums war den meisten Schülern schnell bewusst das das Ministerium an Voldemort gefallen war. Einige Schüler versuchten nun Offener Anhänger unter den Schülern für den Dunklen Lord zu finden was jedoch nur dazu führte das drei von ihnen auf der Kranken Station landeten und die liste der bekannten Unterstützer neue Namen erhielt. Am Abend des zweiten Tages war es soweit als James gerade noch einmal die Pläne durchsprach erschien Griff. „Viele Totesser mindestens 60 und der Dunkle Lord greifen das Landhaus an zurzeit sind 10 Elfen dabei die Schutzzauber zu stabilisieren doch lange werden sie es nicht können“ „Ok wenn sie brechen sollen sie sich sofort in Sicherheit bringen ruf die Einsatz Truppe es geht los“ griff verbeugte sich und weg war er nur wenige Augenblicke später tauchten an die Hundert Elfen im Hauptquartier auf und jeder von ihnen gesellte sich zu einem Zauberer während griff sich an die Seite von James stellte. „Griff das ist zu gefährlich du leitest die Elfen“ sagte James doch der Elf schüttelte den Kopf „mein Platz ist an der Seite des Lords von Griffindor und wenn mein leben endet nimmt ein anderer Elf meinen Platz ein und erfüllt seine Aufgaben mit Stolz“ James nickte ihm Stolz zu bevor er seine Stimme Erhob. „Wir warten auf den Moment das die Schutzzauber brechen, dank der Elfen werden die Totesser denken wir wären drin da sie die Zauber von innen verstärken. Wir warten 1 Minute und dann Apparieren wir mit den Elfen direkt von hier. Haltet eure gruppen ein die Elfen werden defensiv Zauber ausführen aber auch ihr solltet Sie schützen wenn es möglich ist. Keiner geht allein und wenn ihr Voldemort gegenüber steht denkt dran Zaubert als gruppe ein einzelner Zauber ist nicht stark genug“ Alle nickten und nun sprang griff auf den tisch „Elfen des Griffindor Clans Schützt eure Zauberer als wären Sie alle der Lord von Griffindor persönlich! Wenn ihr oder euer Zauberer verletzt werdet zieht euch gemeinsam zurück keine Heldentaten“

James nickte und alle Elfen Verbeugten sich. „Wenn ihr Patroni seht ist das das Signal für den Rückzug! Wir wollen Voldemort schwächen so gut es geht! Wenn wir die Chance haben ihn besiegen doch Riskieren wir nicht zu viel den wir sind die letzte Verteidigungslinie dieser Schule! Wenn die Totesser fliehen lasst Sie wenn Sie Verstärkung erhalten gebt das Signal zum Rückzug. Voldemort hat beim Angriff auf unser erstes Hauptquartier viele Anhänger Verloren aber es waren nur Marionetten bei diesem wird er seine Elite den inneren Kreis und seine wahren Totesser einsetzen es sind mindestens 60 auch wenn wir fast einhundert sind Riskiert nicht zu viel“ Stille Trat ein. BUMM BUMM, BUMM BUMM Gideon Trat im Rhythmus auf den Boden und nacheinander stimmten Alle mit ein es klang als würde eine Arme Marschieren und war in ganz Hogwarts zu hören. „Für die Freiheit, frieden und unsern Lord“ rief Gideon und alle stimmten mit ein James wurde leicht rot aber stimmte mit ein zumindest bei Freiheit und frieden. Kaum war der Kampfschrei ertönt erschien der Phönix von Albus das Zeichen das Die Schutzzauber gebrochen waren. Eine Sanduhr auf dem Tisch begann zu rieseln. Gebannt Sahen Fast einhundert Zauberer und Elfen auf das rieseln des Sandes James sah Sein leben vor sich Wie er seine Freunde Remus Sirius und Peter kennengelernt hatte. Sich in Lily Verliebt hatte, ihr erster Kuss, Peters verrat, der Tot seiner Eltern Seine Freunde wie ein Film und als das Letzte Sandkorn fiel Apparierten alle und ein Klang wie ein Kanonenschlag durchfuhr den Raum Lediglich Lily und Minerva blieben zurück Sie würden Die Evakuierung einleiten Falls der Plan scheitern sollte.

Wie geplant Apparierten die Ordens Truppen Rund um das Landhaus, Die Totesser und Voldemort waren geradewegs hineingestürmt. James hob seinen Zauberstab und alle taten es ihm gleich „Bombarda“ riefen alle wie ein Mann und in einer riesen Explosion fiel der Dachstuhl des Landhauses zusammen. Schreie waren zu hören und Schwarze Rauchwolken kamen aus allen fenstern und Türen und landeten zwischen Haus und

Orden wo sie sich in Totesser verwandelten. An der Frontseite erschien Voldemort mit seinem Inneren kreis von denen einige blutende Wunden hatten. An den drei andern Seiten des Hauses brach der Kampf sofort aus während an der Frontseite Voldemort sprach. „Dumbledore schön dich wieder zu sehen sag deinen Leuten Sie sollen die Waffen strecken und kein Magisches Blut muss mehr fließen“ Dumbledore der neben James Sirius und Frank stand lächelte und sah zu James. James hob seinen Zauberstab und alle auf seiner Seite des Hauses folgten seinem Beispiel.

Schon schossen Flüche auf die Totesser. Voldemort erschuf einen Schild um sich doch niemand griff ihn an Gezielt und gruppenweise griffen die Ordens Mitglieder seine Gefolgsleute an. Während die Flüche der Totesser an den Schilden der Hauselfen abprallten. Der Kampf entbrannte doch Voldemort hielt sich zurück nachdem einige seiner Totesser ausgeschaltet waren richteten zwei gruppen alle Zauber gegen ihn und er hatte alle Hände voll zu tun Sie abzuwehren. Rund um das Haus tobte die Schlacht. Totesser fielen und der Orden gewann die Oberhand. Einige Ordens Mitglieder wurden von Elfen weggebracht als sie verwundet wurden. Und auch Fabian verlies die Schlacht als sein elf von einem brandfluch getroffen wurde.

Mitten im Gefecht erschien ein kleiner Patronus in Form eines Vogels und eine verstellte stimme sprach zu James. James erkannte Sie es war einer der immunisierten Ministeriumsangestellten. „Ministerium greift ankommen mit Kämpfen für euch wenn es soweit ist“ James Verstand sofort Voldemort hatte Verstärkung gerufen. Und in der Ferne Sah er Schwarze Wolken und Zauberer auf Besen Die von Außerhalb der Appariersperre kamen.

„Expecto Patronum“ rief James und jeder der den Hirsch sah rief seinen Patronus und wurde danach von seinem Elfen weggeschafft. Innerhalb von Sekunden waren Sie weg.

Voldemort bebte vor Zorn 25 seiner besten Leute dazu 5 aus dem inneren Kreis waren gefallen 2 seit dem Angriff auf Hogsmead vermisst und kein einziger Toter Ordens Mann war zu finden, nicht einmal einer der Elfen hatte ihm gerade ein niederer Totesser berichtet. „Avada Kedavra“ schrie Voldemort und der Bote fiel Tot um. „Herr es war eine Falle“ sagte Malfoy vorsichtig. „Das weis ich selbst Lucius, viel wichtiger aber noch Ich weiß nun das nicht der alte Narr sie anführt sondern der Junge Potter“ Malfoy lachte „Was lachst du Narr hättest du ihn damals Ausgeschaltet wäre dem jetzt nicht so“ Malfoy fiel auf die knie „verzeiht mein Lord“ „Nun wir wissen vielleicht nicht wo wir den Orden finden aber wo wir seinen Anführer finden Sie werden nie mit einem Angriff rechnen. Meine Spione berichten das keinerlei zusätzliche Schutzmaßnahmen getroffen wurden Sie glauben ich würde die Schule nicht angreifen“ Voldemort lachte und Malfoy und die Totesser stimmten ein.

Währenddessen Hatten Lily und Minerva die Elfen Instruiert sich bereitzuhalten für eine Evakuierung als Vlad und Remus ins Hauptquartier stürmten Remus war noch immer geschwächt doch Vlad wurde von Tag zu Tag stärker. „Die Schüler sind überall auf den Gängen wenn wir nichts unternehmen herrscht bald Chaos. Lily nickte und holte zwei fläschen aus ihrem Umhang eins reichte Sie Remus eins Vlad. Beide sahen Sie fragend an Vielsafttrank Dumbledore und Slughorn nehmt sie und dann scheuchen wir die Schüler in die Betten ich übernehme Hufflepuff Minerva Griffindor Dumbledore Ravenclaw und Slughorn Slytherin. „Wäre es nicht besser du verwandelst dich auch“ fragte Remus und klatsch schlug ihm Vlad auf den Hinterkopf. „Vielsafttrank würde dem Ungeborenen Lord schaden Junger freund“ Remus wurde leicht rot und nuschelte eine Entschuldigung. Lily ging an Vlad Vorbei und flüsterte ihm Zu „Du magst ihn was“ der Vampir lächelte „Er ist ein Vielversprechender Erbe“ Kaum hatten Sie sich Verwandelt rauschten Sie auch schon los um die Schüler in die Betten zu schicken.

Als James und die andern eintrafen kamen gerade Lily und die andern wieder. Dumbledore grinste Vlad an der noch immer seine Gestalt hatte und dieser grinste Zurück was alle anwesenden trotz des Kampfes den sie gerade hatten zu einem herzhaften lachen veranlasste.

Als der Falsche Slughorn den Echten dann noch darauf hinwies das seine Unordentliche Kleidung diesen Hallen kaum angemessen sein brach erleichtertes lachen aus. Als James an den Kopf der Tafel Trat Namen alle Ihre plätze am tisch ein jedoch nur jeden zweiten platz ausnahmslos jeder bat seinem Elfen einen Stuhl an. „haben wir Verluste“ fragte James und griff stand auf seinem Stuhl auf. „12 verwundete 11 sollten noch vor morgen früh auf den beinen sein Arthur Weasley hat einige Knochenbrüche und fällt daher bis morgen Abend aus“ berichtete der Elf „12? Hier sind aber mehr als 12 leere Stühle“ der Elf sah ihn fragend an „Wenn ich frage ob es Verluste gab dann unter allen Kämpfern griff nicht nur den Zauberern“

„Wie geht es Fion“ fragte Fabian sofort Griff und vielen andern der Elfen traten Tränen in die Augen. „5

Elfen wurden verletzt 4 werden bald wieder auf den beinen sein Fion der Elf der Master Fabian begleitet hat ist in einem Kritischen Zustand“ Fabian stand auf „Ich erwarte stetig über seinen zustand auf dem Laufenden gehalten zu werden“ sagte er und Verlies den Tisch Griff sah James an der nur nickte. „1 kritischer Zustand und wir haben auf jeden fall einige Totesser erwischt wieviel genau werden wir von unsern spitzeln bald erfahren ruht euch aus es wird nicht lange dauern bis Voldemort hier anrückt“ sofort erhoben sich alle und als die Elfen sitzen blieben drehten die Zauberer sich um und warteten. Verwirrt sahen die Elfen sich um als Anna das Wort ergriff und an griff richtete. „Ich weiß ihr seht euch als Elfen Griffindors und nehmt von mir keine befehle aber solange Ihr mit uns Kämpft seit ihr keine Hauselfen ob vereidigt oder nicht ihr Seit Mitglieder des Ordens und als solche gelten Anweisungen an alle auch für euch“ griff schluckte das Zauberer einen Elfen gleichwertig nannten war höchst selten eigentlich kannte er nur zwei Godric Griffindor und den neuen Lord doch das nun so viele Zauberer nicht nur Ihn sondern seinen ganzen Clan auf die selbe Stufe stellten wie sich selbst konnte er kaum fassen. Griff nickte und stolz erhoben sich die Elfen verneigten sich doch Respektvoll nicht Kriecherisch vor ihren Kampfgefährten und mit einem Plopp waren sie weg.

Ca. eine Stunde Später als James gerade das Hauptquartier verlassen wollte kahm Erneut der Patronus der ihn schon zuvor gewarnt hatte. „Er Sammelt seine Truppen die getreuen aber auch die unter Imperius einige riesen und Werwölfe und eine größere Anzahl Vampire. Maximal zwei Tage und er greift Hogwarts an“

„Zwei tage meine Kraft wird nicht vollkommen sein aber es muss reichen“ sagte Vlad der wieder einmal unbemerkt erschienen war James nickte „Die Riesen bekommen wir klein aber die Werwölfe und Vampire werden ein Problem da übermorgen noch Vollmond ist wird es noch schlimmer“ Vlad lachte „mach dir um Werwölfe und Vampire keine Sorge ich hab einige tricks im Ärmel junger Lord“

Die Ruhe vor dem Sturm

Den Abend vor der Schlacht begingen alle getrennt, Die Ordensmitglieder wurden von den Hauselfen zu ihren Familien gebracht, Die Lehrkräfte gingen wieder und wieder die Schülerlisten durch um ihre Schüler gut geschützt zu wissen, Vlad ging auf die Jagt da er Remus vor der Schlacht nichtmehr schwächen wollte und seine Kräfte durch Tier Blut steigern wollte während die vier Jungen Paare die das Zentrum und die Hoffnung der Zaubererwelt darstellten sich zurückzogen.

James und Lily Verbrachten einen Ruhigen Abend am See, Sie lehnten an eben jenem Baum an dem James vor einer gefühlten Ewigkeit Gesungen hatte und Ihre Liebe begann.

James Lehnte Am Baum während Lily neben ihm lag ihren Kopf auf seinem Schoß. Langsam begann er seiner Gitarre einige Töne zu entlocken bevor er ein Lied der Muggel anstimmte welches Lily besonders gefiel und seine Momentanen Gedanken doch ziemlich gut Widerspiegelte.

I have a dream, a song to sing
To help me cope, with anything

If you see the wonder, of a fairy tale
You can take the future, even if you fail
I believe in angels, something good in everything I see
I believe in angels when I know the time is right for me
I'll cross the stream, I have a dream

I have a dream, a fantasy
To help me through, reality
And my destination, makes it worth the while
Pushing through the darkness, still another mile

I believe in angels, something good in everything I see
I believe in angels
When I know the time is right for me
I'll cross the stream, I have a dream
I'll cross the stream
I have a dream

I have a dream, a song to sing
To help me cope, with anything
If you see the wonder, of a fairy tale
You can take the future, even if you fail

I believe in angels, something good in everything I see
I believe in angels when I know the time is right for me
I'll cross the stream, I have a dream

I'll cross the stream
I have a dream

„Glaubst du wir können gewinnen James“ „Ich weiß es nicht aber ich werde Kämpfen um dich und unser Baby zu beschützen komme was da wolle“ „Ich auch“ James sah Lily erschrocken an „Lily du wirst fliehen mit den andern Schülern“ Lily schüttelte leicht den Kopf bevor sie sich aufsetzte und James sanft küsste, langsam aber fordernd erwiderte James ihren Kuss und Lily legte all ihre Gefühle hinein bevor sie sich schließlich von ihm löste. „Du bist alles was ich an Familie habe James und ich werde an deiner Seite Kämpfen den da ist mein Platz“ „ich Liebe dich Lily“ „Ich dich auch James“

Frank und Alice hatten sich in ein altes Klassenzimmer zurückgezogen. „Weist du noch wie wir uns hier zum ersten mal getroffen haben Alice“ „Wie könnte ich dich Vergessen du hast deinen Zaubertrank vermässelt und meinen Umhang in Brand gesteckt, Ich habe nie verstanden wie jemand der eigentlich überall auch in Zaubertränke gute Noten hat so einen einfachen Trank vermässeln kann“ Frank lachte und Alice stimmte mit ein. „Ganz einfach ich hatte mich unsterblich verliebt und war abgelenkt weil ich nur Augen für sie statt meinen Trank hatte“ nun zog Alice die Augenbrauen hoch. „Ach und wer war die glückliche“ „Na meine verlobte wer sonst“ „Seit dem ersten Jahr und du hast nie etwas gesagt“ „Ich hatte dich in Brand gesetzt was sollte ich da sagen Sry aber ich liebe dich“ nun lachten beide wieder. „Frank versprich mir das du Vorsichtig bist Morgen Wir brauchen dich“ „Ich Verspreche es“ plötzlich wurde Frank blass „Wir?“ Alice lächelte und nickte „Poppy hat es heute bestätigt, und bevor du überhaupt daran denkst vergiss es ich werde kämpfen“ Freudestrahlend hob Frank sie hoch und wirbelte sie im Kreis bis er das Gleichgewicht verlor und sie in einem Stapel alter Kessel landeten. „Na ich glaube das erste was unser Kind bekommt ist ein Sturzhelm“ und beide lachten.

Anna wartete auf Sirius sie wollten sich auf dem Astronomie Turm treffen weil Sirius noch etwas erledigen musste. Als sie die Tür knarren hörte drehte Sie sich um doch nicht Sirius sondern Gideon stand vor ihr. „Dad was tust du den hier und wo ist Sirius“ Gideon lächelte doch sah sie Trotzdem ernst an. „Wie ernst ist es dir mit ihm Anna“ Stirnrunzelnd trat sie auf Gideon zu. „Ich liebe ihn Vater und ich werde bei ihm bleiben und an seiner Seite Kämpfen egal was du sagst“ „Das beantwortet nicht meine Frage“ „Es könnte mir nicht ernster sein ich würde ihn auf der stelle heiraten mit oder ohne deinen Segen“ nun lächelte Gideon und Sirius Stimme drang an ihr Ohr. „Na das hättest du mir auch vorher sagen können“ Anna sah ihn erschrocken und Rot im Gesicht an. „vor was?“ „Bevor er mich gefragt hat ob ich einer Heirat zustimmen würde auch wenn er nichts außer einem alten Namen vorweisen kann“ Anna verstand nicht und war verwirrt besonders als Ihr Vater nun den Turm verlies und Sirius auf die Schulter klopfte. Fragend sah Sirius sie an und Verständnislosigkeit war in ihrem Blick zu sehen. Sirius viel vor ihr auf die Knie und hielt ihr einen Schlichten Silbernen Ring hin. Plötzlich erstrahlte Anna. „Du willst mich Heiraten und hast meinen Dad um Erlaubnis gefragt“ Ohne weitere Worte nahm sie den Ring und steckte ihn sich an als Sirius sich räusperte erschrak sie. „Also es hat mich ziemlich viel Mut gekostet dürfte ich also wenigstens die Frage stellen“ Anna wurde Rot als sie bemerkte das er noch nicht gefragt hatte. „Anna willst du...“ „ja ich will“ genervt stöhnte Sirius auf und fing erneut an. „Anna willst du mich Heiraten?“ „JAHAAA“ kam es nun gespielt genervt von ihr und sie fiel Sirius um den Hals. „Dass sich Sirius Black einmal verlobt“ sagte sie lachend. „ja ich denke James wird einen Herzanfall bekommen. Lachend knieten Sie in eine Umarmung vereint auf dem Turm und vor der Tür Stand Gideon ein träne in den Augen und ein lächeln im Gesicht.

Remus der An diesem Abend da Vlad ihn nicht ausgesaugt hatte besser aussah als je Zuvor lief mit Tonks Hand in Hand über die Ländereien. „Es ist schon Seltsam, Morgen ist Vollmond und es wird eine Schlacht geben, aber zum ersten mal seit Jahren habe ich keine Angst vor diesem Tag“ „Und wir werden noch gemeinsam viele Vollmonde erleben“ „Das hoffe ich mein kleiner Spatz“ Tonks sah ihn belustigt an „kleiner Spatz?“ Remus wurde rot „naja du weisst schon“ „Ja ich weiß wieso aber du hast mich noch nie so genannt“ „Es gibt immer ein erstes mal“ Remus wurde bei diesen Worten rot und auch Tonks und ihre haare färbten sich ebenfalls Rot. Ohne es zu merken waren sie an der Peitschenden Weide angekommen. Remus richtete seinen Stab auf sie und mit einem Ungesagten Zauber lies er die Weide erstarren. Hand in Hand liefen Sie den Engen gang entlang der Sie in die Heulende Hütte führte in den Raum indem Remus so viele Nächte verbracht hatte, Tonks lies das von den Anfällen des Werwolfs zerstörte Mobiliar verschwinden während Remus eine gemütliche Couch beschwor und ein Feuer im Kamin anzündete. Als Remus sich wieder umdrehte sah Tonks unzufrieden aus. „Was hast du?“ Doch Tonks richtete Ihren Zauberstab auf die Couch welche verschwand und einem Bequemen Himmelbett platz machte. Mit hoch rotem Kopf setzte Sie sich darauf und klopfte neben sich auf die Matratze. Schüchtern folgte Remus der Aufforderung und setzte sich neben Sie vorsichtig schloss er sie in seine Arme. „ich liebe dich Tonks, auch wenn ich mal wieder Kopf über Hänge“ „Das kann schneller passieren als du denkst“ sagte sie und beide lachten bis Remus Ihre Lippen mit seinen verschloss. Vorsichtig und sanft küssten Sie sich bis Remus mit seiner Zungenspitze an ihren Lippen Einlass Verlangte welchen Sie ihm nur zu gern gewährte. Immer fordernder wurden Ihre Küsse, Ihre Hände erkundeten Ihre Körper und

befreiten sie von überflüssigen Kleidungsstücken. „Bist du dir sicher“ fragte Remus und Tonks unterbrach ihr tun um nach ihrem Zauberstab zu greifen. Mit einem Wink löschte Sie das Feuer und es herrschte Dunkelheit. „Ganz sicher mein kleiner Wolf und jetzt mach weiter oder du hängst kopfüber“ mehr konnte Sie nicht sagen und was sonst geschah wussten nur die beiden und die Dunkelheit der Nacht.

Am nächsten Morgen saßen die acht zusammen am Griffindortisch, schon lange störte sich keiner mehr daran das nicht Griffindors bei ihnen saßen. Schweigend aßen Sie und die jeweiligen Paare schienen aneinander gewachsen zu sein bedacht darauf so wenig wie möglich Luft zwischen sich zu haben. Nach einiger Zeit fiel Lilys blick auf Anna und auch Tonks und Alice schienen ihr ihre Aufmerksamkeit zu schenken. Anna und Sirius bemerkten die Blicke also räusperte sich Sirius. „Könntet ihr euren Freundinnen bzw. verlobten sagen das Sie meine Verlobte und mich nicht so anstarren sollen wir wollen frühstücken“ sofort sah der Ganze Saal zu ihnen den die drei Frauen hatte angefangen zu Kreischen und waren zu Anna gestürmt um sie zu Umarmen während James mit einem lauten Plumps zu Boden fiel und Sirius, Remus und Frank ihm Aufhalfen. Die vier jungen Frauen redeten hysterisch durcheinander doch schienen Sie sich im Gegensatz zu den andern um sie herum zu verstehen. „Tatze verlobt die Welt geht unter“ sagte James grinsend und Remus sowie Frank lachten Lauthals als Sirius etwas sagen wollte wurden Sie von einem Magisch verstärkten räuspern unterbrochen. Dumbledore hatte sich erhoben und erhob nun das Wort. „Dem Aufruhr am Griffindortisch zu folgen, ist etwas eingetreten was wenn Sie mir diese Aussage verzeihen jeden der es noch vor 1 Jahr prophezeit hätte ins Mungos in die Geschlossene Abteilung gebracht hätte. Nun lassen Sie mich einer der Ersten sein der ihnen zu Ihrer Verlobung gratuliert Mr Black und natürlich auch ihnen Miss Prewett“ Ein ungläubiges lachen gefolgt von einem Ohrenbetäubenden Gemurmels brach los als allen bewusst wurde Sirius Black der junge der jede Besenkammer mit Vornamen kannte ist verlobt. Der Rest des Tages verlief Normal bis zum Abendessen in der Großen Halle sollte niemand etwas erfahren, als alle Schüler in der großen Halle versammelt waren Postierten sich die Ordens Mitglieder vor der Tür und unter den tischen erschienen unbemerkt Hauselfen um die Schüler die zu Voldemort gehörten zu Schnappen. Dumbledore erhob sich und sorgte für ruhe bevor er begann zu sprechen.

Auftakt

Lange hats gedauert nun hier der erste Teil der Schlacht ca. 20 mal hab ich ihn umgeschrieben und bin doch nicht zufrieden.

„Liebe Schüler in wenigen Stunden wird Lord Voldemort Hogwarts angreifen“

Sofort sprangen Schüler auf doch mit einem Plopp verschwanden einige von ihnen und alle erstarrten.

„Die eben verschwundenen Schüler, waren Unterstützer der Totesser und wurden an einen Sicheren Ort verbracht. Ich werde gleich für einen kurzen Augenblick den Apparierschutz in dieser Halle lösen, und sie werden Nachdem sie in gruppen eingeteilt wurden Apparieren.

Ein Zauber wird sie zu einem sicheren Ort bringen so dass wir das Schloss Verteidigen können!“

Und die Türen gingen auf und der Gesammelte Orden trat ein.

Ein Raunen ging durch die Menge und ein Siebtklässler von Gryffindor stand auf und rief.

„Ich bleibe und kämpfe“ Viele nickten zustimmend und Dumbledore wollte etwas sagen verstummte aber als James neben ihn trat.

„Alle die Volljährig sind und Kämpfen wollen an den Gryffindortisch alle andern sammeln sich am Slytherintisch, wo Lily, Remus und Sirius sie in Gruppen einteilen!“

Brian Wood der Gryffindor der eben gesprochen hatte rief nun.

„Potter spiel dich nicht so auf und las den Direktor sprechen“

Dumbledore lächelte sanft und sah Brian direkt an.

„Mr Wood ihre Loyalität und ihr Mut ehrt sie doch Mr Potter hier und seine Freunde sind es die Hogwarts Verteidigung leiten.“

Alle Schüler sahen verwirrt zu Harry bis Brian über die Reihen der Gryffindors sah und rief.

„Ihr habt es gehört, alle Minderjährigen zum Slytherin Tisch.“

Widerwillig begaben sich die Jüngeren dahin nachdem einige von den Älteren sie aufgescheucht hatten. Keiner der Gryffindors die Volljährig waren bewegte sich und auch Hufflepuff kam geschlossen hinüber.

Ravenclaw verharrte unschlüssig bis eine Dröhnend Stimme rief.

Ich bin Vlad I. Usurpatorul Ehemann von Rowena Ravenclaw Lord von Ravenclaw! Seit ihr bereit an meiner Seite zu kämpfen so wie Ich an der Seite des Jungen Lords von Gryffindor?“

Und er deutete auf James und alle folgten seinem Blick.

Nach und Nach erhoben sich alle Ravenclaws und einige der älteren mussten die jüngeren an ihren Platz zurück schicken.

Als ein Slytherin auf den Gryffindortisch zuring trat stille ein.

„dürfen wir auch mit euch kämpfen?“

James trat auf ihn zu und reichte ihm die Hand.

„Es ist eure Schule so wie die unsere“

Sechs weitere Slytherins traten vor und die Restlichen Schüler wurden in gruppen eingeteilt und Apparieren.

„Gideon, Fabian Ihr nehmt die Schüler besetzt die Türme deckt uns von Oben“

Die Brüder nickten und als sie gefolgt von den Schülern an Sirius und Anna vorbei kamen sagte Gideon nur.

„Pass auf meine Tochter auf mein Sohn“ und Sirius nickte ernst.

„Griff weis jedem Kämpfer einen Elfen zu und sollten dann noch welche übrig sein sollen sie bei der Verwundeten Bergung helfen und Kampfunfähige Angreifer ins Verlies bringen.“

Der Alte Elf nickte und schnippte mit dem Finger woraufhin jede Menge Elfen erschienen und sich neben den Kämpfern aufstellten.

„Albus sind die Ministeriumsspione Informiert?“

Dumbledore nickte und räusperte sich bevor er sagte.

„Wie besprochen werden sie mit der Angriffsstreitmach Apparieren jedoch nicht zum selben Platz sondern

zum Geheimgang. Mit viel Glück wird ihr Verschwinden nicht auffallen und selbst wenn hat er den Angriff begonnen und kann nichtmehr zurück.“

„Arthur warte im Hauptquartier und führ die Gruppe zum See sobald der Angriff startet müsst ihr ihn 20 Minuten halten und du musst unsere Verbündeten Informieren damit sie das von Albus Geschaffene Apparierloch überm See nutzen. Und sobald alle durch sind muss du Albus informieren damit er es schließt.“

Arthur nickte und lief aus der halle.

„Voldemort wird von Hogsmead aus über die Hügel und das Tor Kommen. Vlad hat eine Idee wie er die Wehrwölfe und Vampire ausschaltet sollte das gelingen ist unser Primärziel das ausschalten der Riesen und Harpyien. Ich und Sirius werden eine Truppe auf Besen gegen die Harpyien führen. Remus und Frank führen die Auroren gegen die Riesen.“

Alle nickten sie kannten den Plan doch niemand sagte etwas.

„Tonks und Anna ihr führt den Rest des Angriffstrupps und deckt uns gegen die Totesser.“

„Lily und Alice führen eine kleine Gruppe und die Restlichen Elfen und werden die Verwundeten bergen und wenn möglich wieder Kampffähig machen.“

„Wir werden erst im Letzten Moment vor die Tore treten, Das brechen der Zauber wird sie viel Energie Kosten erst Wenn die Schutzzauber gefallen sind werden wir uns aufs Feld begeben und ausnutzen das die Feinde sich Verausgabt haben.“

Nun trat Lily vor und alle sahen sie an.

„Passt auf euch auf bringt verwundete wenn möglich in die Sammelzonen Elfen Wie Zauberer Riskiert nicht zu viel. Wenn euer Partner Verwundet wurde bringt ihn in Sicherheit und wartet auf einen neuen bevor ihr wieder in den Kampf zieht.

Sicher werden wir nicht alle Retten können aber wir werden nicht Blind in den Tot rennen.“

Wie damals Gideon begann nun Mad Eye mit dem Fuß aufzustampfen.

„BUMM BUMM BUMM BUMM“

Jeder in der Halle tat es ihm gleich und überall im Schloss war es zu hören und auch die Verteidiger auf den Türmen sowie Arthur und Arabela im Hauptquartier stimmten ein.

„Für die Freiheit!“ rief Mad Eye und alle stimmten ein.

„Für Hogwarts!“ rief Dumbledore und noch lauter wiederholten es alle.

„Für Lord Griffindor!“ Schrie Vlad und ein Ohrenbetäubender Chor wiederholte es.

Sie mussten nicht Lange warten und ein kleiner Vogelpatronus erschien das Signal das nur noch fünf Minuten waren bis zum Angriff.

James sah zu griff und nickte woraufhin dieser mit dem Fingern schnipste.

Im selben Moment apparierten Elfen in alle Häuser Hogsmeads griffen sich die Bewohner und apparierten. Mur Wenige Minuten Später kalm eine Gewaltige Schwarze Wolke geflogen und in Schwarzen Rauchfäden zog sie sich nach unten.

Überall wo einer der Fäden erschien Tauchte ein Totesser auf. Es waren hunderte und Am Ende erschien Voldemort selbst.

Am Himmel waren nochmal genauso viele Besen zu sehen jene Anhänger die das Dunkle mahl nicht erhalten hatten. Und in gewaltigen Explosionen ging ganz Hogsmead in Flammen auf. James sah fragend zu Griff.

„Alle wurden Rechtzeitig Evakuiert Mylord“

Eine Kalte Stimme erklang.

„Mr Potter Ich weiß das sie da sind! Und nach unserm letzten Treffen auch das sie die Truppe von Verrätern befehligen. Veranlassen sie den alten Mann die Zauber zu senken und niemand muss sterben. Weigern sie sich und alle die mir nicht dir Treue Schwören sind des Todes.“

Alle sahen zu James und nickten ihm Zu er legte seinen Zauberstab an seine Kehle und Sprach und Ganz Hogwarts und Umgebung hörte seine Stimme.

„Du willst Hogwarts? Es wird dir nie gehören komm und versuch es du wirst Scheitern!“

Kaum ausgesprochen erbebt ganz Hogwarts unter den hunderten Flüchen die gegen die Schutzbarrieren geworfen wurden. Minerva die andern Lehrer und 10 ausgewählte Hauselfen verstärken sie von innen aus der Krankenstation heraus wo sie sich ausruhen würden wenn die Zauber gefallen wären.

Und so Verharren die Verteidiger während Fluch um Fluch den unsichtbaren Schild des Schlosses traf.

Feuer und Eis

Arthur hastete mit den angekommenen Ministeriumangestellten durch die Gänge Hogwarts, als sie Gerade an der Tür zum Hof ankamen die dem See am nächsten lag ging ein gewaltiges Jaulen und kreischen los.

„Der Katzenjammer der Schild ist gefallen Beeilung“

Arthur rannte schneller und die knapp 30 Zauberer und Hexen folgten ihm.

„schaltet alles aus was nicht auf einem Besen am Treffpunkt appariert“

Schrie Arthur als einige Anhänger Voldemorts und Dementoren über den See kamen.

Schockzauber flogen über den See und einige Feinde Stürzten ins Wasser.

Der Krake fand dies nicht besonders Amüsant und fische zwei weitere von den Besen.

Immer Mehr Dementoren kamen über den See geschwebt und die Patroni der Verteidiger wurden schwächer. „Nicht nachlassen denkt an unsre Familien“ rief Arthur und sein Patroni leuchtete Hell auf so wie einige der anderen doch noch immer rückten die Dementoren vor bis ein Lauter Ruf erklang.

„EXPECTO PATRONUM“ und ein halbes dutzend weiterer Patroni von einer Gruppe auf Besen auf die Dementoren zu jagte.

Die Zauberer setzten sofort Kurs auf Arthurs gruppe und schickten Schock Zauber auf die Angreifenden Truppen.

„Die deutschen“ sagte Arthur erleichtert und im Nächsten Moment erschien ein weiteres Dutzend Zauberer und Hexen aus dem Nichts über dem See.

Ein hochgewachsener Dunkelhaariger Zauberer an der Spitze setzte sofort Kurs auf die Feinde und seine Begleiter riefen etwas dass Arthur nicht verstand.

„Sergey Krum sie Rufen folgt Krum“ erklärte ein Zauberer neben ihm und Arthur sah ihn geschockt an.

„Der Zaubereiminister Bulgariens?“ und der Mann neben ihm nickte.

„Fehlen noch die Franzosen und wir können das loch Schließen und den See Versiegeln.“

Kaum hatte Arthur das gesagt erschien eine weitere Gruppe angeführt von einem kleinen dicken Mann und einer Wunderschönen Frau beide Trugen Abendgarderobe.

Arthur schüttelte den Kopf. „Die Delacours kommen selbst zum Krieg hochgestiled“

Als er sich sicher war das niemand mehr kommt sandte Arthur seinen Patronus zu Albus und schickte einen Blauen Funken zum Himmel.

Sofort landeten alle Verbündeten bei seiner Gruppe und Sergey sah sich kurz um bevor er Arthur als Anführer ausmachte.

„Und ihr seid sicher das klappt?“ Arthur lächelte.

„Nein aber haben wir eine Wahl?“ Keiner antwortete und die ungefähr 70 Zauberer und Hexen Richteten Ihre Zauberstäbe auf den See und Sprachen einen Zauber den James ihnen aufgetragen hatte.

„Defuncti frigus“ riefen alle und Blaue Lichtstrahlen schossen auf den See über den sich eine weitere Welle Feinde näherte.

Aus dem nichts Gefror der ganze See und eine 30 Meter hohe und 5 Meter dicke Eiswand erhob sich über den ganzen See.

Voldemorts Truppen Schossen Sprengzauber die aber an der Wand abprallten und auf sie zurückgeworfen wurden. Einige Dementoren berührten die Wand und sofort Gefroren Sie zu ein und Zerbrachen in Tausend Teile. Eine kleine Gruppe von Feinden versuchte über die Mauer zu Fliegen doch Spearartige Eiszapfen schossen hervor und spießten die Feinde auf.

„Ich denke diese Seite ist sicher“ sagte Sergey und alle nickten Ehrfurchtsvoll.

„Dann auf zum Wald“ rief Arthur und schon rannte er los gefolgt von seiner nun größeren Truppe.

Kaum brach der Katzenjammer los Stürmte James Mit der Hauptmacht nach Draußen.

Die Angreifer waren Wie erwartet Geschwächt und nur jene die nicht beim Brechen der Banne geholfen hatten Stürmten vor.

Werwölfe und Vampire in erster Reihe bis plötzlich Vlads Stimme erklang.

„Ich bin Vlad I. Uzurpatorul, Ihr wisst wer und was ich bin! Ihr wisst dass ihr mir unterlegen seid! Egal wie die Schlacht endet mein Fluch wird Heute Enden! Erfüllt meinen Willen und niemand wird euch nach eurer

Erlösung Verfolgen lebt ein Sterbliches Leben! Oder widersetzt euch mir und Sterbt!“

Die Vampire blieben wie angewurzelt stehen und auch die Wehrwölfe schienen verwirrt lediglich die Riesen und Harpyien stürmten voran.

„Brecht den Fluch der Bestien und flieht sucht euch einen Ort an dem ihr in Frieden und Würde altern könnt“ rief Vlad und plötzlich sprangen die Vampire die Wehrwölfe an und bissen sie kein Vampir Vermochte sich Vlags Befehl zu widersetzen. Die Werwölfe stürzten kaum gebissen schreiend zu Boden und Verwandelten sich teils zurück.

„GEHT“ schrie Vlad nun und die Vampire stürmten davon einige von ihnen die älteren mächtigeren verwandelten sich in Tiere andere rannten schneller als jeder Mensch es konnte nur wenige wurden von den Flüchen getroffen die die Totesser ihnen nachsandten.

Sofort sprangen James und Sirius auf ihre Besen und jagten gen Himmel gefolgt von zwei dutzend Ordens Mitgliedern. Sie schossen Brand Sprengzauber gegen die Harpyien und reduzierten ihre Zahl schnell. Zur selben Zeit stürmten Remus und Frank mit den Auroren auf die sechs Riesen und brachten sie mit Fesselzaubern zu Fall um sie dann nacheinander gezielt zu erledigen was bei ihrer natürlichen Resistenz gegen die meisten Zauber schwierig war. Nun Reagierte auch Voldemort und sandte seine Totesser und anderen Anhänger ins Feld die Versuchten James und Sirius Truppe vom Himmel zu holen.

Doch Tonks und Anna kamen mit ihren Gruppen Rechts und Links über die Flanken und hinderten die noch Geschwächten Angreifer davon. Als die letzte Harpyie fiel lenkten James und Sirius ihre Gruppe auf die verbliebenen zwei Riesen welche schnell fielen.

James erhob seinen Stab und Schoss einen Grünen Funken gen Himmel und alle Verteidiger Zogen sich Richtung Schloss Zurück Verfolgt von Voldemort Truppen.

Gideon und Fabian beobachteten Gespannt wie Arthurs Truppe auf der See Seite eine Gewaltige Eiswand erschuf und danach in Richtung Wald davon Stürmte.

Während Am Tor James und die anderen den Kampf eröffneten.

„Wer ist dieser Vlad nur“ sagte Gideon erstaunt als die Vampire die Werwölfe angriffen und Fabian schlug ihm auf die Schulter.

„Du hättest Vater ab und zu bei seinen Geschichten der Reinen Familien zuhören sollen.

Wenn es stimmt was er in der Halle sagte ist er der Lord von Ravenclaw und der erste der Vampire. Ich weiß nicht wie James ihn auf unsere Seite gebracht hat, aber Vampire werden Mächtiger umso länger sie leben“

„Voldemort wird Aktiv“ rief Gideon als dieser seine Truppen in den Kampf schickte.

„Die Harpyien sind erledigt nur noch die Riesen“ sagte Fabian und sandte zwei gelbe Funken in den Himmel und sofort erschienen die Schüler auf den Türmen und Fenstern.

„Das war der letzte Riese“ rief Gideon und Fabian sandte einen weiteren Gelben Funken in den Himmel.

„Es ist so weit oder“ fragte Dumbledore der eben erschienen war.

Direkt nach Beginn des Angriffs blieb er hinter der Haupt Truppe zurück und sprach einige Zauber auf den Boden vor dem Schloss.

„Wird es gelingen?“ fragte Gideon und Dumbledore lächelte.

„Oh es wird ganz sicher gelingen ich hoffe nur das wir nicht das Ganze schloss in Brand setzen“

Fabian und Gideon sahen ihn entgeistert an.

„Ich bin mir ziemlich sicher dass ich es gut hinbekommen habe aber der Erde seine Schätze entlocken ist kein leichtes und lässt sich nur schwer Dosieren“

Fabian seufzte und Gideon sagte.

„Also Entweder Jagen wir uns selbst in die Luft oder nur die andern! Egal die andern gehen so oder so drauf.“

James Truppe war inzwischen am Tor angekommen und zog sich ins Schloss zurück während die Angreifer knapp hundert Meter hinter ihnen waren.

Dumbledore erhob seinen Stab und ein Roter Funke schoss gen Himmel.

Kaum war der Funke erschienen schossen Brandzauber von allen Türmen und wo sie auftrafen brach ein Flammeninferno los und riss alles in seiner Nähe in den Tod.

Die Verteidiger waren im Schloss während Am See eine Gewaltige Eiswand stand und der Rest des Schlosses von Flammenwänden umschlossen war die unzählige Angreifer lebendig verbrannten. „Nun der

erste teil hat geklappt wir sollten in die Halle“ sagte Dumbledore und Fabian schoss zwei rote Funken ab und alle Schüler zogen sich von den Fenstern und Türmen zurück.

In der Halle Versammelten sie sich und James stand vor ihnen.

„Wir haben ihn überrumpelt und seine Truppen dezimiert doch noch immer ist Voldemorts Streitmacht uns weit Überlegen. Aber wir werden nicht aufgeben das Feuer schützt uns doch gibt es dem Feind auch Zeit zur Erholung. Wir werden Kämpfen alle Gemeinsam der Rettungstrupp wird versuchen die Verwundeten zu bergen und sie wieder Kampfbereit zu machen der nächste Angriff wird der letzte sein! Es wird hier und Heute Enden seit Ihr Bereit?“

Ein Lauter Jubelschrei brach los Und als James durch die Menge schritt Teilte sich die Menge vor ihm und alle folgten ihm vor die Tore des Schlosses von wo aus Sie in Die Flammen sahen wartend auf den Moment da Sie erlöschen würden und dem Feind den Weg freigeben.

Im Zentrum der Schlacht

Langsam wurden die Flammen kleiner und gaben den Blick aus Schlachtfeld Frei keine Hundert Meter hinter der Feuerwand stand Voldemort und hinter ihm seine Stark dezimierten Truppen. Viele hatten Brandwunden die sie Notdürftig Versorgt hatten und als das Feuer Verlosch bewegte sich keiner.

„Sirius, Remus und Tonks ihr führt die Rechte Flanke!“ sagte James und die drei begaben sich auf die Seite. „Alice, Frank und Anna Ihr nehmt die Linke Flanke“

„Ich und der Rest Greifen sie Frontal an Vlad und ich werden Voldemort Beschäftigen Lily du und die andern ihr werdet Versuchen die Verwundeten zu bergen aber seit Vorsichtig“

Alle nickten Zustimmend und Vlad legte ihm die Hand auf die Schulter.

„Ist meine Schuld nach dieser Schlacht gesühnt Junger Lord?“

James sah ihn an und nickte „Das Haus Griffindor sieht deine Schuld als gesühnt an unabhängig vom Ausgang dieser Schlacht“ Vlad Verneigte sich dankbar und sah zu Remus.

„Sei Vorsichtig junger Wolf“ und Remus nickte nur als James seinen Stab erhob.

„FÜR HOGWARTS“ rief er und Stürmte mit dem Hauptteil nach Vorn Woraufhin Voldemorts Truppen ihm entgegen rannten.

Flüche Schosen über das Feld und viele auf beiden Seiten stürzten, was den Angriff von James Truppe verlangsamte da sie den verwundeten Auswichen während Voldemorts Truppen einfach über die ihren hinwegliefen.

Als die Truppen ineinander krachten und überall Duelle ausbrachen erklang Geschrei von Hinter den Totessern und 12 Gewaltige bergtrolle kamen angerannt.

Doch bevor sich diese in den Kampf stürzen konnten fielen sie einem gewaltigen Pfeilregen zum Opfer als Eine Horde Zentauren aus dem Wald stürmte.

Einige Totesser wanden sich den Zentauren zu die sich nachdem sie die Trolle erledigt hatten sofort in den Wald zurückzogen Pfeil und Bogen konnten einem Zauberstab nicht viel entgegensetzen. Als die Totesser fast am Wald waren schossen Flüche daraus hervor und Arthurs Truppe überrannte sie einfach und griff Voldemort Streitmacht von hinten an.

Die Totesser der hinteren Reihen griffen diese sofort an was das Zeichen für die beiden noch immer wartenden Truppen vor dem Schloss war welche nun den Kreis Schlossen so dass die Totesser vollständig umzingelt waren.

Vom Waldrand her schossen nun die Zentauren Pfeile ins Zentrum der Totessertruppe was diese weiter Dezimierte und Chaos verbreitete.

Immer mehr Totesser vielen und bald schon waren sich die Truppen ebenbürtig.

In diesem Moment gelang es James, Vlad und Dumbledore Voldemort zu stellen.

In mitten des Schlacht Getümmels standen sich die 4 Gegenüber keiner der Verteidiger griff ein und der einzige Totesser der es wagte die drei anzugreifen erlag Voldemorts Avada.

„Nun das ist also der Junge Lord Potter! Ich hatte mir mehr erhofft!“ spottete er.

„Mehr wird es nicht brauchen um dich zu besiegen“

„Oh und warum hast du dann den alten Mann und den Zugegebenenermaße beeindruckenden Vampir an deiner Seite?“ zischte Voldemort nun und James grinste.

„Nun Tom Riddle zu vernichten ist ein leichtes aber Tom Riddle der Erbe Slytherins schon etwas schwerer“ Voldemort sah Dumbledore wütend an.

„Du wagst es ihnen diesen Wertlosen Namen zu nennen alter Mann?“

„Tom mein Junge es bedarf meiner nicht damit jeder deinen wahren Namen kennt“

„Und du Vampir schließ dich mir an, an meiner Seite kannst du großes erreichen“

Vlad stieß ein Kehliges Lachen aus und sah Voldemort abwertend an.

„Ich bin der Lord von Ravenclaw der erste und oberste der Vampire das älteste lebende Wesen! Ich war bereits lange vor deiner Geburt groß Slytherin“

Voldemort hob deinen Stab und schoss einen Avada auf Vlad der ihn genau traf doch Vlad schüttelte sich nur kurz und sah Voldemort abschätzend an.

„Du Unterschätzt mich meine Macht wächst mit jedem Jahr das ich lebe ein einfacher Todesfluch wird

mich nicht töten nur wenige Zauber vermögen dies zu tun.“

Währenddessen kämpften die beiden Seiten verbissen weiter und Lily und ihre Truppen hatten alle Hände voll zu tun die verwundeten zu bergen.

Mitten in der Schlacht verwandelte sich Sirius in einen Hund und hetzte in Richtung Wald bevor Remus ihn aufhalten konnte. Bittend sah er zu Tonks welche nickte und als er loslief rief. Wenn ihr euch umbringen lasst könnt ihr was erleben.

In Ihrer Nähe kämpften Gideon und Fabian gerade mit zwei Stämmigen Totessern und ihre Elfen hielten die meisten Zauber ab bis einer der Beiden auf einen Elfen zielte und einen Avada Abfeuerte doch Fabian warf sich dazwischen und der Fluch traf ihn in den Rücken.

Viele Elfen hatten dies gesehen und Richteten Augenblicklich ihre Hände auf den Angreifer Welcher unter Schmerzensschreien begann zu Schweben und einige Meter über dem Boden begann sich aufzulösen. Sofort stürzte Tonks zu Fabian doch es war zu spät er war tot.

Gideons Schrei war über das ganze Schlachtfeld zu hören und mit einem gewaltigen Sprengzauber vernichtete er den zweiten Totesser und Fegte alle in seiner Nähe befindlichen Feinde von den Füßen.

Der Elf den Fabian geschützt hatte Berührte diesen und sah mit Tränen in den Augen zu Gideon. „Fion wird Master Fabian in Sicherheit bringen kein weiteres Leid soll ihm geschehen“

Gideon nickte den Elfen zu und warf sich in die Schlacht und der Elf apparierte mit dem toten Fabian.

Die Schlacht wurde immer wilder und umso mehr Totesser vielen umso Grausamer wurden ihre Flüche. Viele Verteidiger waren verletzt doch keiner wollte sich in Sicherheit bringen.

Und auch Lily und all jene die eigentlich die verwundeten bergen sollten befanden sich längst mitten im Kampf keiner hatte mehr eine Übersicht oder auch nur Zeit einen Blick ins Zentrum zu werfen Wo die Vier Zauberer auf einer freien Fläche ein Duell Austrugen wie es nie zuvor gesehen wurde.

Vlad schoss auf Voldemort Zu und Trat ihm Heftig gegen die Brust was ihn einige Meter nach Hinten beförderte wo er mitten in der Luft Stoppte und Schweben blieb.

Sofort schoss er einen Blauen Strahl der sich in der Luft in Eispile Verwandelte doch Dumbledore ließ eine Erdmauer erscheinen die die Pfeile Abfing und dann in sich zusammenfiel. Sofort Konterte James und lies aus der Erde hinter Voldemort einen Golem entstehen der auf ihn zustürmte, doch Voldemort sprengte ihn und lies Tausende kleine Steine auf James zu schnellen welche Vlad in Harmlose Wassertropfen Verwandelte.

Dumbledore formte diese nun zu einer Wasserkugel in die er Voldemort einschloss bis aus dem Boden 3 gewaltige Basiliskenartige Schlangen hervorschossen.

James köpfte zwei mit einem Schneidefluch während Vlad der dritten einfach den Kopf abriß. Kaum Befreit schoss Voldemort einen Strahl gen Himmel und ein Gewaltiger aus Blitzen bestehender Drache schoss aus dem Himmel nieder.

Dumbledore und James ließen eine Kuppel aus Erde um sich und Vlad erscheinen und der Drache Prallte Dagegen und eine solche Hitze entstand das die Kuppel Schmolz und eine Art Glas entstand. Dumbledore Sprengte die Kuppel und Voldemort ließ die Scherben im Kreis fliegen und dann wie Tausende Dolche in Richtung Vlad schnellen.

Doch James erschuf einen Schild der diese pulverisierte woraufhin Vlad den Staub zu einem Kristallspeer formte und auf Voldemort schoss.

Voldemort Verwandelte sich in eine schwarze Rauchwolke und der Stab flog durch ihn hindurch. Nun erhob er seinen Stab und Feuer brach hervor Vlad verwandelte sich in eine Riesige Fledermaus und griff Dumbledore und James und flog mit ihnen davon ein Stück außerhalb Voldemorts Reichweite landete er und seine Schulter brannte.

Sofort versuchte James das Feuer zu löschen doch Vlad schüttelte den Kopf.

„Dämons Feuer es kann nicht gelöscht werden bis es mich verzehrt hat ich kann es eine Weile beherrschen aber meine Macht ist noch zu schwach. Geh junger Lord finde den Jungen Wolf im Wald wenn mein Leben endet wird er die Macht erhalten mit welcher ihr gemeinsam siegen könnt.“ James sah ihn ungläubig an.

„ich kann jetzt nicht gehen Voldemort wird...“ doch weiter kam er nicht Albus legte ihm die Hand auf die Schulter. „geh Junge wir halten ihn auf solange wir es vermögen“

James verwandelte sich in seine Hirschgestalt und preschte durch die Reihen der Totesser in Richtung Wald davon. „Wahrscheinlich wird es unser beider Tot sein Alter Mann“

„Ich denke wir haben beide ein ausreichend langes Leben gehabt um dies zu riskieren“
Antwortete Dumbledore und gemeinsam stürmten sie auf Voldemort zu.

Abrechnungen

Okami: Dein Kommi fand ich echt toll. Danke natürlich das du die Paare passend findest wobei natürlich nur bei Sirius die Idee vollends von mir kam die andern Paare sind ja im Grunde J.K. paare. Bei Vlad war ich anfangs Skeptisch aber ich brauchte einen Weg den Fluch zu brechen und inzwischen gefällt er mir auch ganz gut ;)

Die Schlachten sind das was mir mit am schwersten fällt find sie immer entweder Langweilig oder zu aufgebauscht Versuche auch da dann immer einige Tode einzubauen statt nach der Schlacht dann immer aufzuzählen weil das etwas war was mich bei J.K. gestört hat sie lässt Remus und Tonks sterben und erwähnt es dann eher so nebenbei^^

Das mit der Übersicht ist sone Sache, Schreib natürlich Unmengen Notizen auf die Ich leider nicht immer nachher lesen kann^^ daher lese ich vor fast jedem veröffentlichten Kapitel die FF fast komplett nochmal damit ich nicht z.B. plötzlich 'nen Toten wieder auferstehen lasse oder in die falsche FF abdrifte^^

So hoffe das Ende der Schlacht trifft deinen Geschmack.

Was ne lange Kommi Antwort du solltest echt nicht so viel Loben^^

James Galoppierte durch den Wald nach so vielen Jahren und Ausflügen mit Sirius und Remus spürte er förmlich wo seine Freunde sich befanden.

Als er in die Nähe einer Lichtung kam die sie als sie im 3 Jahr Peter der sich verlaufen hatte suchten gefunden hatten sah er einen Dachs und einen Hund die sich gerade in zwei Menschen verwandelten und etwas auf der Lichtung zu beobachten schienen.

Auch wenn die Zeit eilte verwandelte James sich zurück und schlich leise zu den beiden.

Auch sie schienen ihn gespürt zu haben und deuteten ihm an ruhig zu sein.

Als James nun mit ihnen auf die Lichtung sah geschah erst nichts doch plötzlich erschien ein Dunkler Schatten eine Gigantische Fledermaus landete auf der Lichtung und Verwandelte sich zu Snape. „Peter also wirklich hast du gedacht der Dunkle Lord würde Angsthasen einfach entkommen lassen? Das ganze Gebiet ist von einem Zauber umgeben welcher alles Lähmt was ihn übertritt sei es Freund oder Feind! Und nun Zeig dich!“

Snape richtete den Zauberstab auf den Boden und plötzlich wuchs aus dem nichts ein Mann.

„Peter“ knurrte James und Sirius bedachte ihn mit einem warnenden Blick.“

„ich wollte nur Verstärkung holen Severus! Aber was machst du hier?“

Snape lachte kalt und Peter Zitterte. „ich bin vom Dunklen Lord dazu außerkoren Verräter zu richten! Und du bist zu meiner Verwunderung nicht der erste heute Abend“

Snape erhob seinen Stab und in diesem Moment stand Sirius auf und trat auf die Lichtung.

„Tut mir Leid Schniefelus! Ich halte immer mein Wort und ich habe dieser Rate geschworen ihn selbst zu töten! Also wird ich wohl vorher dich beseitigen müssen!“

Snape lachte und sah Sirius abwertend an.

„in der Schule warst du sicher immer überlegen was Duelle angeht Black aber hier kann ich all mein Wissen um die Dunkle Magie nutzen ohne deine kleinen Freunde bist du ein nichts“

In diesem Moment traten James und Remus neben ihn und Remus rief.

„Nur gut das wir bei ihm sind!“ sofort schoss Snape einen Fluch den James jedoch mühelos abwehrte. Peter versuchte die Chance zu nutzen wurde aber von Remus und Sirius durch Schockzauber zu Boden geworfen.

„Ich hab mit Schniefelus noch eine Rechnung offen würdet ihr ihn mir überlassen?“

Sirius und James nickten und setzten sich hinter ihm ins Gras.

„Leider habe ich nicht viel Zeit Schniefelus also wird es schneller vorbei sein als du es verdienst“ „Potter der Edle Held rede du nur, du weisst nicht wozu ich im Stande bin!“

Und Severus Schwang seinen Stab und eine Ätzende Giftwolke entstand zu James Füßen.

Sofort Schwang James wiederum seinen Stab und eine Steinsäule brach hervor und erhob ihn 2 Meter über Snape. Mit einem Sprengfluch lies Snape die Säule bersten doch James leis den oberen Teil Schweben und

schoß einen Fluch der Snape um einen halben Meter Verfehlte.

„lern mal zielen Potter“ rief Snape doch er Bemerke nicht wie an der Stelle wo James Fluch eingeschlagen war Ranken aus dem Boden schossen die seine Knöchel Fesselten.

Snape Schoss einige Flüche Auf die Ranken Doch sie wuchsen nur Schneller bis Sie ihn Vollends umschlossen hatten und nur noch sein Gesicht zu sehen war während sein Stab am Boden lag. James lief auf ihn zu und Stellte sich vor ihn so das Snape ihn sehen konnte.

„Ich halte nichts davon Menschen zu töten Snape aber du hättest Fast meine Liebe zu Lily zerstört dir kann ich nicht vergeben!“ Snape sah James spöttisch an bis dieser seinen Stab erhob und Snapes Blick sich in Reine Panik verwandelte.

„incendio omnino“ Und augenblicklich fingen die Ranken Feuer und binnen Sekunden Verbrannten sie und von Snape war nichts mehr zu sehn.

„Nun dann zu unserer kleinen Ratte“ sagte Sirius und schritt auf Peter zu doch James hielt ihn am Arm fest. „Er war mal unser Freund Sirius falls du ihn nicht Tötest Ruf nach griff er wird ihn ins Verlies der Gründer bringen ein Ort schlimmer als Askaban! Ich und Remus müssen zurück also überlassen wir das hier dir!“ Sirius sah James und Remus kurz an und nickte dann. Sofort machte sich James auf den Weg zurück durch den Wald gefolgt von Remus.

„James was ist passiert?“ fragte Remus während sie durch den Wald rannten.

„Vlad hat Dämons Feuer abbekommen, er kann es noch beherrschen doch es wird ihn bald umbringen und dann wird seine Kraft auf dich übergehen und du musst mit mir den Kampf beenden.“ „Aber wenn Vlad geschwächt ist wer hält dann jetzt Voldemort in Schach?“

„Dumbledore ist auch wenn kein Gründer ein überaus mächtiger Zauberer“

Und die beiden hasteten zurück als sie am Waldrand ankamen hatte sich das Bild der Schlacht gewandelt.

Nachdem James Verschwunden war hielten Dumbledore und Vlad Voldemort in Schach ihre Angriffe wurden weniger doch konnten sie ihn zumindest Stand halten.

Währenddessen hatte Arthurs Gruppe den rückwertigen Teil Voldemorts Truppen vollends Vernichtet jedoch unter starken Verlusten.

Tonks und Gideon waren nach Fabians Tot in einen Regelrechten Rausch verfallen und ihre Flanke gewann immer mehr an Boden Anna auf der andern Seite führte Ihre Truppe Ebenfalls nach vorn mit der Unterstützung von Arthurs Restlichen Truppen.

Lily und die Hauptgruppe von James wurde bis vor die Tore des Schlosses gedrängt so dass es nun vier Schlachtfelder waren.

Als Jamey und Remus eintrafen Stand bereits der Ganze Rücken von Vlad in Flammen doch wurden Tonks und Gideon die sich von ihrer Truppe entfernt hatten nun Umzingelt weshalb Remus zu ihnen Stürmte gefolgt von James.

Sprengflüche feuernd stürzten sie in den Rücken der Totesser welche so überrascht waren das die vier die enorme Überzahl schnell bewältigen konnten.

„James was machst du hier du solltest doch Voldemo...“ begann Gideon und nun sah er zum ersten Mal in das Zentrum wo der Brennende Vlad Dumbledore und Voldemort kämpften.

„Keine Zeit für Erklärung Räumt hier auf und dann helfe Annas Flanke die Hauptgruppe wurde zum Schloss gedrängt“ rief James und zog Remus mit sich in Richtung Voldemort.

Vlad hielt inne als er James und Remus auf sich zu rennen sah und wandte seinen Blick zu Dumbledore der Verbissen Voldemorts Attacken abwehrte.

Vlad schien Nachdenklich während sich Dumbledores Gesichtsausdruck Plötzlich von verbissen über Erkenntnis zu Trauer Veränderte.

„jetzt“ rief Vlad und mit einer Geschwindigkeit das es wirkte als würde ein brennender Pfeil auf Voldemort geschossen stürmte er auf ihn zu und umklammerte ihn.

Voldemort schien kurz geschockt und Dumbledore ließ seinen Zauberstab kreisen gerade als Remus und James bei ihnen eintrafen.

„lebt wohl Junger Lord! Ehre mein Haus Junger Wolf“ rief Vlad und lies seine Gegenwehr gegen das Feuer fallen sofort umschlossen ihn die Flammen und Voldemort gleich mit eine Gewaltige Feuersbrunst entstand

wurde jedoch von einem Energieschild Dumbledores in Schach gehalten so das an der Stelle wo eben noch Voldemort und Vlad standen nun eine Feuerkugel war. Remus ging in die Knie und an seinem Finger erschien ein Ring.

„So viel Wissen so viel Macht“ flüsterte Remus und James legte ihm eine Hand auf die Schulter. Leider ist der Erhalt immer mit Trauer verbunden“ sagte er und half Remus auf die Beine welcher ihn ansah und verstehend nickte.

Die Feuerkugel verschwand plötzlich und Voldemort kniete an der Stelle geschwächt und schwer atmend sah er zu Dumbledore.

„Welch dummer Akt sich zu Opfern allein wirst du mich selbst so geschwächt nicht besiegen alter Mann! Ich werde dich töten und mir nehmen was mir zusteht!“

„Er ist nicht allein!“ rief Remus und James fügte hinzu. „und was du verdienst geben wir dir.“

Remus erhob seinen Stab und einen Moment schien nichts zu passieren was Voldemort ein kaltes doch schwaches Lachen entlockte.

„Keine Angst der Zauber funktioniert“ sagte Remus und ein Kreischen erklang über ihnen als drei riesige Greife über ihnen kreisten James sah Remus fragend an.

„Ravenclaw hat nicht umsonst einen Adler als Wappentier James“ sagte er und deutete mit seinem Stab in Richtung Schloss und schon griffen die Greife die Totesser vor dem Schloss an.

Voldemort ließ seinen Stab zucken und der giftige Nebel den schon Snape gegen James benutzt hatte erschien zu Remus und James Füßen.

Nun schoss Dumbledore einen Zauber in den Nebel und er verwandelte sich in eine Wolke Parfum. „ich bin auch noch hier Tom“ rief Dumbledore und James sagte.

„Über deinen Duftgeschmack müssen wir mal reden“

Sofort schoss Voldemort einen Todesfluch auf Dumbledore doch Remus lies aus dem nichts einen Baum vor Dumbledore wachsen der den Fluch auffing und sofort einging.

Langsam umkreisten die 3 Voldemort der noch immer nicht auf den Beinen war und James rief. „Ich denke es wird Zeit ernst zu machen“

Remus hob seinen Stab in Richtung Himmel und rief. „Ultio de caelum“ Im selben Moment richtete James seinen Zauberstab auf den Boden und rief „Vinculis Terrae omniparentis“

Dumbledore einen Moment wie geschockt schüttelte sich kurz und richtete seinen Stab auf Voldemort und rief „Aquamanti“ ein Wasserstrahl schoss auf Voldemort und durchnässte ihn vollends während zu seinen Füßen eine Pfütze entstand. Voldemort lacht und sah Dumbledore wie im Wahn an. „Gehen dir die Tricks aus alter Mann?“ doch im selben Moment schien die Erde zu seinen Füßen lebendig zu werden und umschloss seine Beine und verwandelte sich zu Stein. Voldemort wollte gerade seinen Stab auf seine Beine richten als ein Grollen über ihm ertönte und aus dem nichts eine riesige schwarze Wolke entstand.

Remus hatte noch immer seinen Stab gen Himmel gerichtet doch nun richtete er ihn in einem Ruck auf Voldemort und schrie „mico fulguris“ und mit einem gewaltigen Krachen schoss ein Blitz vom Himmel und traf den durchnässten Voldemort geblendet hielten sich James Dumbledore und Remus die Augen zu. Als sie sie öffneten stand Voldemort noch immer da zuckend doch am Leben sein Zauberstab verbrannt vor ihm.

„Gravitas“ rief Dumbledore und ging von diesem letzten Zauber geschwächt in die Knie während Voldemorts Hände zu Boden gezogen wurden.

„Vinculis Terrae omniparentis“ rief James erneut und Voldemorts Hände wurden ebenfalls von Erde umschlossen die sich zu Stein verwandelte.

„magicae incantatores“ rief Remus und die Steine an Voldemorts Händen und Füßen begannen zu leuchten.

Ein ohrenbetäubender Lärm brach los durch den Kampf hatten die drei es nicht bemerkt doch alle noch lebenden Totesser waren gefangen die Schlacht gewonnen und die Sieger hatten sich um das Duell dieser 4 Zauberer versammelt und es gebannt verfolgt.

„Sieht so aus als hätten wir gewonnen“ kam Sirius Stimme von hinter James und auch Remus trat zu ihm. „sieht so aus“ antwortete James und Remus fragte. „Und nun?“

„Nun verarzten wir die verwundeten, bergen die Toten und schlafen uns mal kräftig aus“
Sagte Dumbledore dem gerade von Lily und Tonks auf die Beine geholfen wurde.

„und was ist mit dem“ fragte Anna und deutete auf Voldemort.

„Nun Mr Riddle wird nicht weglaufen ich kenne nur 3 Lebende Zauberer die diesen Bann aufheben könnten und alle drei sind hier“ Sagte Dumbledore und lies sich von Lily und Tonks ins schloss bringen während die andern begannen das Feld nach überlebenden abzusuchen und Remus und James sich zu Sirius wandten und ihn Fragend ansahen.

„Er lebt ich hab ihn griff übergeben aber wehe das Gefängnis hats nicht in sich!“ sagte Sirius

„ich wollte vorhin schon fragen welches Gefängnis doch Ich denke jetzt weiß ich es aber denkst du es ist eine gute Idee?“ fragte Remus und James sah nachdenklich aus.

„Die einzige Bewohnerin kann dort seit Jahrhunderten nicht raus und ich denke Peter ist nicht das was sie sich als Mitbewohner wünscht“ sagte James und Sirius sah Remus und James fragend an. „ein andermal Sirius ein andermal“ sagte Remus und die drei begannen ebenfalls das Feld zu durchsuchen.

Tribunal

Luchspatronus: Danke schön dass es dir gefällt. Und nein das würde ich der armen Myrte nicht zumuten außerdem wäre für Peter doch ein Mädchenklo eine Belohnung^^

Okami: Wieder son langes Kommi sollst doch nich so viel loben^^ Also schön dass es dir gefällt mit dem Parfum warum gerader Parfum wird noch erklärt später.

Was Vlad angeht ja denke auch dass er den Frieden verdient hat.

Naja Voldemort hat ja schon in 'ner andern FF von mir 'nen Schnellen Tot da muss er auch mal bissl was erleiden^^ Was das Ende angeht was es mit dem Stein und den Zaubern auf sich hat erfährst du in dem Kapitel. Und auch seine Strafe^^

Nach einigen Stunden waren alle geborgen die toten Totesser und die Werwölfe welche die Rückverwandlung nicht überlebt hatten waren vor dem Schloss in langen Reihen abgelegt und mit Tüchern Verdeckt wurden. Die Leichen der Riesen, Trolle, und Harpyien wurden auf einem großen Scheiterhaufen verbrannt. Arthur, Molly und 10 weitere Zauberer und Hexen waren gerade auf den Weg in den Wald sie ließen die 6 gefallenen Zentauren vor sich Herschweben begleitet vom gesamten Zentauren Stamm damit diese in Geweihter Erde beigesetzt werden könnte.

In der großen Halle waren die gefallenen auf schwebenden tragen auf gebart.

Der Komplette Trupp aus Deutschland 2 Franzosen und der Bulgarische Zaubereiminister Krum sowie die Hälfte der Ministeriums Zauber waren unter ihnen außerdem Fabian, Mad Eye Moody, das Ehepaar Bones, Caradoc, Elphas, Aberforth, Emmeline Vance, Dorcas Meadows, sechs der Sieben Slytherins die geblieben waren sowie 32 weitere Schüler und 53 Elfen unter ihnen auch griff der Starb als er Lily vor einem Todesfluch rettete.

Die Werwölfe die überlebt hatten wurden mit fast 100 Gefangenen Totesser in die Verließe gebracht. Als Arthur und seine gruppe schließlich zurückkehrte und in der Halle eine Mischung aus Trauer und Erleichterung herrschte ging James ans Rednerpult.

„liebe Freunde wir haben gesiegt doch der Preis ist hoch! Viele sind gefallen das Ministerium Zerstört und Trotzdem müssen wir nach vorne blicken! Viel Arbeit ist zu tun Alle Ministeriumsangestellten unter uns müssen Unverzüglich ins Ministerium zurückkehren und es wieder Aufbauen bevor vollends Chaos ausbricht! Wir brauchen einen neuen Minister aus den Reihen jener des Ministeriums die gekämpft haben! Wir müssen die gefallenen bestatten und entscheiden was mit den Gefangenen geschieht. Wenn niemand etwas dagegen hat werden wir dies hier in einem Tribunal tun!“

Beifall erklang und James erhob die Hände und sofort kehrte Ruhe ein.

„zuerst aber kümmern wir uns um die Toten jene die keine Hinterbliebenen haben werde ich ehren indem Ich sie in der Gruft der Griffindors Beisetze sofern sie keine Eigene Familiengruft haben. Dies biete ich auch den Familien aller anderen gefallenen an die Anwesenden können entscheiden. Jene deren Hinterbliebene nicht hier Anwesend sind werden Wir in einem geeigneten Raum unterbringen biss ihre Verwandten entscheiden.“

Alle nickten Zustimmend und ein kleiner Slytherin trat vor.

„Ich möchte das mein Bruder In der Gruft Griffindors beigesetzt wird, meine Eltern waren Totesser und sind gefallen er hat gekämpft damit wir ein anderes Leben haben können! Ich will nicht das er in einer Slytherin Gruft mit ihnen Endet.“

James sah ihn an und ging zu ihm legte ihm die Hände auf die Schultern und sagte laut.

„Dein Bruder war ein mutiger Mann genau wie du und es wird mir eine Ehre sein ihm einen Platz in der Gruft Griffindors zu gewähren.“

Der Junge Slytherin nickte dankbar und Harry hob die Hände die Leichen von Dorcas, Caradoc, Moody, des Jungen Slytherins sowie aller Elfen begannen höher zu schweben leuchteten rot auf und verschwanden.

Im Anschluss Verschwanden noch einige andere Leichen wie die von Aberforth, Fabian und zweier

Hufflepuffs von ihren verwandten und Oberhäuptern der Familie in die Gruften gesandt.

Die Restlichen Leichen wurden aus der Halle in den Raum der Wünsche verbracht und auf gebart. Und nur wenige Stunden Später nachdem alle ein wenig geruht hatten Trafen Sie in der Halle zusammen. Eine Große Tafel Stand an der Stirnseite und Vertreter von ihnen Gewählt hatten daran Platz genommen. In der Mitte saß James rechts von ihm Dumbledore neben Dumbledore Arthur Weasley und Gideon Links von James saßen Remus, Sirius und Mrs Figg. Alle anderen waren Auf Stuhlreihen ihnen Gegenüber aufgeteilt nur die erste Reihe war leer.

Die Tür ging auf und zwei große Griffindors führten eine Gruppe von 20 Männern und Frauen hinein welche Alle Schuluniformen verschiedener Häuser Trugen die ihnen eher weniger passten. Sie wurden in der ersten Reihe Verteilt und James erhob sich.

„Wir werden nun über den Verbleib der Ehemaligen Werwölfe beraten“

Kaum hatte er es Ausgesprochen sahen die 20 ihn erschrocken an und James fuhr fort.

Durch den Biss eines Vampirs geheilt sind sie keine Bedrohung mehr an sich jedoch werden sie vor einer Entscheidung mit Veritaterum befragt“

Slughorn Trat vor und reichte einem der Griffindors eine Phiole die er dem ersten einlöste.

Nach 2 Stunden war die Befragung der Wölfe beendet. 11 von ihnen wurden von Dumbledore einem Gedächtnisszauber unterworfen und nach Hause gebracht es waren entführte und verwandelte Muggel unter dem Imperius. 2 hexen wurden ebenfalls freigesprochen sie standen ebenfalls unter dem Imperius während eine zwanghaft infiziert wurde war die andere von Kindheit an Werwolf gewesen. Die übrigen 7 waren teils Freiwillig zu Werwölfen geworden und standen nicht unter dem Imperius 3 mit geringen Delikten wurden von Dumbledore, Remus und James Vereint mit einem mächtigen Bann belegt der ihre Zauberkräfte dauerhaft versiegelte und auch verhinderte das diese an Nachkommen weitergegeben wurden. Ein weiterer bann untersagte ihm jemals über die Magische Welt zu sprechen und sie mussten unter Muggeln Leben.

Die Andern 4 wurden in die Kerker Verbracht bis das neue Ministerium eine Haftmöglichkeit haben würde wo sie ihre Lebenslange Strafe absitzen würden.

Die verhöre der Totesser dauerten fast zwei Tage in dieser Zeit hatten viele Angehörige ihre verwandten geholt welche gefallen waren Totesser sowie Verteidiger.

83 Totesser wurden zu Lebenslanger Haft Verurteilt 3 Zum Kuss des Dementors und 13 wurden unter Auflagen Freigesprochen da sie unter dem Imperius standen.

Schließlich war nur noch eine Verhandlung offen.

Als Voldemort Von den zwei Griffindors Schwebend hinein gebracht wurde brach Unruhe aus Verwünschungen und Beschimpfungen wurden gerufen und mit einem Lauten Krach wurde Voldemort auf den Stuhl hinabgelassen die Schweren Steinblöcke an seinen Füßen Schlugen auf den Boden während die an seinen Händen auf den Tisch vor ihm fielen.

„Tom Vorlost Riddle dieses Tribunal...“ begann James doch Voldemort unterbrach ihn.

„Mein Name ist Lord Voldemort du Sohn einer...“ mehr kam nicht mehr den Anna, Tonks, Frank, Alice und Lily schossen Schweigeflüche auf ihn welche ihm so die Kehle zuschnürten das Dumbledore sie ein wenig löste damit er nicht erstickte.

„Wie bereits gesagt, Tom Vorlost Riddle dieses Tribunal klagt sie der Folgenden Taten an:

- Gründung der Schwarzmagischen Organisation der Totesser
- Mord in 95 bestätigten fällen
- Auftrag zum Mord in 412 fällen
- Mord, Beteiligung oder Beauftragung in 317 fällen
- Folter in 617 fällen
- Folter sowie Auftrag zur Folter in Ungeklärter höhe
- Anwendung der Verbotenen Flüche Cruziatus, Avada Kedavra und Imperius in Ungeklärter höhe
- Die Unterwanderung und Zerschlagung des Britischen Rechtssystems gestellt durch das

Zaubereiministerium

- Angriff auf die Schule für Zauberei und Hexerei Hogwarts
- Nutzung der untersagten Schwarzen Künste
- Befreiung der Gefangenen von Askaban sowie der Zerstörung jenes Gefängnisses

Wollen sie sich dazu äußern Mr Riddle?“

James richtete seinen Stab auf Voldemort und der begann zu Lachen.

„Ich denke ihr habt vieles Unterschlagen doch ihr werdet mich nie besiegen sobald ich hier rauskomme wird meine Rache...“ ein Schlenker von Remus brachte ihn zum Schweigen.

„Nun ich denke das können wir als Vollständiges Schuldeingeständnis betrachten“ sagte Gideon und die andern Tribunals Richter nickten.

„Tom Vorlost Riddle ist derzeit in einem bann gefangen den Nur folgende Zauberer lösen können. Albus Wulfric Brian Dumbledore, Lord Remus John Lupin sowie Lord James Potter

Dieser Bann bindet seine Füße und Hände in Steinquader und unterbindet jegliche Nutzung von Magie.“ Erklärte Gideon und ein Raunen ging durch die Menge.

James erhob sich.

„Folgende Strafen stehen zur Debatte. Der Kuss des Dementors, die Todesstrafe durch Verbrennen und Lebenslange Haft unter dem bann an einem Unbekannten Ort den niemals jemand finden wird.“

Sofort wurde es laut viele Riefen Verbrennt ihn James hob die Hände und es wurde Still.

„Aufgrund des Umfanges seiner Taten wird dieses Tribunal nicht alleine entscheiden, ein Jeder Richter wird seine Stimme abgeben die 2 zählt und jeder anwesende wird danach per Handzeichen die seine Abgeben die 1 Stimme zählt“

James sah zu Mrs Figg die kurz überlegte bevor sie mit Fester Stimme sagte.

„Ich war nie für die Dementoren grausame Wesen, und auch Mord Verabscheue ich daher Stimme ich für Haft.“ Sirius erhob sich und sagte.

„Der Kuss wäre eine Strafe die ihn nicht treffen würde den er hat keine Seele die er verlieren könnte und der Tot wäre zu gnädig Haft“

„Vlad war der letzte Lord Ravenclaws und er Stab im Dämons Feuer um uns zu retten als Lord von Ravenclaw stimme ich für verbrennen.“

„Auch wenn ich sicher bin das niemals jemand von uns den Bann lösen wird so weiß ich nicht ob jemand einen weg findet, der Tot durch die Flammen ist jedoch nichts was ich so schnell erneut sehen muss der Kuss“ sagte James.

„Tom hat viel Schaden angerichtet doch ein Mord steht auch mir nicht zur Debatte Haft“ sagte Dumbledore.

„Für das was er getan hat verbrennen“ sagte Arthur

„Für meine Familie und alle anderen gefallenen Verbrennen“ sagte Gideon schließlich.

„Nun wer stimmt für Haft?“ James zählte die Hände und fuhr fort.

„Den Kuss?“ wieder zählte er notierte es und sagte schließlich.

„Wer stimmt für Verbrennen“ erneut zählte er und erhob sich die andern Richter und alle Anwesenden taten es ihm gleich.

„Tom Vorlost Riddle dieses Tribunal Verurteilt sie aufgrund ihrer Verbrechen mit mehrheitsentscheid zu...“

Das Ende der Schatten

Sicherlich wird es einige Geben die mit diesem Kapitel unzufrieden sind besonders da es das Letzte ist zumindest für diese FF es wird eine Folge FF geben die auf dieser Aufbau also seit nicht allzu Böse ;)

„Tom Vorlost Riddle dieses Tribunal Verurteilt sie aufgrund ihrer Verbrechen mit mehrheitsentscheid zu einer Haftstrafe ohne Chance auf Bewährung bis in alle Zeit.“

Voldemort wurde nach draußen gebracht und Tumult brach los einige Forderten seinen Tod andere wollten wissen wo er Verwahrt werden würde.

James erhob sich und Stille kehrte ein.

„Wir sind keine Totesser und die Mehrheit hat entschieden und so soll es geschehen.“

Der Ort des Gefängnisses und der Art der Banne die ihn dort halten werden wird ein Geheimnis bleiben doch ich Verspreche es wird seinen Strafen angemessen sein!“

Am selben Abend Noch Verlies eine Gruppe von 4 verummten Gestalten mit dem Schwebenden Voldemort Hogwarts in Richtung Hogsmead und Apparierte kaum dass sie die Grenze Übertreten hatten. Sie tauchten am Magischsten Ort Englands wieder auf Stonehenge.

„Ist das der Ort an dem Peter gefangen ist?“ fragte Sirius und James schüttelte den Kopf.

„Nein aber später nicht vor ihm“ sagte James und Sirius nickte.

Dumbledore trat an den Altarstein und sprach Worte in einer fremden Sprache.

„Prācīnulu yajñavāṭika ucita ēmi kanugonnāru eppuḍū ēmi dāgi dāgi ivvālani“

Der Altarstein schwebte beiseite und gab einen Tunnel frei dem die vier mit Voldemort hinabstiegen. Eine Große Halle wurde Offenbart an dessen Ende ein Pentagramm eingemeißelt war. James und Remus traten heran und berührten die Linien.

„Eḍabāṭuku gurainavārini vāriki lōpala ēmi dāgi“ sprachen Beide und die Wand verschwand und dahinter erschien ein Raum mit einem Sarkophag.

„Was ist das hier? Fragte Sirius und Remus antwortete.

„Die letzte Ruhestätte des Merlin“ und Sirius wurde bleich.

Dumbledore ließ Voldemort an die dem Eingang gegenüberliegende Wand schweben und die Felsen an seinen Gliedern Zwangen ihn Arme und Beine Von sich zu strecken und Verschmolzen mir der Wand die danach Blau aufleuchtete wie die Felsen Vorher.

Remus und James Schwenkten ihre Zauberstäbe durch den Raum und der ganze Raum Erstrahlte Rot. Ohne ein weiteres Wort verließen Sie gefolgt von Dumbledore und Sirius den Raum.

„Was habt ihr getan?“ fragte Sirius und Dumbledore antwortete ihm.

„Ich habe den Bann Zauber auf die Wand ausgedehnt solange er lebt wird er nicht in der Lage sein zu Zaubern oder sich von der Wand zu lösen“

„Und wir haben eine Abgewandelte Form von Vlads Fluch auf den Raum gesprochen“

„Ihr habt was?“ rief Sirius und Remus beruhigte ihn.

„Dieser Zauber ist auch auf dem andern Gefängnis indem sich Peter befindet solange Mann in diesem Raum ist kann man nicht sterben egal durch was. Er wird Hunger haben kann nicht verhungern er wird Durst haben aber kann nicht verdutzen bis in alle Zeit.“

„Nun müssen wir die Wand Versiegeln mit Blutmagie“ sagte James und sah die drei andern an. „Das Blut von uns allen vier wird Nötig sein um sie jemals wieder zu öffnen“

Remus zog einen Dolch aus seinem Umhang schnitt sich in den Finger und Berührte die Tür welche das Blut aufsog nach und nach folgten die andern drei seinem Beispiel und Dumbledore sprach den Blutzauber.

„Fundetur sanguis Amor ille aperiat nisi illis in terris numquam signati converti.“

Die Wand Leuchtete Rot Auf und Gemeinsam Verliesen die Vier das Grab kaum aus dem Tunnel getreten schwebte der Altar an seinen Platz zurück.

„Also was ist das für ein Gefängnis in dem Peter ist?“ fragte Sirius nun und James begann zu erzählen.

„Als die Gründer noch Jung waren, schwor sich ihre Mutter Morgan mit anderen gegen Merlin und es gelang ihnen schließlich ihn zu töten.

Rowena, Salazar und Godric konnten dies nicht hinnehmen und machten Jagd auf Morgan. Lediglich Helga wollte ihrer Mutter nicht entgegenreten.

Nach langem Ringen besiegten die drei ihre Mutter doch auch sie konnten und wollten ihre eigene Mutter nicht ermorden also erschufen sie einen Turm verborgen vor aller Augen und sperrten sie darin ein in diesem Turm ist jede Magie außer die von Elfen unwirksam und wer in diesem Turm ist kann nicht sterben.“

„Also lebt Morgan noch und jeder Hauself kann sie befreien!“ sagte Sirius und Remus schüttelte den Kopf.

„Salazar belegte das gesamte Volk der Elfen mit einem Fluch wenn ein Elf sich dem Turm nähert ohne das eine Nachkomme Merlins es ihm befiehlt stirbt er“

„Peter teilt sich dieses Gefängnis nun mit Morgan und ich denke nicht dass sie besonders erfreut darüber ist“ sagte James und Sirius nickte.

„Da wir gerade bei Erklärungen sind was gab es an meinem Parfum eigentlich auszusetzen?“

fragte Dumbledore und James und Remus sahen ihn verdutzt an.

„Also wirklich manchmal bezweifle ich das sie so ein Genie sind wie alle sagen“ sagte Sirius.

„Warum so ein Parfum? Und dann noch so ein weibliches?“ fragte Remus und Dumbledore lächelte.

„Ich musste den Gift Nebel in etwas anderes wandeln und da habe ich den ersten Gedanken der mir in den Kopf kam genutzt“ erklärte er.

„Welcher Gedanke bringt dich den bitte auf Parfum?“ fragte Remus und Dumbledore lachte.

„Ich musste an den Tanzabend im Griffindorturm denken und dachte es hätte ganz gut zu euren Kleidern gepasst“ sagte er und Remus und James griffen sich an den Kopf.

„Dieser Abend verfolgt uns wohl ewig! Und du denkst eindeutig zu oft daran“

sagte Sirius und alle vier mussten lachen.

In den folgenden Wochen wurde das Ministerium wieder aufgebaut und neue Gesetze erlassen und egal wieviel Druck ausgeübt wurde keiner der es wusste verriet ein Wort über den Verbleib Voldemorts.

Im Laufe der folgenden Jahre kamen vier Kinder zur Welt.

Frank und Alice bekamen einen kleinen Jungen den sie Neville taufte.

James und Lily bekamen ihren Harry wie es die Gruft Prophezeit hatte.

Remus und Tonks bekamen einen Sohn Namens Ted nach Tonks Vater.

Sirius und Anna eine Tochter Namens Mira wobei sie namentlich dem Black Erbe treu blieben.

Vieles veränderte sich in der magischen Welt und der Friede gab Sicherheit doch kein Friede hält ewig...